

Beeskower BSK

Die Beeskower Zeitung

Älteste Anzeigenzeitung in Beeskow und Umgebung

Stadt Storkow will 100-jährige Bäume fällen Anwohner protestieren dagegen



In Storkow fand am 30.05.2023 eine Anwohnerversammlung statt, in der man den Anwohnern mitteilte, dass in der Grasnickstraße und in der Gerichtstraße die Straßen erneuert werden, inklusive der Errichtung von Geh- und Radwegen. Finanziert wird das ganze selbstverständlich über Fördermittel und mittels Griff in das Portemonnaie der Anwohner. Jeder Anwohner darf-

te, wie bei einer Präsentation, in seine eigene Kostenschätzung spähen, um zu erfahren, welche Kosten ihn ungefähr erwarten. Da es sich um eine Kostenschätzung handelt, ist davon auszugehen, dass die tatsächliche Rechnung um ein Vielfaches höher ausfallen wird – wie die Vergangenheit eindeutig beweist.

Fortsetzung auf Seite 3

EP: Electro Christoph
Hausgerätekundendienst - Meisterbetrieb -

Unser Service macht den Unterschied

- Hausgeräteservice
- alle Fabrikate
- Einbaugeräteservice

Hausgeräte-Kundendienst Service: (03361) 6 92 25

Der Kia Sportage.

Inspiriert dich immer wieder.



Jetzt für:

€ 32.990,-

Kia Sportage 1.6 T-GDI Vision

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Das Faszinierende an modernen Technologien: Sie geben dir alle Möglichkeiten und eine ganz neue Freiheit. Ob du im Kia Sportage mit effizientem Verbrennungsmotor oder alternativem Antrieb unterwegs sein willst - du hast die Wahl. Folge einfach deinen Zielen, immer mit dem guten Gefühl, dass intelligente Assistenzsysteme dich auf jeder Fahrt begleiten. Erlebe den Kia Sportage jetzt bei einer Probefahrt.

Kia Sportage 1.6 T-GDI Vision (Super, 6-Gang-Schaltgetriebe), 110 kW (150 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,3; außerorts 5,2; kombiniert 5,9; CO₂-Emission kombiniert 136 g/km. Effizienzklasse: A.¹

Autohaus Kuchenbecker GmbH & Co. KG

Langewahler Straße 19 a | 15517 Fürstenwalde
Tel.: 03361 / 74970 | Fax: 03361 / 749729
www.kia-kuchenbecker.de

¹ Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Deine Zukunft beginnt jetzt! Zukunftstag am Campus Neu Zittau



DOCEMUS

PRIVATSCHULEN

Studium oder Ausbildung? Diese Frage beschäftigt viele Schüler – und nicht nur die Abschlussklassen. Am 8. Juni 2023 öffnete der Docemus Campus Neu Zittau daher seine Tore zum ersten Zukunftstag. 300 Schülerinnen und Schüler von der 9. bis zur 12. Klasse konnten sich bei 33 Ausstellern über Ausbildungswege, Studienmöglichkeiten und Karrierechancen informieren.

Es war ein buntes Bild aus Ständen und Infomaterialien, das sich den 300 Docemus-Schülern aus Oberschule, Gymnasium und Fachoberschule in der Aula am Campus Neu Zittau bot. Über 30 Unternehmen, Hochschulen und Freiwilligendienste aus Berlin und Brandenburg präsentierten sich den Jugendlichen in einer kleinen Messe. Der Fokus lag vor allem auf Ausbildungswege und Studiengänge, aber auch auf Praktikumsmöglichkeiten. So konnten sich die Schülerinnen und Schüler einen umfassenden Überblick verschaffen, beraten lassen und Kontakte knüpfen.

Neben großen Arbeitgebern wie der Berliner Feuerwehr, der Bundespolizei, der

Deutschen Post oder dem globalen Logistikdienstleister Dachser waren auch soziale und Gesundheitseinrichtungen wie die Immanuel Klinik Rüdersdorf, das Seniorenpflegeheim Schwanenburg oder das Diakonie Hospiz Woltersdorf vor Ort. Verschiedene Hochschulen wie die Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder, die TH Wildau oder die Hochschule für Soziale Arbeit und Pädagogik (HSAP) zeigten den Jugendlichen ihre Bandbreite an Studiengängen und welche Karrierewege sie damit einschlagen können.

Au Pair oder Auslandspraktikum: Wer sich für einen Auslandsaufenthalt nach dem Studium interessierte, für den waren die sozialen Projekte des developmentalen Freiwilligendienstes Weltwärts oder die Auslandsprogramme von AIFS Educational Travel spannende Ansprechpartner.

Die Schüler konnten sich außerdem für Vorträge anmelden. In kurzweiligen Präsentationen erhielten sie u.a. tiefere Einblicke in den Fachbereich Polizei und Sicherheitsmanagement der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin oder einen Querschnitt aus dem Studienangebot der Hochschule für Finanzen des Landes Brandenburg. Die Fachleiter der Best-Sabel Designschule stellten abwechselnd ihre Grafikdesign-Ausbildungsgänge Print/Web sowie 3D/Animation vor.

Von Barriere-Simulationen bis Rettungsmaßnahmen: Viele Angebot der Ausstel-



Über 30 regionale Aussteller stellten sich den Docemus-Schülern vor und luden zum Mitmachen ein.

lenden waren interaktiv und vielfältig ausgerichtet. So hatte das Seniorenpflegeheim Schwanenburg einen Parcours aufgebaut, den die Schüler im Rollstuhl absolvieren konnten – ein wertvoller Perspektivwechsel für die jungen Menschen. Bei der Berliner Feuerwehr ging es heiß her: Die Jugendlichen lernten Erste-Hilfe-Maßnahmen und durften die schwere Brandschutzkleidung anprobieren. Der Rettungsdienst im Landkreis Oder-Spree war mit einem Rettungswagen gekom-

men, den die Schüler besichtigen und sich den Rettungsablauf erklären lassen konnten.

Der erste Zukunftstag am Campus Neu Zittau war ein voller Erfolg! Wir danken den zahlreichen Ausstellern für diesen informativen und perspektiverweiternden Tag. Von nun an wird der Zukunftstag eine feste Instanz im Schuljahreskalender, um unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf ihren späteren Berufsweg vorzubereiten.



DOCEMUS

PRIVATSCHULEN

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

IHR
SEID
SPITZE!

Liebe Docemus-Absolventen,

jetzt ist der große Moment gekommen: Ihr habt die Schulzeit bei uns mit Bravour gemeistert!

Wir gratulieren ganz herzlich und sind sehr stolz, was ihr erreicht habt. Schon bald werdet ihr ein neues, spannendes Kapitel in eurem Leben aufschlagen.

Eure Lehrer und die Docemus Geschäftsführung wünschen euch für den weiteren Lebens- und Bildungsweg viel Erfolg. Vertraut stets darauf, was ihr gelernt habt und entscheidet mit Mut und Weitsicht!

Fortsetzung von Seite 1

Nach der Anwohnerversammlung wurden die Menschen aus den betroffenen Straßen aktiv. Der Bürgermeisterin wurde mitgeteilt, dass 15 von 19 Anwohnern der Grasnickstraße die Gehwege nicht wollen, da dort am Tage drei bis sieben Personen lang laufen oder mit dem Rad unterwegs sind.

Die Bewohner der Gerichtstraße teilten den Zuständigen mit, dass nach dem Ausbau der Straße nur zwei Parkplätze für die in der Straße befindlichen Arztpraxen zur Verfügung stünden.

Am 15.06.2023 erfolgte die Submission. Am 22.06.2023 fand die Stadtverordne-

los, woraufhin der Verantwortliche des Projektes sagte, dass das alles kommuniziert wurde. Der Abgeordnete entgegnete, dass nie über die Zahl von 15 Bäumen gesprochen wurde. Schulterzuckend erwiderte der Projektverantwortliche, dass alle Abgeordneten abgestimmt hätten.

Zusammenfassend lässt sich sagen: Der Radweg führt ins Nirgendwo!

Der Hauptweg für die Besucher vom Bahnhof ins Zentrum ist ein ganz anderer.

Es sollen 15 Linden gefällt werden, während täglich Klimahysterie betrieben wird und zeitgleich auf der Burg

me gefällt werden für einen Radweg, der 200 m lang ist und im nirgendwo endet? Damit wird der Lebensraum für etliche Insekten wieder ein ganzes Stück zerstört. Aber Hauptsache, wir können dann wieder neue Gesetze für Klimaschutz erlassen.

**Anwohnerinitiative
Gerichtstraße/Grasnickstraße,
Storkow, Tel.: 033631 82801
Petition zur Verhinderung der
Baumfällung: <https://www.openpetition.de/petition/online/stoppt-die-baumfaellung-gerichtstrasse-storkow-mark>**



Mit selbstgestalteten Plakaten protestieren die Anwohner gegen das Vorhaben der Stadt Storkow.

tenversammlung statt. In der SVV wurde mitgeteilt, dass man das Parkplatzkonzept noch überarbeitet hat und nach Fertigstellung nun sieben Parkplätze zur Verfügung stehen. Man hatte es dann sehr eilig, abzustimmen. Dieses BV betrifft beide Straßen im Verbund, so dass man über die Grasnickstraße überhaupt nicht vorhatte, gesondert zu sprechen, obwohl ja 15 von 19 Anwohnern bereits bekundet hatten, dieses BV nicht zu wollen. Das brachte dann noch eine Abgeordnete zur Sprache, was zu der Aussage führte, dass dies nun schon alles beschlossen sei. Es stellte sich dann noch heraus, dass in der Gerichtstraße 15 100 Jahre alte, gesunde Linden gefällt werden sollen. Die Entrüstung war bei den Besuchern groß und auch einige Stadtverordnete waren fassungs-

Storkow eine Ausstellung stattfindet mit dem Thema: Wildbienen (Artenschutz natürlich!).

Die Anwohner wollen diese dekadente Baumaßnahme nicht, sind aber gezwungen zu zahlen. Und wenn sie dies nicht können, müssen sie eben einen Kredit aufnehmen, ist doch ganz logisch.

In der Abstimmung betrug das Ergebnis dann sieben für den Ausbau: Herr Bradke (SPD), Herr Mielke (SPD), Frau Schulze-Ludwig (SPD), Frau Ulrich (Linke), Herr Bredahl (SPD), Herr Trippelt (Linke), Herr Bischof (SPD) zu sechs gegen den Ausbau – das ist wahre Demokratie oder?

Wie kann es sein, dass über den Geldbeutel der Menschen verfügt wird, wenn diese die Baumaßnahme nicht wollen?

Wie kann es sein, dass 100-jährige Bäu-

„Der Urlauber 2023“ ist da!

Dieser BSK liegt „Der Urlauber Sommer 2023“ bei.

Vierundzwanzig Seiten vollgepackt mit Terminen und Informationen für die Ferien- und Urlaubszeit.

Veranstaltungstipps, Kulturevents, Freizeitmöglichkeiten – alles auf einen Blick.

Unsere Region hat wirklich viel zu bieten – das wird in dieser Sonderveröffentlichung mehr als deutlich. Entdecken Sie den Urlauber in sich – viel Spaß dabei!



Tel.: 0151 5218 2102 o. 0171 4107 844
WWW.METALLBAUCHROSTOWSKI.PL

METALLBAU CHROSTOWSKI

PULVERLACKEREI ZÄUNE

CAMPO.STUDIO
INNEN UND AUBEN TREPPE

TREPPE 017-141-078-44

CARPORTS STAHLKONSTRUKTIONEN

Aufmaß und Beratung Kostenlos!

Impressum

BSK erscheint im 32. Jahrgang

Verlag: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde, Tel.: (03361) 5 71 79

www.hauke-verlag.de

(hier finden Sie auch unsere DSGVO-Informationen)
Postanschrift: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde. V.i.S.d.P.: Michael Hauke.

E-Mail: info@hauke-verlag.de. Druck: BV Berliner Zeitungsdruck GmbH, BSK erscheint alle 14 Tage am Mittwoch/Donnerstag im Altkreis Beeskow. Es gelten die Mediadaten unter www.hauke-verlag.de. Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am Donnerstag vor Erscheinen, 12.00 Uhr.

Anzeigenblätter in Brandenburg seit 1990

HAUKE VERLAG

Die Zeitungen des Hauke Verlages:

BSK, die Beeskower Zeitung

Tel. 03361 57179
Jan Knaupp: 0172 600 650 2

FW, die Fürstenwalder Zeitung

Tel. 03361 57179
Jan Knaupp: 0172 6006502
Norbert Töbs: 0152 54247992

Kümmels Anzeiger

Tilo Schoerner: 03361 57179
Norbert Töbs: 0152 54247992

Grundgesetz, Artikel 5

Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.

Tanzabend in der Konzertscheune



Zu einem beschwingten Tanzabend in der Konzertscheune lädt die Alte Försterei Briescht am 8. Juli ein. Zu Gast ist die Band „Trio Melange D“, bestehend aus drei Musikerinnen. Die bezaubernden Ladies waren früher in verschiedenen Musikprojekten tätig von Rockband bis Klassik Orchester und haben vielseitig ihre musikalischen Erfahrungen gesammelt. Ob Rock Pop oder Schlagerklassiker, mit vollem Einsatz und viel Energie sind sie auf der Bühne zu erleben und bringen definitiv die Tanzbeine in Schwung! Im Biergarten gibt es frisch Gezapftes und einen Imbiss. Einlass ab 19 Uhr. Der Eintritt kostet 15 Euro. Reservierungen sind empfehlenswert! Samstag, **08. Juli 2023, 20 Uhr**, Alte Försterei Briescht, Dorfstraße 39, 15848 Briescht, Telefon (033674) 4 27 13

Wählen gehen – nur gemeinsam sind wir Beeskow!



**Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,**

unsere Stadt Beeskow mit ihren sieben Ortsteilen, steht vor wichtigen Weichenstellungen für die Zukunft.

Es geht um viel, es geht um ein lebens- und liebenswertes Beeskow für unsere Kinder, Jugendlichen und Senioren, für uns alle.

Und es geht um Bürgernähe, Parteiunabhängigkeit, offene und ehrliche Kommunikation und gesellschaftliches Engagement und damit um mehr miteinander.

Ich bin parteilos, ohne Verbindungen ins Rathaus, denke unternehmerisch und möchte die Stadt an der Spree mit ihren Ortschaften, bei Beibehaltung seines bekannten Flairs, noch schöner machen. Gemeinsam mit Ihnen möchte ich Lösungen für aktuelle Probleme und langfristige Perspektiven für die Zukunft unserer Stadt entwickeln und tatkräftig an deren Umsetzung herangehen. Dazu freue ich mich auf Ihre Meinungen und Vorschläge.

In den kommenden Wochen möchte ich daher mit Ihnen ins Gespräch kommen. Dieser Austausch liegt mir besonders am Herzen.

Lassen Sie uns gemeinsam die Weichen für die Zukunft stellen! Bitte gehen Sie

bis zum 20.07.2023 ins Beeskower Rathaus und unterstützen Sie mit Ihrer Unterschrift meine Bewerbung!

Zur Person – verwurzelt und heimatverbunden

Für mich war immer klar: Hier ist meine Heimat, hier bin ich zu Hause. Seit meiner Kindheit habe ich meine Wurzeln in Beeskow. Früh habe ich gelernt: Wenn es zu Hause lebenswert sein soll, muss ich mich einbringen. Eine Einstellung, die ich von meinen Eltern und Großeltern übernahm, für die ehrenamtliches Engagement selbstverständlich war und die ich mit meiner Frau teile. Gemeinsam leben wir seit Jahrzehnten hier. In meiner Freizeit entspanne ich am Liebsten in der Natur oder auf dem Wasser – ich bin ein begeisterter Wassersportler!

Unabhängig und überparteilich

Ich habe mich dazu entschlossen, als parteiloser Kandidat für das Amt des Bürgermeisters zu kandidieren. Mein Versprechen an Sie: Ich bin zu 100% Beeskow verpflichtet und strebe keine anderen politischen Ämter an. Immer für Sie erreichbar, verbindlich und auf Augenhöhe will ich unsere Stadt mit Ihnen gemeinsam voranbringen.

Erfahren im öffentlichen Dienst und der Wirtschaft

Ins Amt des Bürgermeisters bringe ich mehr als ein Jahrzehnt Erfahrung im öffentlichen Dienst und praktische Erfahrungen aus fast drei Jahrzehnten Selbstständigkeit und Unternehmertum mit – so habe ich nach 1990 ein heute deutschlandweit tätiges Unternehmen im Bereich der Sicherheitstechnik aufgebaut. Ich weiß also, welchen Mehrwert lösungsorientiertes Denken und pragmatische Entscheidungen bieten können und kenne mich in der Mitarbeiterführung und -motivation bestens aus. Aus meiner Tätigkeit als Geschäftsführer habe ich mich mittlerweile zurückgezogen und meine Prioritäten auf gesellschaftliche Arbeit und die Familie begrenzt.

Meine Schwerpunkte

- ernstgemeinte **Bürgerbeteiligung**
- intensive **Partnerschaft** zwischen Wirtschaft, Vereinen, Verbänden und der Stadt
- angemessene Unterstützung **ehrenamtlicher Arbeit**
- **vitale Ortskerne** mit **lebendigem Einzelhandel**
- für **Naturschutz** – keine Rodung für Windkrafttrader
- zielgerichtete Weiterentwicklung von **Tourismus** und ansprechender **Kulturangebote**
- Erschließung neuer **Städtepartnerschaften**
- Förderung von **Sport** • (Wieder-)Herstellung der **Sicherheit** • **Präventionsmaßnahmen** und **Angebote für unsere Jugend**
- **finanzielle Unterstützung** für St. Marienkirche
- für ein Rathaus, in dem der **Bürgerservice** groß geschrieben wird
- **Finanz- und Haushaltspolitik mit Augenmaß**, die Gestaltungsmöglichkeiten für unser Gemeinwohl ermöglicht
- Prüfung der **Errichtung eines kleinen (auch therapeutischen) Schwimmbades**, auch für **Senioren und Schulen**
- **frischer Wind** im Rathaus
- **Unabhängigkeit** ohne Parteibindung – nur Beeskow verpflichtet

Ihr **Ralf Hörich**
unabhängiger Bürgermeisterkandidat
für Beeskow

ja bitte!?
druck & werbung



www.jabitte.com

Offsetdruck
Siebdruck
Digitaldruck
Textildruck
Grafikdesign
Webdesign
Schilder
Beschriftungen
Stempel

Pfaffendorfer Chaussee 35
15848 Rietz-Neuendorf

Tel. 033672 72617
Fax 033672 72615
info@jabitte.com

Ihre Termine per e-mail:
j.knaupp@hauke-verlag.de
Alle Termine basieren auf
Informationen der jeweiligen
Veranstalter bzw. aus öffentlichen
Veranstaltungsprogrammen.
Für die Richtigkeit übernimmt der
Verlag keine Gewähr.

BEESKOW
Sprebestattung

zuverlässig

Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen. Jederzeit – 365 Tage im Jahr. Darauf können Sie sich verlassen.

☎ **03366 410 23 13**
Mobil: 0152 59 581 677

Markt 2 • 15848 Beeskow
www.sprebestattung.de



Landkreis lädt zum Sommerfest auf die Burg Beeskow

Das Vergangene Revue passieren lassen und mit Neugier auf das Kommende blicken, dazu wird am Freitag, dem 7. Juli 2023 von 14 bis 18 Uhr auf der Burg Beeskow Gelegenheit sein. Der Landkreis Oder-Spree lädt die Bürgerinnen und Bürger an diesem Tag zum Sommerfest ein. Angeknüpft wird dabei an die beliebten Bürgerempfänge der Kreisverwaltung, auf die in den vergangenen Jahren verzichtet werden musste.

Landrat Rolf Lindemann möchte diese Gelegenheit zugleich nutzen, um langjährigen Partnern des Landkreises Oder-Spree für die Zusammenarbeit in seiner Amtszeit zu danken. Als Gast wird auch der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Dr. Dietmar Woidke, erwartet. Zudem bietet das Fest die Gelegenheit, mit dem künftigen Landrat, Frank Steffen, ins Gespräch zu kommen. Die Besucher können sich auf ein ab-

wechslungsreiches Programm bestehend aus Talkrunde, Musik in ganz unterschiedlichen Facetten, Redebeiträgen und Schauspiel freuen. Auf der Bühne im Burghof werden der Pop-Chor „Golden Voices“, das Saxophonquartett „B, Es & Co“ sowie die Turmbläser (alles Ensembles der Musikschule Oder-Spree „Jutta Schlegel“), der Kinder- und Jugendcircus Fantadu und Opernsänger Bernhard Hansky für beste Unterhaltung sorgen.

Das Projekt theater.land wird eine Szene aus dem Stück „Don Quijote“ aufführen. Um erfrischende Getränke und kleine Köstlichkeiten zur Stärkung kümmern sich regionale Anbieter.

Der Eintritt zum Sommerfest ist frei. Wer die großartige pädagogische Arbeit des Kinder- und Jugendcircus Fantadu unterstützen möchte, kann dies während der Veranstaltung mit einer Spende tun.

Landkreis Oder-Spree

Rentnerinnen und Rentner dürfen nicht als Verlierer aus dem Rennen gehen

Bei den Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst wurde auch eine steuer- und abgabenfreie Inflationsprämie ausgehandelt. Das Bundesinnenministerium plant nun, diese nicht nur an Beamte, Richter und Soldaten auszuzahlen. Laut Referentenentwurf sollen von der Sonderzahlung auch Kabinettsmitglieder und pensionierte Beamtinnen und Beamte des Bundes profitieren. VdK-Präsidentin Verena Bentele sagt dazu:

„Bei der ganzen Diskussion um eine Inflationsprämie für Kabinettsmitglieder mangelt es allen Beteiligten an Feingefühl. Es entsteht der Eindruck, dass einige wenige von den Entscheidungen profitieren, wohingegen der Großteil der Bevölkerung leer ausgeht. Dem muss das Ka-

binett entgegenwirken und eine gerechte Lösung für alle finden.

Die angedachte Auszahlung der Inflationsprämie an Pensionärinnen und Pensionäre des Bundes zeigt, dass die Bundesregierung durchaus eine zunehmende Belastung durch die Preissteigerungen für viele Menschen sieht. Aus Sicht des Sozialverband VdK ist die Auszahlung nur an Pensionärinnen und Pensionäre nicht nachvollziehbar, denn sie haben im Schnitt viel mehr Geld zur Verfügung als Rentnerinnen und Rentner.

Insgesamt zeigt dieser Vorgang einmal mehr, dass es eine Alterssicherung für alle Erwerbstätigen braucht. Nur so können solche Ungerechtigkeiten in Zukunft vermieden werden.“

Zur Rentenanpassung zum 1. Juli erklärt VdK-Präsidentin Verena Bentele:

„4,39 Prozent mehr Rente in den alten Bundesländern und 5,86 Prozent in den neuen Bundesländern klingen erst einmal nicht schlecht. Doch bei einer Inflation von über sechs Prozent haben die Rentnerinnen und Rentner de facto immer weniger im Einkaufskorb. Sie verlieren an Kaufkraft. Das Geld reicht bei denen mit kleinen Renten und ohne weitere Einkommensquellen kaum noch für Lebensmittel, Energie und die Zuzahlungen zu Medikamenten.

Viele Beschäftigte erhalten die Inflationsprämie, auch für Politikerinnen und Politiker sowie die Pensionärinnen und Pensionäre des Bundes ist eine solche

Ausgleichszahlung geplant. Doch die Rentnerinnen und Rentner haben wieder das Nachsehen. Wer nur von einer kleinen Rente lebt, hält eine Inflationsprämie für Pensionäre des Bundes für absolut unangemessen. Pensionärinnen und Pensionäre erhalten im Schnitt fast doppelt so viel im Alter wie Rentnerinnen und Rentner. Für den VdK ist dies ein unsägliches Signal. Die Bundesregierung muss sich in dieser Situation vor allem um die Menschen im Land kümmern, die tatsächlich auf Unterstützung angewiesen sind. Deshalb sagen wir: Zahlt den Rentnerinnen und Rentnern genauso viel Inflationsprämie, wie für die Pensionärinnen und Pensionäre des Bundes geplant ist.“

Sozialverband VdK Deutschland

**EXAMINIERTER
FACHKRÄFTE GESUCHT!**

+

überdurchschnittliche
Vergütung

ab 22,50 Euro!

+

Einstellungsbonus

Bewerben Sie sich jetzt.

... immer in guten Händen!



Falk



Pflege zu Hause
Häusliche Pflege
Anni Falk GmbH

Tel. 03361 747880 | August-Bebel-Str. 23 | 15517 Fürstenwalde
buero@pflagedienst-fuerstenwalde.de
www.pflagedienst-fuerstenwalde.de



Pflege mit Tradition

Beatus GmbH

Unsere Leistungen

- Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung von Demenzkranken
- Verhinderungspflege
- Beratungsbesuche
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- Behandlungspflege/ ärztliche Verordnung



WIR
VERSORGEN
SIE DORT,
WO IHRE WURZELN
SIND - IN IHREM
ZUHAUSE!

Telefon: 033631 447616

Dorfstraße 33 · 15526 Bad Saarow
Mobil: 0173 6872054
E-Mail: kontakt@pflege-mit-tradition.de
www.pflege-mit-tradition.de



Fördermittel für Storkow, Rauen, Diensdorf-Radlow, Görzdorf, Groß Eichholz und Gosen-Neu Zittau

Gemeinschaft stärken, unser Land lebenswerter machen: Das Förderprogramm „Zusammenhalt in kleinen Gemeinden und Ortsteilen für eine zukunftsorientierte Regionalentwicklung“ unterstützt den Ideenreichtum und die Eigeninitiative Brandenburgs. Insgesamt fünf Millionen Euro stehen für kreative, regionale Initiativen zur Verfügung. Die diesjäh-

rige Auswahl an Vorhaben umfasst auch Vorhaben in Oder-Spree — insgesamt werden mehr als 100 Projekte im ländlichen Raum gefördert. Ludwig Scheetz, MdL, zuständiger Landtagsabgeordneter für Oder-Spree hat sich dafür eingesetzt, dass auch wieder Projekte in seinem Wahlkreis gefördert werden. So kann sich **Gosen-Neu Zittau**

über 6.750 Euro für ein digitales barrierefreies Informationssystem für die Kita freuen und damit ein Pilotprojekt starten. Nach **Rauen** gehen 131.535 € für die Neugestaltung des Dorfgangers mit Außenanlagen am neuen Bürgerhaus. In **Diensdorf-Radlow** wird die Erweiterung der alten Schulscheune mit 28.882 € unterstützt. Nach **Storkow (Mark)** gehen

insgesamt 42.300 €. Für die Entwicklung des Spielplatzes zu einem Mehrgenerationentreffpunkt gehen 22.500 € nach **Groß Eichholz** und **Görzdorf** bekommt 19.800 € für einen Stromanschluss und eine Sitzcke an der Trauerhalle.

Ludwig Scheetz: „Schon in meinem Wahlkampf habe ich mich für ein Förderprogramm ausgesprochen, mit denen der Zusammenhalt vor Ort gestärkt werden kann. Oftmals scheiterten gute Initiativen leider am fehlenden Geld, auch wenn sich dabei um vergleichsweise geringere Summen handelte. Das wollte ich ändern, denn das zivilgesellschaftliche Engagement ist der Kitt, der unser Land zusammenhält. Dass dieses Förderprogramm so erfolgreich ist und schon die zweite Runde läuft, freut mich daher natürlich ganz besonders. Gerade in den kleinen Gemeinden und Ortsteilen in den ländlichen Regionen können wir wieder Projekte fördern, die unsere Region attraktiver machen und zugleich die Menschen zusammenbringen. In Zeiten des Wandels helfen unterschiedliche Perspektiven, um den Zusammenhalt im Land zu stärken. Mit der Fortführung des Landesprogramms schaffen wir bei uns in Oder-Spree ganz konkret Orte der Zukunft und des Miteinanders. Wir wollen Ein Brandenburg für alle, gleichwertige Lebensverhältnisse für alle Brandenburgerinnen und Brandenburger und ein menschliches Miteinander. Das ist für uns Solidarität.“

Hintergrund:

Das Landesprogramm umfasst insgesamt fünf Millionen Euro. Hieraus werden innovative Vorhaben aus den Bereichen Kultur, Digitalisierung, Bildung, Mobilität, Gesundheit, Sport, Umwelt, erneuerbare Energien, soziales Leben, Jugend oder Familienfreundlichkeit gefördert. Die Mindestförderung beträgt 5.000 Euro, die Höchstförderung je Vorhaben liegt bei 150.000 Euro. Der Eigenanteil beträgt zehn Prozent. Die Ausschreibung endete am 19. März 2023. Investitionszuschüsse werden nur für Vorhaben gewährt, die bis zum 31. Dezember 2024 realisiert werden.

Ludwig Scheetz (MdL),
Mitglied des Landtages

Ein weiteres
musikalisches Sommer Highlight

Die  **F/G/M** Automobil GmbH
Franz Graf Mettchen

präsentiert



Eintritt
frei

Live Music am 14. Juli 2023 ab 20 Uhr

On My Strings
LOOPING COVERS

in der Orangerie in Bad Saarow, Karl-Marx-Damm 23



DANCE & MUSIC BAR BAD SAAROW

Open Door Do. - Fr. - Sa. 20 Uhr

Donnerstags

After Work -
Karakoke Party

Freitags

Orangerie
Dance Party
mit Live Music

Samstags

Orangerie
Dance Party
mit Live DJ

Kontakt: Schrader Event 0172 358 30 81

info@orangerie-bad-saarow.de • www.orangerie-bad-saarow.de

Priv. Kleinanzeigen
nur 9,50 Euro

Gewerbliche Kleinanzeigen:
18,- Euro netto

Jetzt online schalten unter:
www.hauke-verlag.de

Neues Stadtcafé in Beeskow eröffnet



Natascha Volodihin (Mitte) und ihr Team

Stadtcafé Beeskow – so nennt sich das neue Café in der Beeskower Innenstadt. Zu finden ist es in der Breiten Str. 22, schräg gegenüber des kleinen und sehr beliebten Eiskiosk. Der ehemalige Bäckerladen der Bäckerei Dreißig, stand seit dem Corona-Lockdown leer. Das war schließlich die Chance und Gelegenheit für Na-

tascha Volodihin, neben den von Ihr betriebenen kleinen Eisladen, ein richtiges Café zu errichten und sich damit einen lang gehegten Traum zu erfüllen. Dabei waren natürlich viele Hürden zu stemmen, vor allem der Umbau und die Finanzierung.

Die Betreiberin, Natascha Volodihin,

eine sympathische junge Frau, hat jahrelange Erfahrung in der Gastronomie gesammelt. Sie stand mit 17 Jahren auf eigenen Füßen und hat sich Ihr Geld neben der Schulzeit (Abitur) und dem Studium (Tourismus, Wirtschaft) durch Kellnern verdient. Für ein Jahr war sie in Australien und hat dort auch in der Gastronomie gearbeitet. Ihre Jobs als Unternehmensberaterin und im Social-Media-Marketing hat sie irgendwann aufgegeben, weil ihr die Gastronomie und somit der Umgang mit Menschen mehr Spaß macht.

Das neue Stadtcafé ist in einem sehr stillen, gemütlichen Ambiente mit Designmöbeln ausgestattet und strahlt eine gewisse Wohnzimmeratmosphäre zum Wohlfühlen aus. Im Café finden 35 Gäste Platz und im Außenbereich noch einmal 16 Personen.

Ein umfangreiches Angebot an Getränken, Speisen und natürlich Eisspezialitäten erwartet die Gäste. Die Getränkekarte bietet neben diversen alkoholfreien Getränken und Säften (für die Kids ist auch die beliebte Himbeer-Kirsch-Fassbrause dabei), Aperitifs, eine Vielfalt an Weinen und Bieren. Weiterhin werden verschiedene Kaffeespezialitäten und Heißgetränke angeboten. Es gibt ein wechselndes Ange-

bot an Kuchen, Torten und Cupcakes, täglich selbstgebacken von der Konditorin im Team. Die Speisekarte umfasst Suppen, Salate, warme Speisen wie Quiche (Mürbeteiggebäck) mit verschiedenen Füllungen sowie Flammkuchen.

Natürlich lockt auch die umfangreiche Eiskarte mit Eisspezialitäten. Und das Eis kommt von der Beeskower Manufaktur „IceGuerilla“. Übrigens, wer ein schnelles Eis in Waffel oder Becher möchte, der wird weiterhin in dem kleinen Eisladen schräg gegenüber bedient. Auch ist ein kleines Angebot an regionalen Produkten im Aufbau.

Am Eröffnungstag, am vergangenen Freitag, besuchten zahlreiche Gäste das neue Café und waren alle übereinstimmend voll des Lobes.

Das neue „Stadtcafé Beeskow“ stellt eine wesentliche Bereicherung in der Gastronomie unserer Kreisstadt dar.

Ich wünsche der Jungunternehmerin Natascha Volodihin und ihrem Team immer viele und zufriedene Gäste und somit gutes Gelingen.

Geöffnet ist das Stadtcafé Beeskow Montag bis Sonntag von 10.00 bis 18.00 Uhr. Am Mittwoch ist geschlossen.

Text/Foto: Dieter Gutsche

Gelungenes „Sommerfest am See“

Im Kurpark von Bad Saarow, mit der Therme im Hintergrund und dem wunderbaren Scharmützelsee vor Augen, wurde den kleinen und großen Gästen an drei Festtagen ein buntes Show-Programm geboten. Am Freitag kamen alle Salsa-Fans auf ihre Kosten. Am Sonnabend hatten „YoungTalents“ und die Band „Pangea“, eine Beatles-Revival-Band, ihren Auftritt.

Den Sonntag konnten die zahlreichen Gäste mit Hits aus den 80er Jahren der einheimischen Band „BACC“ um Axel Stuwe und Sängerin Viola verbringen. Danach folgte der Auftritt von „Joe's Bigband“ aus Fürstenwalde. Hier gaben unter anderem die junge Fürstenwalder Nachwuchssängerin Mara Zühlke und Oliver Bruhn ihr Bestes. Moderator Frank Philipp begleite-

te die Künstler an den drei Festtagen.

Axel Walter, Geschäftsführer der Bad Saarow Kur GmbH, zeigte sich mit dem Sommerfest sehr zufrieden.

„Wir hatten an allen Tagen einen sehr guten Zulauf, dass freut mich vor allem für die beteiligten Unternehmer. Hier bedanke ich mich vor allem beim Weingut Patke aus Pillgram, ohne die das Fest so nicht

hätte veranstaltet werden können“, freute sich Axel Walter.

Mit kulinarischen Köstlichkeiten wurden die Kurgäste von Unternehmen aus Bad Saarow versorgt: KaffeeRösterei, Würstchenbude und SaarowTherme, zusammen mit dem Weingut Patke aus Pillgram, dem Weingut Bischmann und dem Weingut Born.



Axel Walter, Geschäftsführer der Bad Saarow Kur GmbH, bekommt von Roswitha Standhardt vom Weingut Patke einen Weißwein präsentiert. Foto: Zeitlupe



Die Fürstenwalder Band „BACC“, 290 Jahre geballte Musikkompetenz, spielte am Sonntag beim Sommerfest im Kurpark. Foto: Zeitlupe



Mara Zühlke und Oliver Bruhn von „Joe's Bigband“ sangen am Sonntag auf der Bühne vor der SaarowTherme. Foto: Zeitlupe



ENGLER
BAU- UND LANDMASCHINEN

Vermietung · Verkauf · Service · Bau- · Hof- · Stalltechnik

Vermietung & Verkauf von Baumaschinen



- Radlader (verschiedene Größen)
- Minibagger (hydr. Stemmhammer, Erdbohrer, etc.)
- Baumaschinenanhänger, 3-Seiten-Kipper
- Rüttelplatten (80-420 kg)
- Rüttelstampfer (Hopser)
- Tischeisäge (Betonpflaster, 220V)
- Benzinmotorflex
- Holzhäcksler Stamm 16 cm weitere Geräte auf Anfrage

Wir führen auch Erdarbeiten auf Ihrem Grundstück aus.

Charlottenhof 31 · 15848 Beeskow
Tel. 03366-24995
www.engler-baumaschinen.de

1.11.-31.3. Mo.-Fr. 7:30-16:00 Uhr
1.4.-31.10. Mo.-Fr. 7:30-17:00 Uhr erreichbar
Anlieferung auf Wunsch möglich

Sommer 2023

DER Urlauber

Das Ferienmagazin für Ostbrandenburg | 16. Jahrgang | Juli 2023

Anzeigenblätter in Brandenburg seit 1990
HAUKE
VERLAG



Ihre
Kreditkarte Gold



s-os.de

Nutzen Sie
Vorteile,
die Gold
wert sind!

 Sparkasse
Oder-Spree

Freizeit & Kultur
Sport & Lifestyle
Tipps für die Region

Foto: Jan Knaupp



SaarowTherme

Wellness-Auszeit in Bad Saarow erleben

© Durch die Stadt GmbH

Kurz fahren, lange entspannen in der SaarowTherme

Entschleunigen Sie den Alltag und gönnen Sie sich eine erholsame Wellness-Auszeit in Bad Saarow. Umgeben von traumhafter Natur am Ufer des Scharmützelsees, ist die SaarowTherme ein Ort des Wohlfühlens und der tiefen Entspannung.

Verbringen Sie heiße Sommertage mit luftigem Vergnügen am Outdoorbecken. Tanken Sie Sonne auf Relaxliegen mit Seeblick und lassen Sie den Tag ganz gemütlich bei einem kühlen Sundowner ausklingen.

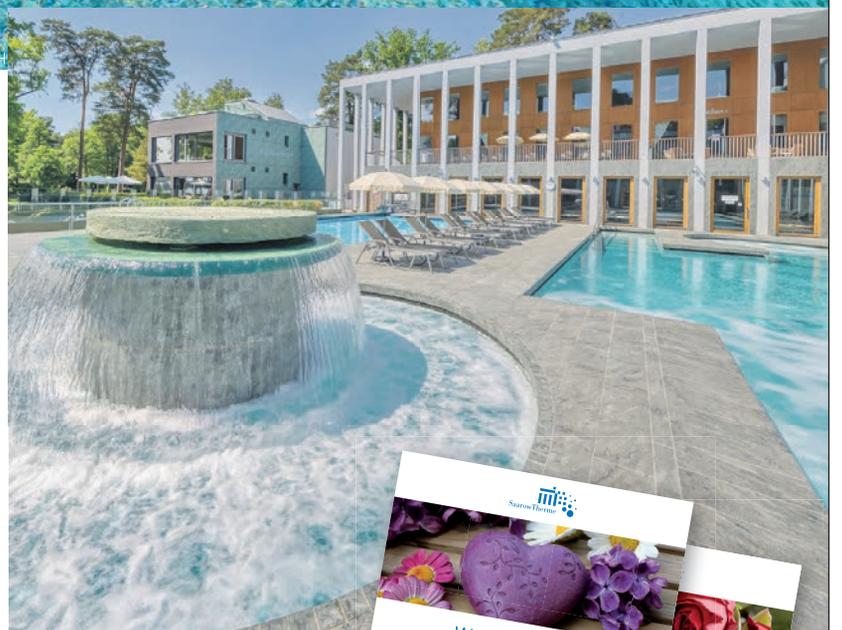
Sommeröffnungszeiten (bis 31. August)

Sonntag – Donnerstag 10 – 21 Uhr

Freitag & Samstag* 10 – 21 Uhr

*Kinderfreie Therme, Einlass ab 16 Jahren (Nachweis erforderlich).

**Entdecken Sie unsere Wellnesswelten, aktuellen
Veranstaltungen und Termine ganz entspannt
online unter www.SaarowTherme.de**



Wellness-Gutscheine

Überraschen Sie Familie und Freunde mit einem Gutschein der SaarowTherme und schenken Sie unvergessliche Wellness-Erlebnisse in Bad Saarow.

**Gutscheine kaufen und bequem zuhause
ausdrucken unter www.SaarowTherme.de**



© Ilka Richnow

Exklusives Saunieren mit Seeblick

In unserer Saunalandschaft und PanoramaSauna mit Blick auf Natur und See finden Sie alles, was das Sauna-herz begehrt. Die Wärme der Saunen, der traumhafte Duft von frisch Gebackenem in der BrotbackSauna, Saunieren mit Filmprogramm in der KinoSauna, die zeremoniellen Aufgüsse in den finnischen Saunen,

die natürliche Farbe und Textur des Saunaholzes – hier verbindet sich alles zu einem Saunaerlebnis, dass alle Ihre Sinne berührt.

Unseren saisonal abgestimmten Aufgussplan finden Sie als Download unter www.SaarowTherme.de



© New Africa – stock.adobe.com

Beauty – Schönheit ohne Grenzen

Die Sehnsucht nach ewiger Jugend und Attraktivität macht in der heutigen Zeit eine makellose Haut zum Schönheitskriterium Nr. 1.

Genießen Sie im exklusiven Ambiente unsere Beauty-Anwendungen. Lassen Sie sich mit ausgesuchter Schönheitspflege für ihr Gesicht verzaubern. Erleben Sie Wohlfühlmomente bei Gesichtsanwendungen mit Soforteffekt für Vitalität und Entspannung.

Lassen Sie sich verwöhnen und gönnen Sie sich etwas für Ihre Schönheit.

*Bitte fragen Sie rechtzeitig nach Terminen:
Tel. 033631/8680 oder info@bad-saarow.de*



Veranstaltungsprogramm Alte Schulscheune



Julia Schoch

10.09.2023 | 17-18 Uhr
Vernissage Ulrike Ertel Aus der Ahnengalerie, Fotografie
Ausstellungsdauer bis 15. Oktober
In Ulrike Ertels „Ahnengalerie“ wird der Betrachter in eine Zwischenwelt entführt, die magisch erscheint. Ihre Fotografien rufen etwas wach, das eine Geschichte erzeugt, ohne sie zu erzählen...

24.09.2023 | 17-18:30 Uhr
Autorenlesung Julia Schoch
Sie dürfen gespannt sein auf den Nachfolger von Julia Schochs Roman „Das Vorkommnis – Biographie einer Frau“. Julia Schoch liest aus ihrem neuen Roman „Das Liebespaar des Jahrhunderts“, der im Februar 2023 veröffentlicht wurde. Eine Frau will ihren Mann verlassen...

12.08.2023 | 20-22 Uhr
Dixieland Hofkonzert mit Thomas Walter Maria & Band
In der letzten 8 Jahren hieß es immer „... was wäre ein August ohne die Papa Binnes Jazzband“. Nun ist „Lutze“ im verdienten Ruhestand und ein Bandmitglied übernimmt nun das Zepter für die beliebten Dixieland Konzerte im Schulhof. Lassen Sie sich überraschen!

26.08.2023 | 21 Uhr
The AC/DC's
Rock, n'Roll – live ein einmaliges und mitreißendes Erlebnis. Ursprünglich einmal für eine andere Band an der Alten Schulscheune eingesprungen, sind die ACDC's heute Stammband der kleinen Hofbühne am Scharmützelsee und kommen, wie ihr Publikum, immer wieder gern...



Tulenz-Brüder

09.09.2023 | 20-22 Uhr
„Juwelen des Humors“ von Ringelnatz bis Wilhelm Busch – Kleinkunst mit Jürgen Wegscheider und Markus Maria Winkler
Mit Geschichten, Gedichten und Sketchen bedienen die beiden Schauspieler Markus Maria Winkler und Jürgen Wegscheider das breite Spektrum des Humors...

07.10.2023 | 20-22 Uhr
Gitarrenkonzert der Extraklasse mit den Tulenz-Brüdern
Sie sind Brüder. Sie spielen beide Gitarre. Sie komponieren gemeinsam. Und sie leben ihre Leidenschaft für handgemachte Musik auf der Bühne voll aus. Ob Gipsy, Swing, Latin oder Klassik – Tobias und Simon Tulenz pulsiert die Musik regelrecht durch die Adern...

Besuchen Sie uns auch unter www.facebook.com/alteschulscheune oder www.alte-schulscheune.de



The AC/DC's



Aktiv-Wochenplan 9.4. – 29.10.2023

Montag 09 – 9.45 Uhr	AquaFit SPA Empfang im Hotel Esplanade Resort & Spa, Bad Saarow, Seestr. 49 Infos: 033631 4328271
13 – 14 Uhr	Wasserski – Schnupperkurs an der Seilbahn Bad Saarow OT Petersdorf, Wakepark Petersdorf, Am See 18 (Petersdorfer See) Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag mgl. (Teilnahme begrenzt: max. 10 Pers.) Infos: 033631 58690
Dienstag 10 – 11 Uhr	HulaHoop im Kurpark Bad Saarow Seebalkon im Kurpark Bad Saarow Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag mgl. (Teilnahme begrenzt: max. 10 Pers.) Infos: 0162 2113159
10 – 10.45 Uhr	Morgen-Paddeltour mit der YAAS Yachthafen, Parkallee 2, Bad Saarow Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag mgl. (Teilnahme begrenzt: max. 20 Pers.) Infos: 033631 63400
Mittwoch 10 – 11 Uhr	DanceFit Wendisch Rietz, Kleine Promenade 1, Haus des Gastes Infos: 0162 2161517, Frau Skocir
Mittwoch 15 – 17 Uhr	Bogenschießen Kletterwald Bad Saarow, Seestraße 47 Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag möglich (Teilnahme begrenzt: max. 12 Pers.) Infos: 033631 404831 und www.kletterwald-badsaarow.de
Donnerstag 11 – 12 Uhr	Stand Up Paddling Schnupperkurs Ceciliapark Bad Saarow, Karl-Marx-Damm 47a Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag mgl. (Teilnahme begrenzt: max. 12 Pers.) Infos: 0172 9769360, Sonne3000
18 – 19 Uhr	Yoga für Einsteiger Wendisch Rietz, Kleine Promenade 1, Haus des Gastes Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag mgl. Infos: 0177 8773843, Frau Silbernagel
Freitag 17.30 – 18.30 Uhr	PowerWalk Bad Saarow Bahnhof Bad Saarow, Bahnhofplatz 4 Infos: 033631 438380, Tourist-Information Bad Saarow
17.30 – 18.30 Uhr	PowerWalk Wendisch Rietz Wendisch Rietz, Kleine Promenade 1, Haus des Gastes Infos: 033679 648420, Tourist-Information Wendisch Rietz
Samstag 14 – 15 Uhr	Golf-Schnupperkurs 13.45 Uhr: Rezeption Clubhaus, Parkallee 1, Bad Saarow Anmeldung bis 14 Uhr mgl. am Vortag (Leihmaterial vorhanden, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung empfohlen) Infos: 033631 483540
Sonntag 10 – 11 Uhr	Mini-Kneippkur Kneipp-Park Wendisch Rietz, Kneippbecken Infos: 033679 648420, Tourist-Information Wendisch Rietz

Wochenplan mit Kurkarte
KOSTENFREI
ohne Kurkarte zum ermäßigten Schnupperpreis (auf Nachfrage)

Außerdem:

Täglich 10 – 18 Uhr
Durchatmen für Kopf und Geist

Offene Kirche für Jedermann, Ev. Kirche, Saarow Mitte



Aktiv-Wochenplan in den Tourist-Informationen oder unter: www.scharmuetzelsee.de

Haftungsausschluss – Haftungsbegrenzung:
Ist der Veranstalter in Fällen höherer Gewalt berechtigt oder aufgrund behördlicher Anordnung oder aus Sicherheitsgründen verpflichtet, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder diese abzusagen, besteht keine Schadensersatzpflicht des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Risiken des Teilnehmers im Zusammenhang mit der Teilnahme an Sportveranstaltungen. Es obliegt dem Teilnehmer, seinen Gesundheitszustand vorher zu überprüfen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für unentgeltlich verwahrte Gegenstände. Veranstalter ist der jeweilige Anbieter.

Scharmützelsee-Momente zum Mitnehmen

GESCHENKIDEEN



Maritime Keramik

Für die Erinnerung zu Hause

Frühstücksbretchen mit Panoramablick

Hübsche Kleinigkeiten

Fritz Flosse und Peter Plötze unsere Kuschelfische



Maritime Mitbringsel und zahlreiche Tipps für einen schönen Urlaub am Wasser erhalten Sie bei uns SEE-Blickern:

Tourist-Information Bad Saarow
Bahnhofsplatz 4
1526 Bad Saarow
T. 033631 438380
info@scharmuetzelsee.de

Tourist-Information Wendisch Rietz
Kleine Promenade 1
15864 Wendisch Rietz
T. 033679 648420
tourismus@scharmuetzelsee.de

www.scharmuetzelsee.de



Willkommen

an

Bord!

Erleben Sie die schönsten Ausflugsziele im Land Brandenburg vom Wasser aus!

Die Schleusenfahrt nach Storkow gehört zu den schönsten Angeboten, die die Bad Saarow Schifffahrtsgesellschaft zu bieten hat.

Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die Fahrt mit vielfältigen Eindrücken von unberührter Natur, seltenen Pflanzen und lebhaftem Treiben auf den Märkischen Gewässern. Mehr unter www.bad-saarow-schiff.de

Linienfahrten Bad Saarow Schifffahrt 2023

SaarowHafen Abfahrt	10.00	11.30	12.30	14.00	15.00	16.10
Saarow Strand	10.30	12.00	13.00	14.30	15.30	16.40
Silberberg	10.40	12.10	13.10	14.40	1 Std. Lf. bis Strand und Diensdorf und zurück	16.50
Wendisch Rietz Ferienpark	10.55	12.25	13.25	14.55		17.05
Wendisch Rietz Festwiese	11.00	12.30	13.30	15.00		17.10
Diensdorf	11.30	13.00	14.00	15.30	15.35	17.40
SaarowHafen Ankunft	12.00	13.30	14.30	16.00	16.00	18.10
Fahrpreis	22,- €	22,- €	22,- €	22,- €	17,- €	22,- €



Bad Saarow Schifffahrtsgesellschaft mbH · Seestraße 40, 15526 Bad Saarow · Tel. 033631 86 88 00 · www.bad-saarow-schiff.de

Entdecken Sie Bad Saarow vom Wasser aus mit einem erlebnisreichen und unterhaltsamen Ausflug mit der Bad Saarow Schifffahrt

Das Erholungsgebiet Scharmützelsee gehört zur Saarower Hügellandschaft und ist ein Teil des weitreichenden Landschaftsschutzgebietes. Den Mittelpunkt dieser grünen und erholsamen Oase bildet der größte See der Mark Brandenburg, der Scharmützelsee. Er verspricht einen unvergesslichen und erlebnisreichen Aufenthalt in traumhafter Natur.

Die Bad Saarow Schifffahrt startet vom schönen Hafen in Bad Saarow nicht nur zu Linienfahrten auf dem Scharmützelsee. Die idyllische Schleusenfahrt nach Storkow gehört ebenfalls zu den schönsten Angeboten, die wir zu bieten haben.

Wir halten für Sie vier moderne, angenehm klimatisierte Fahrgastschiffe bereit, um Ihnen eines der schönsten Ausflugsgebiete im Land Brandenburg vom Wasser aus zu zeigen. Gastronomisch werden Sie auf den Schiffen sowie im Eiscafé am Hafen versorgt.

Für Wassersportler bietet die Bad Saarow Schifffahrt zudem Boots- und Liegeplätze im Zentrum von Bad Saarow mit drei verschiedenen Steganlagen an.

Bad Saarow Schifffahrtsgesellschaft mbH

Seestraße 40, 15526 Bad Saarow

Tel. 033631 86 88 00

Fax 033631 86 88 25

info@bad-saarow-schiff.de

www.bad-saarow-schiff.de



Foto © www.alwin-23.de



Foto © Yorck Mäcke



Willkommen in Fürstenwalde/Spree – über 750 Jahre voller Geschichte und Geschichten



Unsere Stadt, die an einem Furth im Walde gegründet wurde, feierte im vergangenen Jahr den 750. Jahrestag seit ihrer ersten urkundlichen Erwähnung. Fürstenwalde hat seither viel gesehen und erlebt. Die Stadt kann stolz auf eine Geschichte als erfolgreiche Handelsstadt, als ehemalige Bischofsstadt, als Geburtsort bedeutender Wissenschaftler, als Brauereistadt, als Sportstadt und traditionsreicher Wirtschaftsstandort sowie natürlich als Domstadt zurückblicken. Wir laden Sie herzlich zur Spurensuche ein! Viele Geschichten unserer eindrucksvollen Geschichte können im Museum zwischen Kulturfabrik und Dom erkundet werden. Mit etwas Glück kommt man hier – im Museum – auch mit einem der im Ehrenamt historisch engagierten Fürstenwalder ins Gespräch, die derzeit an der Chronik der Stadt schreiben. Voraussichtlich ab Herbst kann diese dann im Museum erworben werden. Wechselnde Ausstellungen und ein Leiter dessen Spezialgebiet die Historie der Stadt ist, versprechen zudem immer neue Einblicke und Erkenntnisse. So kann man im Museum bis Mitte November noch spannende Hintergründe zur Fürstenwalder Forstgeschichte erfahren. Der kommunale Wald ist noch heute einer der größten im Osten Deutschlands und zeigt eindrucksvoll mit zwei Naturschutzgebieten, dem Friedwald und dem Bau ei-



gener Holzhäuser, die vielfältigen Potentiale unseres Stadtforstes. Aber auch sonst gibt es viel zu entdecken. Den St. Marien Dom beispielsweise. Unser Wahrzeichen – mit keinem Bauwerk wird Fürstenwalde so identifiziert und das seit über 550 Jahren. Unverwechselbar ist auch das Alte Rathaus, in dem heute eine Galerie und der Brauereikeller untergebracht sind. Das Brauereihandwerk hat in Fürstenwalde einen besonderen Stel-

lenwert, deshalb ist ihm ein eigener Museumsbereich im Rathauskeller gewidmet. Heute sind wir stolz darauf, dass hier auch wieder eigenes Bier, das Rathausbräu, quasi von Hand gebraut wird. Und wenn es dann nach all den Stationen genug mit neuem Wissen und neuen Eindrücken ist, dann kann man sich in Fürstenwalde herrlich an der Spree entspannen und einen der schönen Radwege oder eben den weitläufigen Stadtforst erkunden. Die

wunderbare Umgebung wird seit jeher von den Besucherinnen und Besuchern geschätzt.

Wir laden alle Leserinnen und Leser herzlich ein, unsere Stadt, unsere Geschichte und unsere erholsame Umgebung zu erkunden. Wir sagen: Herzlich Willkommen in Fürstenwalde!

Fotos:
©Seenland
Oder-Spree/
Florian Läufer



**Mehr Informationen:
F. T. V. Fürstenwalder
Tourismusverein e. V.**

Mühlenstraße 1
15517 Fürstenwalde/Spree
Tel.: +49 3361 760 600
Mail: info@fuerstenwalde-tourismus.de
Internet: www.fuerstenwalde-tourismus.de

Museum Fürstenwalde

Domplatz 7
15517 Fürstenwalde/Spree
Tel.: +49 3361 2130
Mail: museum@kulturfabrik-fuerstenwalde.de
Internet: www.museum-fuerstenwalde.de

Öffnungszeiten:

Winter 01.11.-31.03.:
Dienstag bis Sonntag
von 13 bis 16 Uhr
Sommer 01.04.-31.10.:
Dienstag bis Sonntag
von 13 bis 17 Uhr

**Stadtforst Fürstenwalde –
Kommunaler Eigenbetrieb**

Mail: info@stadtforst-fuerstenwalde.de
Internet: www.stadtforst-fuers-tenwalde.de



Juli

- **05.07.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Schleusenfahrt nach Storkow und zurück. Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de
- **05.07.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow, Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de
- **05.07.23**, 18:00-19:00 Uhr, „Heilsame Kraftquelle“, Meditation mit angeleiteter Praxis, Spenden erbeten Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu
- **06.07.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de
- **06.07.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung, Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu
- **06.07.23**, 19:00-22:00 Uhr, Live-musik: The Lucky Strings, Die Fürstenwalder Band „The Lucky Strings“ überzeugt mit Stimmungsmachern von Elvis, B.B. King, CCR, Eric Clapton, The Rolling Stones und vielen weiteren Blues-Legenden. Bad Saarow, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, Infos unter: Tel: 033631 3165 oder www.biergarten-badsaarow.de
- **07.07.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“, Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus
- **07.07.23**, 18:30-20:30 Uhr, Kaffeeverkostung „Von der Plantage in die Tasse“, Entspannte und informative Exkursion durch die Kaffee Welt mit anschließender Verkostung, Bad Saarow, KaffeeRösterei Bad Saarow, In-

GENUSS WERK STADT



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag Ruhetag
Dienstag-Sonntag 10-18 Uhr

BESTELLUNG & KONTAKT

(03366) 33 85 18

Markt 1, 15848 Beeskow
www.genuss-werk-stadt.de

fos unter: Tel: oder www.kaffeeoesterrei-badsaarow.de

- **07.07.23**, 21:00 Uhr, Große Nachtwächterführung „Geschichte, wie sie war – oder gewesen sein kann“: Gemeinsam mit dem Nachtwächter und den Gefährten durch die alten Gassen von Storkow – auf unterhaltsame Art und Weise bringen sie den Teilnehmern alte Traditionen und historische Ereignisse aus der Stadt nahe. Storkow (Mark), Gefährten der Nacht e. V., Infos unter: Tel: 033678 63544 oder www.gefahrten-der-nacht.de
- **08.07.23**, 09:30-13:00 Uhr, Aktiv im Naturpark! Geführte Kanutour, Auf dem Wasser wird das Erleben von Natur zu etwas ganz Besonderem. Hier ist der Weg das Ziel. Bevor es losgeht, werden die Grundtechniken des Paddelns vermittelt, die dann direkt in die Praxis umgesetzt werden können. Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de
- **08.07.23**, 10:00-14:00 Uhr, Tag der of-

fenen Tür, Buntes Familienprogramm rund um die Gesundheit. Helios Klinikum Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 72440 oder www.helios-gesundheit.de/kliniken/bad-saarow

- **08.07.23**, 10:00 Uhr, 1. Kinder Crosslauf Bad Saarow, Infos unter: Tel: 0173 7927082 oder www.scharmuetzelseetriathlon.de
- **08.07.23**, 19:00-21:00 Uhr, Cyrano – Eine theater.land Produktion, Burg Beeskow, Burghof
- **08.07./09.07.23**, 10:00-18:00 Uhr, „Steinreich!“ im IRRLANDIA, Steine aus Porphyrt selbst bearbeiten, Fossilien bestimmen und viel mehr, Interessantes über Steine erfahren. Storkow (Mark),

IRRLANDIA – der MitMachPark, Infos unter: Tel: 033678 41732 oder www.irrlandia.de

- **08.07.23**, 16:00 Uhr, Kurkonzert mit den „Wilden Witvern“: gepflegte Schlager der 20er und 30er Jahre – ganz stilecht, versteht sich, aber nicht ganz ernst gemeint – ein Programm mit betörend-süßen Melodien sowie Versen voller subtiler Erotik und hintergründigem Humor. Bad Saarow, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee
- **08.07.23**, 17:00 Uhr, Sommerkonzert des Catharinenchors Bad Saarow, Chorkonzert mit dem Catharinenchor Bad Saarow. Die „Catharinen“ mit Liedern aus verschiedenen Bundesländern



**OPER
ODER SPREE**
„im Fluss“

DER TRIUMPH VON ZEIT UND WAHRHEIT

OPER ON TOUR

Oratorium nach
G.F. Händel

- 08.09. | 19 Uhr
Dom St. Marien Fürstenwalde
- 09.09. | 19 Uhr
St. Marienkirche Frankfurt (Oder)
- 22.09. | 19 Uhr
St. Marienkirche Beeskow
- 23.09. | 19 Uhr
Stadtpfarrkirche Müncheberg
- 24.09. | 18 Uhr
Evangelische Kirche Neuzelle



Infos unter www.operoderspree.de



GASTSTÄTTE
Zum Goldenen Hirsch
Pizza-Partyservice, Festsaal & Catering

LIEFERZEITEN:
Mittwoch, Donnerstag,
Freitag & Sonntag
16:00-20:00 Uhr

Bestellschluss: 19:30 Uhr
Samstag nach Absprache möglich
Montag & Dienstag Ruhetag

Gerne richten wir
Ihre Feierlichkeiten
in unserem Festsaal oder
bei Ihnen Zuhause aus.

033675/5011



zusammen gestellt, Eintritt frei – um Spenden für Musiker und Kirchengemeinde wird am Ausgang gebeten, Bad Saarow, Kirche in Pieskow

• **08.07.23**, 20:00-02:00 Uhr, 90's Vibes Party, Die Charts Party! Eintritt frei, Bad Saarow, Freilich am See, Infos unter: Tel: 033631 598436 oder www.freilich.de

09.07.23, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow,, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **09.07.23**, 16:00 Uhr, Puppentheater - Gefahr im Elfenwald mit Jan Dobber (Berlin), Eintritt frei, Bad Saarow, Bibliothek im SaarowCentrum, Tel. 033631 868124

• **10.07.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und die Hexe Wackelzahn“, Wendisch Rietz, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus

• **11.07.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong, Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Storkow (Mark), Begegnungszentrum Friedensdorf

• **12.07.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Schleusenfahrt nach Storkow und zurück. An-

meldung erforderlich, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **12.07.23**, 17:00-18:30 Uhr Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touris-

tinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **13.07.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **13.07.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschau-

ung, Spendenbasis, Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **13.07.23**, 19:00-22:00 Uhr, Livemusik: B.A.C.C. – Die regionale Band „B.A.C.C.“ sorgt für gute Unterhaltung und tolle Klänge im Biergarten mit dem

besten Blick auf den Scharmützelsee, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee Infos unter: Tel: 033631 3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

• **14.07.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“, Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus

• **15.07.-16.07.23**, 08:00-18:00 Uhr, Alte Eichen H-Boot & Finn Cup, Bad Saarow, Regattastraße 2, SG Scharmützelsee e.V., Infos unter: Tel: 033631 2353 oder www.sgs-segeln.de

• **15.07.-16.07.23**, 10:00-18:00 Uhr, „Die Mäuse sind los!“ im IRRLANDIA, mit Mäusejagd, Schminken und Verkleiden, Mäusebasteln, Rupperts Mäusezirkus usw., Storkow (Mark), IRRLANDIA – der MitMachPark, Infos unter: Tel: 033678 41732 oder www.irrlandia.de

• **15.07.23**, 11:00-15:00 Uhr, Sommerworkshop Malen und Zeichnen für Kinder mit Frank Sämmang, Information und Anmeldung unter: 0162 9250577 Kunstwerkstatt Bad, Saarow-Centrum

• **15.07.23**, 17:00 Uhr, Gespensterwälder, Thomas B. Steinke liest: kleine Ausflüge in die Gespensterwälder Brandenburgs, Antje Messerschmidt (Violine) und Thomas Heyn (Gitarre) musizieren. Dazu traumhaftschöne Fotos von Uwe Hauth, Eintritt frei – um

Spenden für Musiker und Kirchengemeinde wird am Ausgang gebeten, Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 2285

• **15.07.23**, 17:00 Uhr, Chorkonzert Cum Gaudio, In diesem Jahr unser Motto: geistlich – romantisch – modern Lassen Sie sich von ca. 45 Sängerinnen und Sängern auf eine Reise durch die Geschichte der Chormusik begleiten, hören Sie Musik aus Europa und der ganzen Welt. Eintritt: frei, Infos unter: Tel: 033678 72812, Ev. Kirche zu Storkow

• **15.07.23**, 17:30-21:00 Uhr, Wilde Küche – Die Kochschule, „GABEN AUS SEE UND FLUSS“ Gemeinsam mit einem Fischer bereiten wir Kostbarkeiten ideenreich zu. Ob über, neben, oder auf der Glut. Hinweis: Nur mit Voranmeldung unter 033631 591008 oder events@teampuls.org!

• **15.07.23**, 20:00 Uhr, Die goldenen 20er in Bad Saarow – Party mit Live-Musik und Tanz, die Party holt mit einer Mischung aus Live-Musik und Tanz das Flair der 20er Jahre zurück nach Bad Saarow – bitte in stilgerechter Kleidung. Infos unter: Tel: oder www.foerdereverein-bad-saarow.de

• **15.07.23**, 20:00 Uhr, 20 Jahre Alte Schulscheune – Das Jubiläumskonzert mit dem Satellites Savoy Orchester. Am 11.07.2003 begann der Verein seine Arbeit. Es war eine Reise ins Unbekannte und wurde eine Erfolgsgeschichte. Am Anfang ein wenig belächelt wurde ein breit gefächertes Programm entwickelt, das bei dem Publikum sehr gut ankam und auch viele Nachahmer gefunden hat. Diensdorf-Radlow, „Alte Schulscheune“, Infos unter: Tel: 033677 626687 oder 033677 178000 oder www.alteschulscheune.de

• **15.07.23**, 18:00 Uhr, Finale des Musikpreises „Axel“ der Axel Titzki Stiftung, Burg Beeskow, Burghof

• **15.07.23**, 20:00 Uhr, Ray Wilson & Band „Genesis Classic“, der ehemalige Genesis-Frontman präsentiert die größten Hits der Bandgeschichte und seiner Solokarriere. Facettenreiche Songstrukturen aus der progressiven RockÄra der Band sowie die Pop-Hits



brillen zentrale
außergewöhnlich persönlich

Breite Str. 42 | 15848 Beeskow | Tel.: 03366 4104001
www.Brillen-Zentrale.de

tinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **13.07.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **13.07.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschau-

Ab sofort wieder das beliebte Friedländer Kugeleis bei uns!



ADBLUE-TANKSTELLE FÜR PKW UND LKW

HERMES-PAKETSHOP MIT ABHOLLAGER

MEISTERWERKSTATT UND TÜV-STÜTZPUNKT

BACKSHOP, IMBISS & GETRÄNKE-HANDEL TÄGLICH FRISCH

TEXTILWASCHANLAGE

SCHÄRFERVICE

ANHÄNGERVERMIETUNG

bft Freie Tankstelle Lindenberg **Tanken & mehr** MEISTERWERKSTATT **pin** PIN-Briefstation MAIL



15848 Lindenberg | An der B 246 | Tel: (033677) 57 75 | www.bft-lindenberg.de

GASTSTÄTTE
Zum Goldenen Hirsch
Pizza-Partyservice, Festsaal & Catering



Inh. Anja Kraft
Falkenberger Str. 37
15848 Buckow
Tel.: 033675 5011
annibeatrix@gmx.de

Unser Oktoberfest

am 29. und 30.09.2023




der 1970er bis 1990er Jahre verschmelzen zu den unterschiedlichsten Arrangements – eine neue Dimension von Genesis, ohne das die Songs ihren Originalcharakter verlieren, Burg Storkow (Mark), Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **16.07.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **16.07.23**, 11:00-13:00 Uhr, Sunday Meet, es werden Fahrzeuge aus den letzten 100 Jahren gezeigt. Vom Vorkriegs-Rennwagen bis in die Neuzeit wird der Besuch zur Zeitreise. Stargast ist ein 100 Jahre alter Wagen der Firma Durant von 1923. Infos unter: Tel: 030 78600618 oder www.saarow-classics.com

• **16.07.23**, 13:00-16:00 Uhr, Training der Burgwache Storkow, die ca. 800 Jahre alte Burg Storkow ist das Hauptquartier der Burgwache Storkow, ein idealer Ort für unsere mittelalterliche Darstellung und historischen Schaukämpfe, seit 2014 trainieren hier die Nah- und Fernkämpfer jeden zweiten Sonntag auf der Wiese vor der Burg, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **16.07.23**, 15:00-19:30 Uhr, Konzertreihe „Musik am See“ – „Es liegt in der Luft...“ Musik am See Bad Saarow startet neu unter der künstlerischen Leitung von Anisha Bondy und Arnulf Ballhorn: Lasst uns die Salonkultur der 1920er am Scharmützelsee und das musikalische und kulinarische Flanieren wieder zum Leben erwecken. Freut Euch auf ein außergewöhnliches Erlebnis! Bad Saarow, Infos unter: Tel: oder www.musikamsee.de, Seepalais Bad Saarow

• **17.07.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater, „Kasper und die Hexe Wackelzahn“, Wendisch Rietz, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **18.07.23**, 15:00-17:00 Uhr, Entdecker – Sommerferien! Stockparade mit Taschenmesser-Führerschein. Lernt mit Kräuterpädagogin Regina den sicheren Umgang mit dem Taschenmesser und schnitzt Eure eigenen Stock-Werke. Burg Storkow (Mark), Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **18.07.23**, 18:00-19:45 Uhr Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Berlin, Georgenkirchstraße 11, Wudang Qigong Lehrer für Qigong und Taijiquan Infos unter: Tel: 0152 22444033 oder www.wudang-qigong.com, Storkow, Begegnungszentrum Friedensdorf

• **19.07.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Schleusenfahrt nach Storkow und zurück.

Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schiffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **19.07.23**, 15:00-17:00 Uhr, Entdecker – Sommerferien! Was summt denn da? Helft Imker Holger Ackermann bei einer richtigen Honigernte, Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

Buchhandlung Zweigart

Wir haben die passende Reiselektüre für Sie!



Berliner Str. 21, 15848 Beeskow,
Tel.: (03366) 2 62 13

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-12 Uhr



• **19.07.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow, Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **19.07.23**, 18:00-20:00 Uhr, „Du und Dein Garten im Naturpark“ Von der Wabe ins Glas: Honigernte von A bis Z Sie können Imker Holger Ackermann bei einer Honigernte über die Schulter schauen und natürlich viel Interessantes über das fleißige Völkchen erfahren. Tourist-Information Burg Storkow (Mark), Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **19.07.23**, 18:00-19:00 Uhr, „Liebende Güte“, Meditation mit angeleiteter Praxis, Spendenbasis, Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **20.07.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Scharmützelsee Schiffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **20.07.23**, 15:00 Uhr, „Zur Kaffeezeit“ The Art of Singing, Offenes Coaching der Meistersänger im Scharwenkahaushaus, ART OF SINGING richtet sich an fortgeschrittene Gesangstudenten und professionelle Sänger/innen, die hauptsächlich im klassischen Opern-, Konzert- und Liedbereich tätig sind. Bad Saarow, Scharwenka Kulturforum, Infos unter: Tel: 033631 599245 oder 01520 5136475 oder www.scharwenkahaushaus.de

• **20.07.23**, 18:00 Uhr, Konzertreihe „Musik am See“ – Pasta e Opera, Vorhang auf für Dolce Vita in den Kurpark Kolonnaden! Zum dritten Mal erwartet die Opernliebhaber in Bad Saarow ein einzigartiges Erlebnis, inszeniert von den Bühnenstars von morgen aus dem internationalen Meistersängerkurs

auf dem Eibenhof. Nehmen Sie Platz an der langen Tafel in den Kolonnaden der amiceria und, lassen sich von Klängen und italienischen Köstlichkeiten verzaubern! Infos unter: Tel: oder www.musikamsee.de, Open Air in den Kurpark Kolonnaden

• **20.07.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig

von Alter, Religion oder Weltanschauung. Spendenbasis, Bad Saarow, Infos unter Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **20.07.23**, 19:00-22:00 Uhr, Livemusik: Livemusik der Band „Station 4“ ist für viele Einwohnerinnen und Einwohner von Bad Saarow ein fester Bestandteil des Sommerterminkalenders, Bad Saarow, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, Infos unter: Tel: 033631 3165

oder www.biergarten-badsaarow.de

• **21.07.23**, 17:00 Uhr, We Love Electro: Klein aber Fein open air, Electronic Music mit den DJs Thomas Lizzara, Martin Books, Mathew Brennt, Buster, Hecker M., Moments_Inmusic, more Tbc., Bad Saarow, Infos unter Tel: oder www.weloveelectro.de, Burg Storkow

• **21.07.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“, Wendisch Rietz, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **22.07.23**, Fischerfest, Storkow OT Groß Schauen, Fischerei Köllnitz, Infos unter Tel: 033678 62006 oder www.koellnitz.de

• **22.07.23**, 11:00-15:00 Uhr, Sommerworkshop Acrylmalkurs, Ein buntes Angebot mit Luise Köhler-Weiß. Die Kunstwerkstatt im SaarowCentrum ist professionell ausgestattet und unter fachlicher Anleitung kann man sich kreativ austoben. Information und Anmeldung unter Tel: 0162 9250577, Kunstwerkstatt Bad Saarow

• **22.07.23**, 12:00 Uhr, Hafenfest „SaarowMarina“, mit Blasmusik, Bierwagen und Grill, ab 13:00 Uhr Bootskorso statt mit der Möglichkeit am Fontanepark zuzusteigen. Danach geht es weiter mit Kaffee, Kuchen und mit Livemusik „Station 4“ bis in die Nacht. Dieses Jahr wieder mit dabei Fische-

Ihr verlässlicher Partner in Sachen Gesundheit!



Stork-Apotheke

Storkow

Am Markt 7
Tel. (033678) 7 20 14
www.storch-apotheke-storkow.de



KRANICH-APOTHEKE

Wendisch-Rietz

An den Kanalwiesen 7
Tel.: 033679 75 84 55



rei Löcknitz. Eintritt: frei, Bad Saarow, Eiscafé Saarow Marina, Infos unter: Tel: 033631 599480 oder www.eiscafe-bad-saarow.de

• **22.07.23**, 18:00 Uhr, Sommerpartyparty, Tanz, Musik und ganz viel Spaß, die allseits beliebte Party mit Musik – wo Tanzen Spaß macht! Bei kühlen Getränken, schöner Musik und den traumhaften Blick auf den Scharmützelsee können sie die Sommernacht genießen. Eintritt: frei, Wendisch Rietz, Festwiese

• **22.07.23**, 18:30 Uhr, Abschlusskonzert der Teilnehmer des Meisterkurses Gesang mit Burkhard Fritz unter der Leitung von Kirsten Schötteldreier/international vocal coach. Die Teilnehmer des Meisterkurses für Opern-, Oratorium- und Liedgesang bedanken sich für die Gastfreundschaft in Bad Saarow auf unterhaltsame Weise mit einem Konzert. Bad Saarow, Alte Eichen 33, Kulturscheune auf dem Eibenhof, Infos unter: Tel: 033631 43070 oder www.eibenhof-bad-saarow.de

• **22.07.23**, 20:00 Uhr, „Lieben Sie Klassik“ – Sommer Open Air, was gibt es Schöneres als an einem lauen Sommer-Abend unter freiem Himmel klassischer Musik zu lauschen? Die Violinistin Elizabeth Balmas macht dies zum Klassik Open-Air auf dem Burghof möglich. Zusammen mit ihren Gästen wird Elizabeth Balmas eine feine Auswahl an besonderen Stücken spielen, Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **23.07.23**, 17:00 Uhr, Brandenburgische Sommerkonzerte: Windsbacher Knabenchor in Beeskow, St. Marienkirche

• **23.07.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow, Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

scharmuetzelsee.de

• **24.07.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und die Hexe Wackelzahn“. Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **25.07.23**, 10:00-12:30 Uhr, Entdecker – Sommerferien! Ranger-Exkursion: Lebendige Wüste. Sucht auf der Binnendüne mit Naturpark-Rangerin Sabi-

nah und erfahren nebenbei viel Wissenswertes über diese besonderen Tiere. Storkow (Mark), Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **27.07.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Infos unter Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, Infos unter: Tel: 033631 3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

• **28.07.23**, 19:00 Uhr, Sommertheater AG Historische Stadtkerne, St. Marienkirche Beeskow, Kirchplatz

• **28.07.23**, 17:00-18:30 Uhr, Wo wohnt denn nun der Wassermann? Sagen und sorbische Kindergeschichten aus dem geheimnisvollen Spreewald. Von und mit der Heimatschriftstellerin und Malerin Ingrid Groschke, Bad Saarow, Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik, Infos unter Tel: 033631 868137 oder 0171 5343604 oder www.akademiehumanlaw.de

• **28.07.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **29.07.23**, 10:30 Uhr, Sonderführung zum 100-jährigen Jubiläum der Gründung der Landgemeinde, Bad Saarow, Thema der Sonderführung: 100 Jahre im Dienste der Gesundheit. Einblicke in die Entwicklung des Erholungs- und Kurwesens, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de, Treffpunkt: Bahnhof Bad Saarow

• **29.07.23**, 14:30 Uhr, Hofführung Marienhöhe, Thema ist „Obst- und Gemüsegarten“ sowie allgemeine Informationen zum Hof und seiner Bewirtschaftung. Eintritt: frei, Spenden sind willkommen, Bad Saarow, Hofgemeinschaft Marienhöhe GbR, Infos unter: Tel: 033631 2605 oder www.hofmarienhoehe.de

• **29.07.23**, 15:00 Uhr, Kanalfest – in Wendisch Rietz findet zum 21. Mal das Kanalfest statt. Mit Live Musik, kühlen Getränken und den traumhaften Blick auf den Scharmützelsee genießen sie dieses Event mit Höhenfeuerwerk und Hubschrauberrundflüge. Eintritt: frei, Wendisch Rietz, Festwiese

• **29.07.23**, 21:00 Uhr, Purple Rising – Die Musik von Deep Purple live, Purple Rising interpretiert die Musik von

ne nach Ameisenlöwen, entdeckt Heuschrecken, hilft dabei, kleine Büsche zu entfernen, Burg Storkow (Mark), Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **26.07.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Schleusenfahrt nach Storkow und zurück. Infos unter Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **26.07.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow, Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **26.07.23**, 17:00-18:00 Uhr, Esel-Schmusestunde, Esel Schmusestunde mit Nicole Fiedler. Bei der Eselschmusestunde kommen Sie den einzigartigen Tieren mitten in ihrer Herde ganz

• **27.07.23**, 15:00-17:00 Uhr, Entdecker – Sommerferien! Alles aus Natur. Sammelt und gestaltet mit Kräuterpädagogin Regina und ihrem Schulhund Dax, Figuren, Bilder oder Collagen aus Naturmaterialien. Storkow (Mark), Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **27.07.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung. Infos unter Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **27.07.23**, 19:00-22:00 Uhr, Livemusik: Hieronymus Band, Party-Rock-Oldies mit gestandenen Musikern. Zum ersten Mal bei uns zu Gast freuen wir uns sehr auf viele bekannte Bandgesichter in für uns neuer Bandkonstellation. Die Hiernoyemus Band spielt Folk, Rock & Blues.

Wein • Tee • Tabak • Präsente

Der Treffpunkt für Genuss pur!

BEEKOW

15848 Beeskow
Bodelschwingstr. 48
Tel. (03366) 2 48 48

DIE ECKE

www.radscharmuetzel.de

RAD

SCHARMÜTZEL

Sparkasse Oder-Spree

3-9. 2023



Autohaus Kuhnt

ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für alle Fragen rund um Ford in Beeskow. Wir bieten Ihnen vom Neuwagen bis zum Service alles aus einer Hand.



Autohaus Kuhnt

Brandstr. 42 • 15848 Beeskow • Tel. (03366) 2 02 35 oder 2 14 00

Deep Purple gekonnt virtuos, ganz im Stil der Siebziger. Wie beim Original anno 1970 wird so jedes Konzert zu einem einzigartigen Erlebnis. Purple Rising weiß jedoch nicht nur musikalisch, sondern auch mit einer energiegeladenen Bühnenshow auf Original-Instrumenten zu begeistern. Diensdorf-Radlow, „Alte Schulscheune“, Infos unter: Tel: 033677 626687 oder 033677 178000 oder www.alteschulscheune.de

• **30.07.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow, Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **30.07.23**, 13:00-16:00 Uhr, Training der Burgwache Storkow, die ca. 800 Jahre alte Burg Storkow ist das Hauptquartier der Burgwache Storkow, ein idealer Ort für unsere mittelalterliche Darstellung und historischen Schaukämpfe. Seit 2014 trainieren hier die Nah- und Fernkämpfer jeden zweiten Sonntag auf der Wiese vor der Burg. Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **30.07.23**, 17:00 Uhr, Vernissage Stefan Völker „Die Kraft der Farbe“ - Malerei, mit Ralph Waldo Emersons Zitat „Jeder Künstler war zunächst ein Amateur“ eröffnet, Stefan Völker seinen Internetauftritt. Er setzt sich seit Jahren intensiv mit Malerei, besonders mit Techniken wie Pastell, Acryl und Ölmalerei, auseinander und das zumeist autodidaktisch, Diensdorf-Radlow, „Alte Schulscheune“, Infos unter: Tel: 033677 626687 oder 033677 178000 oder www.alteschulscheune.de

• **31.07.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und die Hexe Wackelzahn“, Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **31.07.23**, 19:30 Uhr, Orgelkonzert, mit Alessandro Bianchi, Cantu/Lugano, Eintritt frei – um Spenden für Musiker und Kirchengemeinde wird am Ausgang, gebeten, Bad Saarow, Infos unter Tel: 033631 2285, Kirche in Bad Saarow

• **01.08.23**, 10:00-12:30 Uhr, Entdecker

– Sommerferien! Ranger-Exkursion: Salzwiesen entdecken. Mit dem Fernglas und Naturpark-Rangerin Sabine auf Entdeckungstour zu den Storkower Salzwiesen. Storkow (Mark), Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

August

• **01.08.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Infos unter: Tel: 0152 22444033 oder www.wudang-qigong.com, Storkow (M.), Friedensdorf

• **02.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Bad Saarow, Seestraße 40, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **02.08.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow, Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **02.08.23**, 18:00-19:00 Uhr, „Heilsame Kraftquelle“, Meditation mit angeleiteter Praxis, Spenden erbeten, Bad Saarow, Karl-Marx-Damm 25, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **03.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe, mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Seestraße 40, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **03.08.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung. Spendenbasis, Bad Saarow, Karl-Marx-Damm 25, Sukhavati – Zent-

GENUSS WERK STADT



ÖFFNUNGSZEITEN
Montag Ruhetag
Dienstag-Sonntag 10-18 Uhr

BESTELLUNG & KONTAKT
(03366) 33 85 18

Markt 1, 15848 Beeskow
www.genuss-werk-stadt.de

rum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **03.08.23**, 19:00-22:00 Uhr, Livemusik: Lilie ist ein Soloprogramm. Der Künstler Andreas Lilie präsentiert seinen Zuhörern in erster Linie erfolgreiche Titel aus Rock, Pop, Blues und Folk, Bad Saarow, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, Infos unter: Tel: 033631 3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

• **03.08.23**, 19:00 Uhr, Doppel-Ausstellungseröffnung, Ausstellung zum 100. Geburtstag von Götz R. Richter im Literaturkabinett des Saarow-Centrums – BAD SAAROW – NEUE PERSPEKTIVEN (mit Zeichnungen von Andreas Maidorn) - die Ausstellung zum Kalender 2024 Bad Saarow, Ulmenstraße 15, Förderverein „Kurort Bad Saarow“ e.V., Infos unter: Tel: oder www.foerderverein-bad-saarow.de, Saarow-Centrum

• **04.08.23**, 09:30-13:00 Uhr, Aktiv im

Naturpark! Geführte Kanutour – Auf dem Wasser wird das Erleben von Natur zu etwas ganz Besonderem. Hier ist der Weg das Ziel. Bevor es losgeht, werden die Grundtechniken des Paddelns vermittelt, die dann direkt in die Praxis umgesetzt werden können. Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **04.08.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“, Infos unter: Tel: 0157 37913173 oder www.traenklers-puppentheater.de, Wendisch Rietz, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **04.08.23**, 18:30-20:30 Uhr, Kaffeeverkostung „Von der Plantage in die Tasse“, Entspannte und informative Exkursion durch die Kaffee Welt mit anschließender Verkostung. KaffeeRösterei Bad Saarow, Infos unter: Tel: oder www.kaffeeroesterei-badsaarow.de

• **04.08.23**, 20:30 Uhr, Große Nachtwächterführung, „Geschichte, wie sie war – oder gewesen sein kann“: Gemeinsam mit dem Nachtwächter und den Gefährten durch die alten Gassen von Storkow – auf unterhaltsame Art und Weise bringen sie den Teilnehmern alte Traditionen und historische Ereignisse aus der Stadt nahe. Storkow, Gefährten der Nacht e.V., Infos unter: Tel: 033678 63544 oder www.gefaehrten-der-nacht.de, Hinweis: Karten sind NUR im Vorverkauf in der Tourismus Information der Burg

• **05.08.23**, 08:00-14:00 Uhr, Storkower Trödelmarkt, Marktplatz und Altstadt, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **05.08.-06.08.23**, 10:00-18:00 Uhr „Kräuterwochenende“ im IRRLANDIA, Führung durchs Kräuterlabirynth, Kräuteressige/-salze selbst herstellen u.v.m., Storkow (Mark), Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, Infos unter: Tel: 033678 41732 oder www.irrlandia.de

• **05.08.23**, 17:00 Uhr, Brandenburgische Sommerkonzerte zu Gast auf dem Eibenhof, Traditionelles in neuer Form – Martin Stadtfeld interpretiert deut-


salon trendy

Friseurmeisterin Linda Wöllm

Straße des Friedens 26a
15848 Tauche OT Görzdorf
Tel.: 033675 72602

**Wir wünschen
einen schönen Sommer!**

Öffnungszeiten

Mo 9.00 - 17.00 Uhr | Di & Mi 9.00 - 18.00 Uhr
Do 14.00 - 20.00 Uhr | Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Auto Dienst

DIE KFZ-WERKSTATT

Görzdorf

GmbH

Meisterbetrieb

- Kfz-Reparaturen (typenoffen) • Unfallreparaturen
- Klimaanlage service • HU/AU • Reifenservice
- Glasreparaturen

Straße des Friedens 15 • 15848 Tauche OT Görzdorf
Tel. (033675) 7 29 34 • Fax (033675) 7 29 35

Geöffnet: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa nach Vereinbarung

sche Volkslieder am Klavier. Er ist einer der renommiertesten jungen Pianisten seiner Generation. Er interpretiert deutsche Volkslieder am Klavier. Natürlich darf zu einem solchen Programm ein gemeinsames Abendliedersingen nicht fehlen! Bad Saarow, Alte Eichen 33, Kulturscheune auf dem Eibenhof, Infos unter: Tel: 033631 43070 oder www.eibenhof-bad-saarow.de

• **05.08.23**, 18:00 Uhr, Sommerpartyparty, die II. – Tanz, Musik und ganz viel Spaß, die allseits beliebte Party mit Musik – wo Tanzen Spaß macht! Bei kühlen Getränken, schöner Musik und den traumhaften Blick auf den Scharmützelsee können sie die Sommernacht genießen, Eintritt: frei, Wendisch Rietz, Festwiese

• **05.08.23**, 19:00 Uhr, Weinabend (mit Anmeldung), Holger und Antje vom Weingut Patke in Pillgram werden ihre Weine präsentieren, über ihr Weingut und die Entstehung ihrer Weine sprechen und Ihre Fragen zum Wein beantworten. Zu den Weinen gibt es einen regionalen Imbiss, Storkow (Mark), „Nettis Speisekammer“, Infos unter: Tel: 0174 9947633 oder www.nettis-speisekammer.de

05.08.23, 20:00 Uhr, Konzert The Murtel Tears – „Musik Toter – Musik verschiedener Künstler“, Burg Beeskow, Burghof

Radelst du mit?
KEINE GNADE FÜR DIE WADE.
3.9. 2023
 www.radscharmuetzel.de
 Sparkasse Oder-Spree

• **06.08.23**, 10:00 Uhr, 4. Scharmützelsee Triathlon – Nach 2022 geht der Scharmützelsee Triathlon nun am 06.08.23 mit verschiedenen Wettkämpfen in seine 4. Runde: z.B. Familien- und Jedermann-Staffeltriathlon, Sprintdistanzen, Wertung für die Landesmeisterschaft Berlin/Brandenburg usw. Bad Saarow, Seestraße, Schwanenwiese, Strandbad Infos und Anmeldungen unter: www.Scharmützelseetriathlon.de

• **06.08.23**, 10:00-14:00 Uhr, Live-Musik im SeeBadSaarow – Um das kulinarische Strandfeeling perfekt abzurunden, erschaffen wir jeden 1. Sonntag ein besonderes Live-Musik-Erlebnis

mit wechselnden Künstlern aus der Region Berlin/Brandenburg. Bad Saarow, Seestraße 36, SEEBADSAAROW by Esplanade, Infos unter: Tel: 033631 646943 oder www.seebad-saarow.de

• **06.08.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **07.08.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und die Hexe Wackelzahn“, Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **08.08.23**, 10:00-12:30 Uhr, Entdecker – Sommerferien! Ranger-Exkursion: Im königlichen Wald. Entdeckt mit Naturpark-Rangerin Sabine den alten königlichen Wald an der Fasanerie und erfährt nebenbei, woher Ziegelsteine kommen. Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **08.08.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Infos unter: Tel: 0152 22444033 oder www.wudang-qigong.com, Storkow (M.), Friedensdorf

• **09.08.23**, 10:00-12:00 Uhr Entdecker – Sommerferien! Zu Besuch beim Fischer. Lasst Euch von einem echten Fischer alles über unsere heimischen Fischarten erklären. Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **09.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Schleusenfahrt nach Storkow und zurück. Anmeldung erforderlich, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **09.08.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **10.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang. Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **10.08.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung, Spendenbasis, Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **10.08.23**, 19:00-22:00 Uhr, Livemusik: Blayt, Rock, Rhythm & Blues mit Blayt. Die besondere Mischung aus Oldies, Schlagern, Pop, aber auch Rock der etwas härteren Gangart macht Blayt zu einer der beliebtesten Partybands in



Die Urlaubssaison hat begonnen!

- Mountainbikes
- Elektrofahrräder
- Trekkingbikes
- Kinderfahrräder

Reparatursets, Ersatzteile u.v.m.

Moped • Fahrrad • Autozubehör

Fahrrad Shop Worreschk

Inh. Gabriela Worreschk
 Breite Str. 4 • 15848 Beeskow
 Tel.: 03366 20324
 Mail: rad-worreschk@t-online.de

Mit hauseigener Werkstatt.



Halten Sie Ihre schönsten Momente fest!

- Fotoarbeiten jeder Art • digitale Bildbearbeitung
- Rahmen, Alben und Fotozubehör

Ihr Atelier mit Herz & Qualität



15848 Beeskow
 Berliner Str. 14
 Tel. 03366-21666

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo. / Fr. 9-13 Uhr
 Di. / Do. 9-13 Uhr & 14-18 Uhr
 Mi. / Sa. nach Vereinbarung

der Region, Bad Saarow, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee

• **11.08.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“, Wendisch Rietz, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **11.08.23**, 19:30 Uhr, „Hör mal zu“ mit Ellen Rußig, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Seenland Oder-Spree. Bad Saarow, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, Infos unter: Tel: 033631 599245 oder 01520 5136475 oder www.scharwenkahaus.de

• **11.08.23**, 20:00 Uhr, Die ultimative „Schlagerparty“ im Burghof, Schwof im Burghof präsentiert die ultimative „Schlagerparty“. Live dabei sind Tanja Lasch und Mitch Keller, Burg Storkow (Mark), Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **12.08.-13.08.23**, 10:00-18:00 Uhr, „Steinreich!“ im IRRLANDIA, Steine aus Porphyr selbst bearbeiten, Fossilien bestimmen und viel mehr, Interessantes über Steine erfahren. Storkow (Mark), IRRLANDIA – der MitMachPark, Infos unter: Tel: 033678 41732 oder www.irlandia.de

• **12.08.23**, 20:00 Uhr, Dixieland Hofkonzert mit Thomas Walter Maria & Band, In der letzten 8 Jahren hieß es immer „... was wäre ein August ohne die Papa Binnes Jazzband“. Nun ist

„Lutze“ im verdienten Ruhestand und ein Bandmitglied übernimmt nun das Zepter für die beliebten Dixieland Konzerte im Schulhof. Lassen Sie sich überraschen! Diensdorf-Radlow, „Alte Schulscheune“, Infos unter: Tel: 033677 626687 oder 033677 178000 oder www.alteschulscheune.de

• **13.08.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **13.08.23**, 13:00-16:00 Uhr, Training der Burgwache Storkow – Die ca. 800 Jahre alte Burg Storkow ist das Hauptquartier der Burgwache Storkow, ein idealer Ort für unsere mittelalterliche Darstellung und historischen Schaukämpfe. Seit 2014 trainieren hier die Nah- und Fernkämpfer jeden zweiten Sonntag auf der Wiese vor der Burg. Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **14.08.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und die Hexe Wackelzahn“, Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **15.08.23**, 10:00-12:30 Uhr, Entdecker – Sommerferien! Ranger-Exkursion: Wer lebt im See? Erkundet mit Keschner und Naturpark-Ranger Hannes

die Bewohner des Teiches. Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de, Burg Storkow, 7-12 Jahre

• **15.08.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Infos unter: Tel: 0152 22444033 oder www.wudang-qigong.com, Storkow, Friedensdorf

• **16.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Schleusenfahrt nach Storkow und zurück. Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schiffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **16.08.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **16.08.23**, 18:00-19:00 Uhr, „Liebende Güte“, Meditation mit angeleiteter Praxis, Spendenbasis Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **17.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee

Schiffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

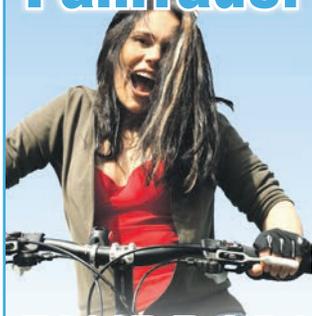
• **17.08.23**, 15:00-17:00 Uhr, Entdecker – Sommerferien! Den Wald mit allen Sinnen entdecken. Entdeckt spielerisch und wandernd zusammen mit der Wildnispädagogin Ulrike den Wald mit allen Sinnen. Tourist-Information Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **17.08.23**, 18:00-19:00 Uhr Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung, Spendenbasis, Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **17.08.23**, 19:00-22:00 Uhr, Livemusik: Black Champagne, fünf Musiker mit absolut professionellem Anspruch an die Qualität der musikalischen Darbietung sowie deren soundtechnische Umsetzung. Das Repertoire umfasst nahezu alle Genres der Musik, Bad Saarow, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, Infos unter: Tel: 033631 3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

• **18.08.-20.08.23**, Musikfestival „altnämlum“, Internationale Musik, junge Bands, Singer-Songwriter auf verschiedenen Bühnen in der Stadt, Workshops,

Fahrräder für jeden Einsatz.



Unser Service

- Reparatur in der Regel innerhalb 24 h
- innerhalb Fürstenwalde kostenloser Hol- & Bringservice
- Werkstattersatzfahrrad
- Zahlung per EC-Karte möglich



FAHRRADHANDEL **KLAUS**

Fürstenwalde · Puschkinstraße 82/83 · 03361 305316

www.fahrradhandel-klaus.de

Der Sportfischer

% SATTE RABATTE%

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
09:00 – 18:00 Uhr
Samstag
09:00 – 12:00 Uhr

Der Sportfischer geht 2024 in Rente.

bis **40%** auf verschiedenste Artikel.



August-Bebel-Str. 61/62 | 15517 Fürstenwalde | Telefon 03361-3740187
info@mysportfischer.de | www.mysportfischer.de

e-MTB
e-Trekking
e-Kompaktrad
e-City



E-Bike Leihservice
25,- € pro Tag
50,- € pro Wochenende
120,- € pro Woche

FAHRRAD FÜCHSE 2X IN FÜRSTENWALDE

Ihr Ansprechpartner in Sachen Fahrrad & eBike

www.fahrrad-fuechse.de

Bike Shop
J.-Gagarin-Str. 24
Tel. 03361 308349

geöffnet:
Mo-Fr 9.00-12.30
und 14.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr

e-Bike Shop
E.-Jopp-Str. 16
Tel. 03361 3148824

geöffnet:
Mo-Fr 14.00-18.00 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr

Familienprogramm. Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **18.08.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater, „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“, Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **19.08.23**, 16:00 Uhr Kurkonzert im Scharwenka Garten „Nur diese eine Schwalbe“ – Lieder von Mikis Theodorakis, Bad Saarow, Scharwenka Kulturforum, Infos unter: Tel: 033631 599245 oder 01520 5136475 oder www.scharwenkahaus.de

• **19.08.23**, 17:30-21:00 Uhr, Wilde Küche – Die Kochschule, GEMÜSE IN DER „HAUPTROLLE“ Vegetarisch bis vegan! Beim Grillen gehört immer Fleisch dazu ... so ein Quatsch! Kletterwald Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 591008 oder www.teamimpuls.org

• **20.08.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **20.08.23**, 11:00-13:00 Uhr, Sunday Meet, „Auf dem schönen Erich-Weinert-Platz treffen sich alle, die etwas Benzin im Blut haben und Fans von Autos aus vergangenen Tagen sind. Wir

freuen uns auf gemütliche Gespräche, die ein oder andere Ausfahrt oder kleine Wettbewerbe. Egal, ob mit eigenem Oldtimer oder zum Staunen, hier sind alle willkommen!“ Infos unter: Tel: 030 78600618 oder www.saarow-classics.com, Erich-Weinert-Platz, Bad Saarow

• **21.08.-27.08.23**, Festwoche in der Keramikwerkstatt, Töpfern, Kaffee, Kuchen, Fürstenwalde/Spree, CTA Kulturverein Nord e.V., Infos unter: Tel: 03361 344130 oder 0162 9250577 oder www.kulturverein-nord.de, Information und Anmeldung unter: 0162 9250577 Kunstwerkstatt Bad Saarow

• **21.08.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und die Hexe Wackelzahn“, Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **22.08.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Infos unter: Tel: 0152 22444033 oder www.wudang-qigong.com, Storkow, Friedensdorf

• **23.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Schleusenfahrt nach Storkow und zurück. Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **23.08.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung

durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **24.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **24.08.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung. Spendenbasis, Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **24.08.23**, 19:00-22:00 Uhr, Livemusik: Station4, Livemusik der Band Station4 ist für viele Einwohnerinnen und Einwohner von Bad Saarow ein fester Bestandteil des Sommerterminkalenders. Bad Saarow, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee Infos unter: Tel: 033631 3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

• **25.08.-27.08.23**, Festwochenende „100 Jahre Bad Saarow“, Freiluftkino, Live-Musik & Operngala Bad Saarow Bad Saarow feiert vom 25. bis 27. Au-

gust seinen 100. Geburtstag. Freuen Sie sich auf drei Tage Kulturprogramm im Kurpark am Scharmützelsee. Ob Live-Musik, Freiluftkino oder Operngala – der Eintritt ist frei und es ist garantiert für jeden etwas dabei. Für das leibliche Wohl ist das ganze Wochenende mit Gaumenschmaus und Getränkestände im Kurpark bestens gesorgt. Bad Saarow, Am Kurpark, Infos unter: Tel: 033631 8680 oder www.bad-saarow.de

• **25.08.23**, 09:00-23:00 Uhr, SATAMAs Aufgusscharmützel 2023, Infos unter: Tel: 033679 7589900 oder www.satama-saunapark.de

• **25.08.23**, 17:00-18:30 Uhr, Mücken zählen, Bunte Verse und sommerliche Gespräche von Frau zu Frau zwischen leichter Brise und klärendem Tiefgang. Bad Saarow, Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik Infos unter: Tel: 033631 868137 oder 0171 5343604 oder www.akademieh umanlaw.de, Bad Saarow, Bibliothek im Saarow-Centrum

• **25.08.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“, Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **26.08.23**, 09:00-23:00 Uhr SATAMAs Aufgusscharmützel 2023 – Tag 2, Wendisch Rietz, SATAMA Sauna Resort & SPA, Infos unter: Tel: 033679 7589900, www.satama-saunapark.de

RISTORANTE CASTELLO

Familiengeführtes Restaurant mit traditioneller italienischer Küche – klein aber fein

- ✓ köstliche Gerichte aus frischen Zutaten
- ✓ stets saisonale Produkte, möglichst aus der Region
- ✓ einzigartige Aromen in gemütlicher Atmosphäre
- ✓ exzellenter Service und kreative Menüs

Ristorante Castello im Bischoffsschloss
Am Domplatz 13 | 15517 Fürstenwalde
Email: info@ristorante-castello.de
täglich geöffnet von 12.00 bis 22.00 Uhr

Telefon: 03361 3758681 | www.ristorante-castello.de

Dellenentfernung ohne Lackieren?!

schnell - kompetent - professionell

DeServ Dellenservice
Inhaber: Patrick Stoye
zertifizierter Dellentechniker

📍 15848 Beeskow
@ info@deserv-dellenservice.de
🌐 www.deserv-dellenservice.de

Wir sind für Sie unterwegs, aus diesem Grund bitten wir um telefonische Terminabsprache.

☎ **0171 2172369**

... ORIGINALE ERHALTEN, WERTE SICHERN.

Vogeler

REIFEN- & AUTOSERVICE

Tel.: 03361 - 34 00 18

Wolfgang Vogeler | Mobil 0173 - 614 38 99
Ehrenfried-Jopp-Str. 17 | 15517 Fürstenwalde

• **26.08.-27.08.23**, 10:00-18:00 Uhr, „Ritter- und Räuberfest“ im IRRLANDIA, Spiele, Kämpfe, Basteln, Eroberung der Räuberburg – die tollsten Verkleidungen werden prämiert! Storkow, IRRLANDIA – der MitMachPark, Infos unter: Tel: 033678 41732 oder www.irrlandia.de

• **26.08.23**, 10:30 Uhr, Sonderführung zum 100-jährigen Jubiläum der Gründung der Landgemeinde Bad Saarow, Thema der Sonderführung: Das gab's auch – Militärgeschichte in Bad Saarow. Bad Saarow, Gästeführer Region Scharmützelsee e.V., Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de, Treffpunkt: Bahnhof Bad Saarow

• **26.08.-27.08.22**, 13:00 Uhr, Wasserscharmützel der SGS Wasserscharmützel und Langstreckensegelregatta, Bad Saarow, Regattastraße 2, SG Scharmützelsee e.V., Infos unter: Tel: 033631 2353 oder www.sgs-segeln.de

• **26.08.23**, 13:00 Uhr, Festwochenende „100 Jahre Bad Saarow“, ab 13 Uhr geben sich hochkarätige deutsche Künstler und Bands wie „Station 4“, „Tina Söllner“, „Bell Book and Candle“ und „Burning Beats“ auf der Bühne am See die Ehre, um unter freiem Himmel eine ganz besondere Festatmosphäre heraufzubeschwören, die unseren Gästen noch lange nach dem Fest in Erin-

nerung bleiben wird. Bad Saarow, Am Kurpark 1, Infos unter: Tel: 033631 8680 oder www.bad-saarow.de

• **26.08.23**, 14:30 Uhr, Hofführung Marienhöhe, Thema ist „das Brot vom Korn – Backstube“ sowie allgemeine Informationen zum Hof und seiner Bewirtschaftung, Eintritt: frei, Spenden sind willkommen, Bad Saarow, Marienhöhe 3, Hofgemeinschaft Marienhöhe GbR Infos unter: Tel: 033631 2605 oder www.hofmarienhoehe.de

• **26.08.23**, 15:00-16:30 Uhr, Stolperstein für Fritz Bruno Putziger, Horst Miethe liest über die Lebensgeschichte des jüdischen Kaufmannes Fritz Bruno Putziger und seiner Familie in Erkner. Infos unter: Tel: 033631 868137 oder 0171 5343604 oder www.akademiehumanlaw.de, Bad Saarow, Bibliothek im SaarowCentrum

• **26.08.23**, 20:00 Uhr, Musik in St. Marien - Die Quadrofoniker, St. Marienkirche Beeskow, Kirchplatz

• **26.08.23**, 21:00 Uhr, The AC/DC's – Rock ‚n‘ Roll – live, ein einmaliges und mitreißendes Erlebnis. The AC/DCs Tribute Band erschafft die unvergleichliche Stimmung der frühen Konzerte der Australier, als das Publikum noch direkt vor der Bühne stand und den Musikern praktisch die Hand reichen konnte. Diensdorf-Radlow, „Alte Schulscheune“, Infos unter: Tel: 033677

626687 oder 033677 178000 oder www.alteschulscheune.de

• **27.08.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **27.08.23**, 13:00 Uhr, Festwochenende mit Oper Oder Spree, mit stimmungsvoller Live-Musik von „BACC“ aus Bad Saarow“. Offizieller Festakt Bad Saarow, Highlight des Wochenendes wird die Freiluft Operaufführung, „Oper Oder Spree“ in der beeindruckenden Naturkulisse am See sein. Die kulinarische Begleitung und regionalen Gaumenfreuden machen die Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem, im Kurpark Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 450 oder www.amt-scharmuetzelsee.de

• **27.08.23**, 13:00-16:00 Uhr, Training der Burgwache Storkow, Die ca. 800 Jahre alte Burg Storkow ist das Hauptquartier der Burgwache Storkow, ein idealer Ort für unsere mittelalterliche Darstellung und historischen Schaukämpfe. Seit 2014 trainieren hier die Nah- und Fernkämpfer jeden zweiten Sonntag auf der Wiese vor der Burg. Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **28.08.23**, 15:00 Uhr, Ein bunter Melodienstrauß zum Ausklang des Sommers Combo des Landespolizeiorchesters Berlin. Eintritt: frei, Bad Saarow, Scharwenka Kulturforum, Infos unter: Tel: 033631 599245 oder 01520 5136475 oder www.scharwenkahaas.de

• **28.08.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und die Hexe Wackelzahn“, Wendisch Rietz, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

• **29.08.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Infos unter: Tel: 0152 22444033 oder www.wudang-qigong.com, Storkow, Friedensdorf

• **30.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Schleusenfahrt nach Storkow und zurück. Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 o. www.bad-saarow-schiff.de

• **30.08.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **30.08.23**, 18:00-20:00 Uhr, Essbares aus der Natur: Selbstversorger, Workshop mit Ulrike Schünke – Alles Wissenswerte um Essbares aus unserer Na-

Eis essen für den guten Zweck

Freitag | 18.08.2023 | 14:30 Uhr

Senioren-Residenz „Haus am Peetzsee“ spendet Erlöse an den Heimattiergarten in Fürstenwalde

Grünheide. Eis essen, so viel man möchte und dabei gleichzeitig etwas Gutes tun. Genau das kann man am 18.08.2023 in der Alloheim Senioren-Residenz „Haus am Peetzsee“ in Grünheide. Für einen Einmal-Beitrag von fünf Euro haben Eisliebhaber die Möglichkeit so viel Eis zu schlemmen, wie sie möchten. Das Beste hierbei: Der Ertrag der Veranstaltung wird in vollem Umfang an den Heimattiergarten in Fürstenwalde gespendet.



Im Sommer findet die „Eisflutrate“ bundesweit in allen Alloheim Einrichtungen statt. „Diese besondere Aktion veranstalten wir mittlerweile im neunten Jahr und wir denken nicht daran aufzuhören. Durch unsere Geldspenden konnten schon viele Wünsche in Vereinen und sozialen Einrichtungen, an die wir gespendet haben, erfüllt werden“, sagt Geschäftsführer der Alloheim Senioren-Residenzen Dr. Steffen Hehner.

Alle Angehörigen, Freunde und kleine und große Eisliebhaber der Region sind dazu herzlich in die Einrichtung „Haus am Peetzsee“ von 14:30 bis 17:00 Uhr eingeladen. „Wir hoffen auf viele Gäste in unserem Haus und sind schon sehr gespannt, ob wir die Spendensumme vom letzten Jahr toppen“, so Einrichtungsleiterin Bärbel Kolkwitz, „auch wer einen spontanen Heißhunger auf Eis verspürt, einfach vorbeikommen, denn man muss sich nicht vorab anmelden.“

Eis schlemmen für den guten Zweck!



Fotos: ©Alloheim

Senioren-Residenz „Haus am Peetzsee“
Friedrich-Engels-Str. 26 | 15537 Gruenheide (Mark)
Tel.: 03362 88400 | gruenheide@alloheim.de

Verkauf-Werkstatt-Fahrradverleih



- Fahrradverleih 12,50 €/Tag
- E-Bike 25,- €/Tag
- Kinderräder, Anhänger oder Kindersitze je nach Ausführung, Helme kostenlos
- auch Samstag und Sonntag geöffnet

SCHIEFFLER

HOME OF BIKES

(033631) 588 00

Golmerstr. 6B · 15526 Bad Saarow
www.scheffler-bad-saarow.de



tur, Burg Storkow, Info-Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **30.08.23**, 19:00 Uhr, Benefizkonzert der Bundeswehr und der Stadt Storkow (Mark), Benefizkonzert der Bundeswehr und der Stadt Storkow (Mark) mit dem Landespolizeiorchester Brandenburg, Spenden erbeten! Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **31.08.-03.09.23**, Filmfestival **FILM OHNE GRENZEN – WITHOUT BORDERS FILM FESTIVAL**, Filmemacher aus aller Welt präsentieren ihre unterschiedlichen Beiträge in Bad Saarow, es finden Gesprächsrunden statt. Vor Ort werden namhafte Schauspieler und Filmschaffende erwartet. Das Schwerpunktthema 2023 lautet „ZUVERSICHT“. Bad Saarow, Kulturscheune auf dem Eibenhof, Infos unter: Tel: 033631 43070 oder www.eibenhof-bad-saarow.de Vorführungen in der Kulturscheune auf dem Eibenhof und im Cinema by Velotel. Informationen und Tickets unter: www.filmohnegrenzen.de

• **31.08.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **31.08.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Meditation ist einfach zu erlernen und kann von jedem überall praktiziert werden, unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung, Spendenbasis, Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **31.08.23**, 19:00-22:00 Uhr, Live-musik: The Lucky Strings, Die Fürstenwalder Band „The Lucky Strings“ überzeugt mit Stimmungsmachern von Elvis, B.B. King, CCR, Eric Clapton, The Rolling Stones und vielen weiteren Blues-Legenden, Bad Saarow, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee

• **31.08.-03.09.23**, Filmfestival **FILM OHNE GRENZEN – WITHOUT BORDERS FILM FESTIVAL**: Filmemacher aus aller Welt präsentieren ihre unterschiedlichen Beiträge in Bad Saarow, es finden Gesprächsrunden statt. Vor Ort werden namhafte Schauspieler und Filmschaffende erwartet. Das Schwerpunktthema 2023 lautet „ZUVERSICHT“. Bad Saarow, Kulturscheune auf dem Eibenhof, Infos unter: Tel: 033631 43070 oder www.eibenhof-bad-saarow.de, Hinweis: Vorführungen in der Kulturscheune auf dem Eibenhof und im Cinema by Velotel. Informationen und Tickets unter: www.filmohnegrenzen.de

September

• **01.09.23**, 17:00 Uhr, Tränklers Puppentheater „Kasper und der Räuber Pfefferkopf“, Eddy's Gasthaus, Wendisch Rietz; Saal ist klimatisiert

• **01.09.23**, 18:30-20:30 Uhr, Kaffeeverkostung „Von der Plantage in die Tasse“ – entspannte und informative Exkursion durch die Kaffee Welt mit anschließender Verkostung. KaffeeRösterei Bad Saarow, Infos unter: Tel: oder www.kaffeeoesterei-badsaarow.de, Hinweis: Begrenzte Teilnehmerzahl, Reservierungen erbeten.

• **01.09.23**, 20:00 Uhr, Große Nachwächterführung „Geschichte, wie sie war – oder gewesen sein kann“, Hinweis: Karten sind NUR im Vorverkauf in der Tourismus Information der Burg Storkow erhältlich. Storkow (Mark), Schloßstraße 6, Burg Storkow, Burghof Infos unter Tourist-Info Storkow, Tel. 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **02.09.23**, 08:00-14:00 Uhr, Storkower Trödelmarkt, Marktplatz und Altstadt

• **03.09.23**, 10:00-16:00 Uhr, Rad-Scharmützel - Rund um den Scharmützelsee/Storkower See, Infos unter: Tel: 033679 64840 oder www.scharmuetzelsee.de

• **03.09.23**, 10:00-17:00 Uhr, Kunstmarkt Bad Saarow – Kreativ im Seeland Oder-Spree, Bad Saarow, entlang der Seestraße

• **03.09.23**, 10:00-14:00 Uhr, Live-Musik im SeeBadSaarow, SEEBADSAA-ROW by Esplanade, Infos unter: Tel: 033631 646943 oder www.seebad-saarow.de

• **03.09.23**, 10:00-18:00 Uhr, Countryfest im Heimattiergarten Fürstenwalde, Infos unter: Tel: 03361 4541 oder www.tierpark-fw.de

• **03.09.23**, 10:00 Uhr, Regionales zum Radscharmützel, als Bonus-Stempelstelle lädt Nettis Speisekammer ein zu einer Rast bei Kesselgulasch (über dem offenen Feuer gekocht), regionalen Bierspezialitäten, hausgebackenem Kuchen und handgemachter Livemusik mit Lutz. Storkow (Mark), „Nettis Speisekammer, Infos unter: Tel: 0174 9947633 oder www.nettis-speisekammer.de

• **03.09.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Tourist-Information, Info-Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **05.09.23**, 15:00 Uhr, UnRuhestand – Kultur am Nachmittag: Mit dem Grünen Lutz auf Fontanes Spuren durch die Stadt, Storkow (Mark), Tourist-Infor-

Die „Märkische Schweiz“ lädt ein

Umgeben von tiefen Tälern, Schluchten und dem türkisblauen Schermützelsee liegt die Kleinstadt Buckow im Naturpark Märkische Schweiz. Zahlreiche Restaurants und Cafés laden zum Verweilen ein und versprechen ein reichhaltiges Angebot an regionalen Köstlichkeiten. Spannende Ausflugsziele, Naturpfade und Wanderwege bieten vielseitige Abwechslung und Erlebnisse.



MOSES®

Café . Bistro . Vinothek

BIO-Pasta aus der Nudelmanufaktur Müncheberg
BIO-Weine vom Weingut Fluhr-Eller aus Rheinhessen
EIS aus frischer Landmilch (mit natürlichen Zutaten)
selbstgebackene Kuchen (Obst, Vollkorn)

MOSES Café Bistro Vinothek UG . Am Markt 5 . 15377 Buckow (Märk. Schweiz)
whatsapp 0162 9497363 . MOSESerlebBar@ymail.com

Fotos: M. Wittgen

mation Burg Storkow (Mark), Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **05.09.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Storkow (Mark), Begegnungszentrum Friedensdorf, Infos unter: Tel: 0152 22444033 oder www.wudang-qigong.com

• **06.09.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **06.09.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Tourist-Information, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **06.09.23**, 18:00-19:00 Uhr, „Heilsame Kraftquelle“: Meditation mit angeleiteter Praxis, Spenden erbeten, Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **06.09.23**, 18:00-20:00 Uhr, „Du und Dein Garten“ im Naturpark: Kräuter-Workshop: Geschenke aus der Natur, Storkow (Mark), Tourist-Information, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **07.09.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **07.09.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Spendenbasis, Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **08.09.-10.09.23**, Flammender Scharmützelsee – Traditionsfest der Gemeinde Bad Saarow, Bad Saarow, Freilichtbühne, Info-Tel: 0152 – 520 591 90 oder www.flammender-scharmuetzelsee.info

• **08.09.23**, 20:00 Uhr, Forced To Mode – A Tribute To Depeche Mode, Storkow (Mark), Burg Storkow (Mark), Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **09.09.-10.09.23**, 10:00-18:00 Uhr „Drachenfest“ im IRRLANDIA, Storkow (Mark), IRRLANDIA – der MitMachPark, Infos unter: Tel: 033678 41732 oder www.irrlandia.de

• **09.-10.09.23**, Mittelalterliches Spektakel mit historischer Musik, Gaukelei & Feuerzauber, Ritterkampf, viel fahrendem Volk und Unterhaltung für Groß & Klein, Beeskow, Burghof Burg Beeskow

• **09.09.23**, 18:00 Uhr, „Bad Saarower Kammermusikkonzerte“: Dancig Violin – Die Hits der 20er Jahre! Tanzmusik aus aller Welt sorgt für ausgelassene Stimmung, Bad Saarow, Scharwenka Kulturforum, Infos unter: Tel: 033631 599245 oder 01520 5136475 oder www.scharwenkaha.us.de

• **09.09.23**, 20:00 Uhr, „Juwelen des Humors“ von Ringelnatz bis Wilhelm Busch mit Jürgen Wegscheider und Markus Maria Winkler, Diensdorf-Radlow, „Alte Schulscheune“, Infos unter: Tel: 033677 626687 oder 033677 178000 oder www.alteschulscheune.de

• **09.09.23**, 20:00 Uhr, Kabarett mit Christian Keltermann, Storkow (Mark), Tourist-Information Burg Storkow (Mark), Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **10.09.23**, 10:00-17:00 Uhr, Tag des offenen Denkmals unter dem Motto: „Talent Monument“. Mit Führungen und Vorführungen im Scharwenkahauss sowie Burgführungen in der Burg Storkow. Bad Saarow, Scharwenka Kulturforum, Infos unter: Tel: 033631 599245 oder 01520 5136475 oder www.scharwenkahauss.de, Storkow (Mark), Tourist-Information Burg Storkow (Mark) Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **10.09.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Ge-

schichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Tourist-Information, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **10.09.23**, 13:00-16:00 Uhr Training der Burgwache Storkow, Storkow (Mark), Tourist-Information Burg Storkow (Mark), Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **10.09.23**, 17:00 Uhr, Vernissage Ulrike Ertel Aus der Ahnengalerie, Fotografie, Ausstellungsdauer bis 15.10.2023

Diensdorf-Radlow, „Alte Schulscheune“, Infos unter: Tel: 033677 626687 oder 033677 178000 oder www.alteschulscheune.de

• **12.09.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Storkow (Mark), Begegnungszentrum Friedensdorf, Info-Tel: 0152 22444033 oder www.wudang-qigong.com

• **13.09.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **13.09.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumge-

Elektrisierender Fahrspaß der besonderen Art

Das Erlebnis für Groß und Klein



Spreeflitzer | R&E Petersdorf GmbH

Am Fuchsbau 2

15526 Bad Saarow | OT Petersdorf

Funk 0172 8763381 | Tel: 03361 37 14 50

www.spreeflitzer.de



MOKURYU

Japanische & vietnamesische Spezialitäten



In Fürstenwalde asiatisches Feeling erleben – gönnen Sie sich den etwas anderen Gaumenschmaus!



Öffnungszeiten: täglich 11.00-22.00 Uhr

Telefon: 03361 679 38 29 o. 0176 9773 8883

Lieferservice: im Umkreis von 10 km

Lindenstr. 66 | 15517 Fürstenwalde

Internet: www.mokuryu.de

Insta: [mokuryu_fuerstenwalde](https://www.instagram.com/mokuryu_fuerstenwalde)



IRRLANDIA
der MitMachPark



Mitmachen ist nicht nur im Dunkellabyrinth, beim Miniriesenrad mit Elternantrieb oder beim Fassreiten gefragt, sondern bei über 60 weiteren großen und kleinen Angeboten, die einen erlebnisreichen Tag versprechen.

Attraktionen: Riesenrutschenparadies, Robin-Hood-Höhenlabyrinth, Wasserspraypark, Rollandia, 12 Labyrinth und Irrgärten Trampolinanlage u.v.m.



IRRLANDIA – der MitMachPark
15859 Storkow (Mark)

Gewerbegebiet Neu Boston, Lebbiner Str. 1

geöffnet 13.05. – 03.10.2023,

täglich 10 – 18 Uhr

aktuelle Infos und Eintrittspreise unter

www.irrlandia.de



präsentiert von **bbj Antenne**



häuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Tourist-Information, Infos unter: Tel: 033631 438380, www.scharmuetzelsee.de

• **13.09.23**, 17:00-18:00 Uhr, Esel-Schmusestunde, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de, Heidesee, Heidesee Esel

• **14.09.23**, 12:00-16:00 Uhr Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **14.09.23**, 15:00 Uhr, „Zur Kaffeezeit“ mit Cornelia Rink, Bad Saarow, Scharwenka Kulturforum, Infos unter: Tel: 033631 599245 oder 01520 5136475 oder www.scharwenkaha.us.de

• **14.09.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Spendenbasis, Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **14.09.23**, 19:00 Uhr, Konzert-Lesung mit Poesie & Saxophon mit dem kleinsten Trio der Welt, Bad Saarow, Bibliothek im SaarowCentrum, Tel: 033631 868124

• **15.09.-16.09.23**, Motorbootrennen Bad Saarow: WM-Lauf F500, WM-Lauf F250, WM-Lauf F125, F4, Infos unter: Tel: 030 76802916 oder www.

mrc-berlin.com

• **15.09.23**, 19:00 Uhr, Earth Night – Aktion gegen Lichtverschmutzung: Live-Musik, Führungen, Fotoausstellung, Filme und LICHT AUS zur Earth Night, Storkow, Tourist-Information Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108, www.storkow-mark.de

• **16.09.-17.09.23**, 10:00-18:00 Uhr, „Erdappelwochenende“ im IRRLANDIA, Storkow (Mark), IRRLANDIA – der MitMachPark, Infos unter: Tel: 033678 41732 oder www.irrlandia.de

• **16.09.23**, 14:00-16:00 Uhr, Familie im Naturpark: Wasserbüffel hautnah erleben, Storkow (Mark), Burgwiesen, Hinweis: Es wird 2 Gruppen à 12 Personen geben: 1. Gruppe von 14-15 Uhr, 2. Gruppe von 15-16 Uhr, Anmeldung notwendig unter: 033678-73108 o. Besucherzentrum@storkow.de

• **16.09.23**, 15:00-16:30 Uhr, Erziehung ist Vorbild & Liebe – Auftaktveranstaltung zu den 21 Parabeln über Liebe, Vernunft, Dynamik, Bad Saarow, Bibliothek im SaarowCentrum, Infos unter: Tel: 033631 868-137 oder 0171 53 43 604 oder www.akademiehuman-law.de

• **16.09.23**, 17:30-21:00 Uhr, Wilde Küche – Die Kochschule: „ERNTEZEIT IN BRANDENBURG“ Regional saisonal – Erleben & Staunen, was die Heimat zu bieten hat. Nur mit Vor-

anmeldung unter 033631 591008 o. events@teamimpuls.org, max. Teilnehmerzahl: 20 Personen, Bad Saarow, Kletterwald Bad Saarow, Infos unter: Tel: 033631 591008, www.teamimpuls.org

• **17.09.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **17.09.23**, 11:00-17:00 Uhr, 12. Hoffest auf der Burg Storkow, Storkow (Mark), Tourist-Information Burg Storkow (Mark), Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

• **17.09.23**, 11:00-13:00 Uhr, Sunday Meet: Oldtimertreffen, Bad Saarow, Erich-Weinert-Platz, Infos unter: Tel: 030 78600618 oder www.saarow-classics.com

• **17.09.23**, 16:00 Uhr, „AKK•zente“ – Konzert des LandesJugendAkkordeonOrchesters Brandenburg, Bad Saarow, Scharwenka Kulturforum, Infos unter: Tel: 033631 599245 oder 01520 5136475, www.scharwenkaha.us.de

• **19.09.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Storkow (Mark), Begegnungszentrum Friedensdorf, Infos unter: Tel: 0152 22444033, www.wudang-qigong.com

• **20.09.23**, 12:00-16:00 Uhr Schleusenfahrt zum Storkower See, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de

• **20.09.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

• **20.09.23**, 18:00-19:00 Uhr, „Liebende Güte“: Meditation mit angeleiteter Praxis, Spendenbasis, Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu

• **20.09.23**, 18:00-20:00 Uhr, Du und Dein Garten im Naturpark: Der Garten im Herbst und Winter. Seminar mit Franz Heitzendorfer – Anbau, Ernte, Lagerung. Winterschutz für Beete und Gartenpflanzen mit Anbautipps vom Biogärtner. Storkow, Tourist-Information Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108, www.storkow-mark.de

• **21.09.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de



GRIECHISCHES RESTAURANT
AM KAISERHOF

AVLI

NEU in Fürstenwalde –

genießen Sie mitten im Herzen der Stadt griechische Gastfreundschaft und traditionelle, kulinarische Köstlichkeiten lassen Sie sich von uns überraschen und verwöhnen

Yamas und herzlich willkommen!

Täglich von 12.00 bis 23.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten:
täglich von 12.00-23.00 Uhr,
warme Küche täglich bis 22.00 Uhr,
außer Sonntags, bis 21.30 Uhr

Am Kaiserhof 1A
15517 Fürstenwalde
Tel.: 03361 2557



Gasthof Simke

***Ländliche Gastlichkeit im Familienbetrieb
seit mehr als 200 Jahren***

Ob in unseren anheimelnden Räumen oder in unserem schönen, zur Entspannung einladenden begrünten Biergarten, wir stehen in altbekannter Weise für unsere Gäste aus nah und fern zur Verfügung.

Gern verwöhnen wir Ihren Gaumen mit unserer stets frisch zubereiteten, gutbürgerlichen Hausmannskost.

**Alle Salate in Bioqualität aus der Region –
Fleisch, Fisch und Wildgerichte
je nach Angebot.**



Öffnungszeiten:

**Mo.-Mi. 11.30 bis 14.30 Uhr & 17.00 bis 20.00 Uhr,
Do. 11.30 bis 15.00 Uhr, Freitag Ruhetag,
Sa. & So. 11.30 bis 20.00 Uhr**

Kirchstraße 5, 15848 Herzberg, Tel.: 033677/5742 Fax: 626949
E-Mail: gasthof-simke@t-online.de, Internet: www.gasthof-simke.de

- **21.09.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu
- **22.09.23**, 19:30 Uhr, „Hör mal zu“ mit Hendrik Otto, Sternekoche im Helios-Klinikum, Bad Saarow, Scharwenka Kulturforum, Infos unter: Tel: 033631 599245 oder 01520 5136475 oder www.scharwenkaha.us.de
- **22.09.23**, 19:00 Uhr, „Der Triumph von Zeit und Wahrheit“ von G. F. Händel – Oper Oder Spree, Beeskow, St. Marienkirche
- **22.09.23**, 19:00 Uhr, Musik in St. Marien – Händel Oratorium, Beeskow, St. Marienkirche, Kirchplatz
- **23.09.-24.09.23**, 10:00-17:00 Uhr, „Das große Kartoffelbuddeln“, Feld zwischen Philadelphia und Groß Schauen, Infos unter: Tel: 0152 02060121 oder www.schlepperfreunde-philadelphia.de
- **24.09.23**, 10:30-12:00 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de
- **24.09.23**, 13:00-16:00 Uhr, Training der Burgwache Storkow, Storkow, Wiese vor der Burg, weitere Informa-

tionen unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

- **24.09.23**, 17:00 Uhr, Autorenlesung Julia Schoch, Diensdorf-Radlow, „Alte Schulscheune“, Infos unter: Tel: 033677 626687 oder 033677 178000 oder www.alteschulscheune.de
- **26.09.23**, 18:00-19:45 Uhr, Qi Gong – Traditionelle chinesische Gesundheitsübungen mit Manfred Torke, Storkow, Begegnungszentrum Friedensdorf, Infos unter: Tel: 0152 22444033 oder www.wudang-qigong.com
- **27.09.23**, 12:00-16:00 Uhr, Schleusenfahrt zum Storkower See, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de
- **27.09.23**, 15:00-18:00 Uhr, „Die Pilze sind da!“ Naturkundliche Pilzwanderung mit dem Pilzexperten Holger Görlitz. Bitte einen Korb und ein Messer mitbringen. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Tourist-Information Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de
- **27.09.23**, 17:00-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow – Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, Treffpunkt: Bad Saarow, Touristinformation, Infos unter: Tel: 033631 438380 oder www.scharmuetzelsee.de

zelsee.de

- **28.09.23**, 12:00-16:00 Uhr, Zwei-Seen-Rundfahrt zum Schloss Hubertushöhe mit Landgang, Anmeldung erforderlich, Bad Saarow, Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH, Infos unter: Tel: 033631 868800 oder www.bad-saarow-schiff.de
- **28.09.23**, 18:00-19:00 Uhr, Offener Meditationsabend, Spendenbasis, Bad Saarow, Sukhavati – Zentrum für Spiritual Care, Infos unter: Tel: 033631 6460 oder www.sukhavati.eu
- **29.09.23**, 10:00-01:00 Uhr, Sternstunden in der SaarowTherme, ab 21:00 Uhr ist der Übergang in die Saunalandchaft frei. Bad Saarow, SaarowTherme, Infos unter: Tel: 033631 8680 oder www.bad-saarow.de
- **29.09.23**, 17:00-18:30 Uhr, 21 Regeln der Rechtspädagogik „Menschen müssen die Möglichkeit haben, sich als freie Menschen zu bewegen und zu entfalten. Sie müssen auch erfahren, dass die eigene Freiheit dort endet, wo die des Anderen beginnt“, Bad Saarow, Ulmenstraße 15, Bibliothek im SaarowCentrum
- **29.09.23**, 20:00 Uhr, Große Nachwächterführung „Geschichte, wie sie war – oder gewesen sein kann“, Karten sind NUR im Vorverkauf in der Tourismus Information der Burg Storkow erhältlich. Schloßstr. 6, Burg-

hof, Infos unter Tourist-Info Storkow, Tel. 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

- **30.09.-01.10.23**, 10:00-18:00 Uhr, „Kürbis- und Kastanienfest“ im IRRLANDIA, Storkow, IRRLANDIA – der MitMachPark, Infos unter: Tel: 033678 41732 oder www.irrlandia.de
- **30.09.23**, 10:30 Uhr, Sonderführung zum 100-jährigen Jubiläum der Gründung der Gemeinde Bad Saarow, Thema: „Schöne Aussichten“ – eine Wanderung wie 1923. Treffpunkt: Bad Saarow, Pechhütte am Hafen der Schifffahrt
- **30.09.23**, 14:30 Uhr, Hofführung Marienhöhe, Spenden sind willkommen Bad Saarow, Marienhöhe, Infos unter: Tel: 033631 2605 oder www.hofmarienhoehe.de
- **30.09.23**, 14:30-18:30 Uhr, Reisefotografie Workshop, Storkow, Tourist-Information Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de
- **30.09.23**, 20:00-22:00 Uhr, Seitenstraßen der Seidenstraße – eine Reise mit dem Fahrrad, Storkow, Schloßstr. 6, Tourist-Information Burg Storkow, Infos unter: Tel: 033678 73108 oder www.storkow-mark.de

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Alle Veranstaltungshinweise ohne Gewähr.



Damit die Grill-Party zum Erlebnis wird!

- täglich frisches Angebot an Grillspezialitäten, vom Lamm, Geflügel, Schwein oder Rind in verschiedensten selbst kreierten Marinaden oder Natur
- Zutaten für Schaschlik oder grillfertig gesteckt, Hack zum Behüllen oder für den selbstgemachten Burger
- Bratwurstvariationen nach eigener Rezeptur
- hausgemachte Salate
- die einzigartige Kirschsuppe nach "Omas Originalrezept"

Unser Angebot und die Qualität unserer Produkte belohnt Sie für die Umstände auf Grund der momentanen Situation! Einfach mal reinschauen, wir freuen uns auf Sie!

Eisenbahnstr. 139 • 15517 Fürstenwalde • Tel.: 03361 2855
Di. bis Fr. 9-15 Uhr • Sa. 8-12 Uhr • Montag Ruhetag

Wir haben Urlaub vom 24.07.-14.08.2023



DIONYSOS
RESTAURANT

Lieferdienst ab 25,- €
Selbstabholer 10 % Rabatt
auch an den Feiertagen



Griechisches Restaurant

Am Bahnhof Fangschleuse 3
15537 Grünheide (Mark)
Telefon: 03362 4079503

Bestellungen: täglich von 12-23 Uhr
www.dionysos-fangschleuse.de



Original griechische Küche
und typisch griechische
Gastlichkeit!

bei Regen oder Sonne
flexible Terrassen-Überdachung

*23.07.23, 17 Uhr, Mittelschiff***Brandenburgische Sommerkonzerte**

Windsbacher Knabenchor, Leitung: Ludwig Böhme, geistlich-weltliches Programm: Bach, Schein, Britten u.a., Eintritt: 20/35/47/59 €

*26.08.23, 20 Uhr, Mittelschiff***Die Quadrophoniker** zur Langen Nacht in Beeskow, Steffen Jäkel – Bassbariton, Ralf Bergemann – Tenor und Counter, Bastian Brehmer – Bariton*10.09.23, 17 Uhr, Mittelschiff***Konzert zum Tag des offenen Denkmals**, Musik für St. Marien – CLXXXII, „Vertraut den neuen Wegen“, Lausitzer Bläserkreis, Leitung: Michael Knake

Konzerte für St. Marien Beeskow

*22.09.23, 19 Uhr, Mittelschiff***Der Triumph von Zeit und Wahrheit**

Oratorium von Georg Friedrich Händel, Solisten der Oper Oder Spree 2022, capella vitalis berlin, musikalische Leitung: Bettina Rohrbeck, Eintritt: 27,50 € (zzgl. VVK)

*07.10.23, 17 Uhr, Südschiff***Orgelkonzert**, Musik für St. Marien – CLXXXIII, Martin Rost (Stralsund)*04.11.23, 16.30 Uhr, Südschiff***Es ist die selbe Sonne**, Liederkonzert mit dem Frontmann von Stern Meißen Manuel Schmid & Amadeus & Gabi Eidner*18.11.23, 17 Uhr, Burg Beeskow***Liederabend**, Werke von Richard Wagner, Gustav Mahler, Arnold Schönberg, Alban Berg, Steffen Schleiermacher u.a. Anna Michelsen – Mezzosopran, Anja Kleinmichel – Klavier*09.12.23, 16.30 Uhr, Südschiff***Weihnachtsoratorium**

Johann Sebastian Bach (1685–1750), Kantaten I–III, Constanze Albrecht – Sopran, Kerstin Domrös – Alt Niels Badenhop – Tenor, Markus Köhler – Bass, Kammerorchester Potsdam, St. Marienkantorei Beeskow, Leitung: Matthias Alward, Eintritt: 10 € (erm. 8 €)

St. Marienkantorei Beeskow

Kirchenmusiker Matthias Alward, Breitscheidstr. 4b, 15848 Beeskow, Tel.: 03366 26450,

E-Mail:

st.marien-beeskow-alward@t-online.de, www.marienkantorei-beeskow.de

Festivaljubiläum mit Funk und Fantasie in Königs Wusterhausen

Ein Markstein in der Kulturlandschaft Brandenburgs ist gesetzt: Die Schlosskonzerte Königs Wusterhausen feiern 2023 ihr 10-jähriges Bestehen. Was als hoffnungsvolles Wagnis begann, hat sich zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt und ist mittlerweile zu einem festen Kompass für Klassikfreunde aus der ganzen Republik geworden, die sich in diesem Herbst auf fünf statt vier erlesener Konzerte freuen können, denn es gibt zum Festjahr ein Sonderkonzert dazu.

Grandioses Entertainment voller Witz kommt am 16. September mit Ass-Dur in die Stadt. Die virtuoson Brüder Dominik und Florian Wagner begeistern mit ihrem Musikkabarett „Quint-Essenz“ das Publikum allerorten und sind lange im Voraus ausgebucht. Vielfach ausgezeichnet bringen sie u.a. Zwölftonmusik mit Funk zusammen und spielen vierhändig Geige und Klavier – und zwar gleichzeitig! Dabei versuchen sie, sich gegenseitig an Esprit und Schlagfertigkeit zu überbie-

ten. Und wer von einem Auftritt nicht genug hat: Besagtes Sonderkonzert findet einen Tag später am 17. September unter dem Titel „Funk You!“ im Kavalierhaus statt. Pianist und Ausnahmetalent Florian Wagner klärt in seinem peppigen Soloprogramm wichtige Fragen, z.B. wie Mozart „Atemlos“ geschrieben hätte. Scheinbar mühelos verbindet er Jazz, Hip-Hop, Pop und Rock miteinander.

Am 2. September führen alle Wege nach Wien, und dafür brauchen die Zuhörer nicht einmal weit zu reisen. Für das Eröffnungskonzert in der Kreuzkirche konnte erneut das fabelhafte Südwestdeutsche Kammerorchester Pforzheim unter Aurélien Bello mit der Solistin und Festivalgründerin Gerlint Böttcher am Klavier gewonnen werden. Die Pianistin ist wegen ihres emotionalen und intensiven Spiels weltweit gefragt. Zu Gehör kommen Werke von Holst, Herbert und Mozart, der sein berühmtes C-Dur Konzert für Klavier und Orchester KV 467 in nur

**Gerlint Böttcher eröffnet zusammen mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim und Aurélien Bello die Jubiläumssaison der Schlosskonzerte Königs Wusterhausen.**

Foto: Peter Adamik

vier Wochen schrieb. Hier in einer reizvollen historischen Fassung mit Streichern von Ignaz Lachner.

Die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Musikrat ermöglicht auch wieder ein Konzert mit jungen, aufstrebenden Künstlern, was dem Festival sehr am Herzen liegt. Bariton Lars Conrad und Pianist Daniel Prinz nehmen mit „Männer zwischen Rausch und Verzweiflung“ das Leben und speziell die Männer ins Visier. Mit philosophischem Blick und Liedern großer Komponisten beleuchten sie dieses stets aktuelle und spannende Thema.

Beim Abschlusskonzert am 14. Oktober in der Kreuzkirche entführen Gabriella Victoria – Harfenistin des Gewandhausorchesters, Raphaela Gromes – die erfolgreichste deutsche Cellistin und Julian Riem, einer der vielseitigsten Pia-

nisten, das Publikum in die magische Welt der Phantasie. Mit ihrem Programm „Imagination“ offerieren sie bekannte und bewegende Melodien, u.a. aus Smetanas „Die Moldau“ und Tschaikowskis „Schwanensee“. Viele der Stücke wurden dafür von Julian Riem neu arrangiert.

Die Konzerte beginnen am Samstag um 19 Uhr, am Sonntag um 17 Uhr.

Vor jedem Konzert wird eine spannende Schlossführung angeboten. Führung und Konzert sowie Karten für das Kabarett-Weekend können im Paket erworben werden.

Weitere Infos: www.schlosskonzertekoenigswusterhausen.de

Tickets gibt es bei reservix, im Musikladen Brusgatis und an allen Kartenvorverkaufsstellen.

Text: Ronny Reckling

Griechische Gastlichkeit

RESTAURANT

SYRTAKI

... mit großer Sommerterrasse

Alexisstraße 1 - Ecke Rauener Straße
15517 Fürstenwalde
Telefon 03361 760635

www.restaurant-syrtaki-fuerstenwalde.de



Feiern Sie mit: 100 Jahre Bad Saarow vom 25. bis 27. August 2023

Genießen Sie den Sommer und feiern Sie mit uns 100 Jahre Bad Saarow im Kurpark am idyllischen Scharmützelsee. Von Freitag, 25. August bis Sonntag, 27. August 2023 haben wir ein kulturelles Programm zusammengestellt für Groß und Klein. Freuen Sie sich auf ein Wochenende bei ausgelassener Stimmung mit Open Air Kino im Park, Live-Musik, tollem Unterhaltungsprogramm sowie kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region.

Freitag, 17.00 Uhr geht es los mit leichtem Musik-Programm im Kurpark. Ab 18.30 Uhr erfolgt die Vorstellung des Internationalen Filmfest Bad Saarows mit Bühnentalk der Organisatoren. Abends gibt es ab Sonnenuntergang Open Air Kino für Groß und Klein mit dem humoristischen und interkulturellen Film „Monsieur Claude & seine Töchter 3“.

Entspannt auf Picknickdecken im Park können die Gäste den tollen Film auf der Leinwand genießen.

Samstag, geben sich ab 13.00 Uhr zum Musikfestival hochkarätige deutsche Künstler und Bands auf der Bühne am See die Ehre, um unter freiem Himmel eine ganz besondere Festatmosphäre heraufzubeschwören, die unseren Gästen noch lange nach dem Fest in Erinnerung bleiben wird.

Sonntag, beginnt 13.00 Uhr mit stimmungsvoller Live-Musik von „BACC – die Partyband aus Bad Saarow“ als Eröffnung zum Festakt Bad Saarow. Highlight des Wochenendes wird die Freiluft Opernaufführung „Oper Oder Spree“ in der beeindruckenden Naturkulisse am See sein. Die kulinarische Begleitung und regionalen Gaumenfreuden machen die Veranstaltung zu etwas ganz Besonderem.

Komplettes Programm:

Freitag 25. August 2023, 16-23 Uhr

17.00 Uhr 100 Jahre Kurort Fest-Eröffnung mit DJ Live-Musik, 18.30 Uhr Bühnentalk-Vorstellung Internationales Filmfest

„Film ohne Grenzen“ in Bad Saarow, 19.30 Uhr Open Air Kino im Kurpark – „Monsieur Claude & seine Töchter Teil 3“

Samstag 26. August 2023, 13-23 Uhr

13.00 Uhr Band „Station 4“ Bad Saarow – Oldies, Blues, Country, 16.00 Uhr Tina Söllner – deutscher Schlager, 18.30 Uhr Bell Book and Candle – deutsche Pop Band, 21.00 Uhr Burning Beats

Sonntag 28. August 2023, 13-21 Uhr

13.00 Uhr BACC – Die Band aus Bad Saarow: 80er Jahre Live Hits, 18.00 Uhr Festakt Jubiläumsfeier mit dem Bürgermeister Bad Saarows & Bürger Ehrungen, 18.30 Uhr Operngala – Oper Oder Spree: Sängerinnen und Sänger des Internationalen Opernkurses in Begleitung vom Preußischen Kammerorchester

SaarowTherme
Bad Saarow Kur GmbH

Veranstaltungen in der Kulturfabrik



02.09.2023 19 Uhr	Poetenpack Potsdam „Achterbahn“
16.09.2023 19 Uhr	Cindy Berger & Norbi „Mein Berlin“
23.09.2023 19 Uhr	Emmi & Willnowsky „Tour 2023“
29.09.2023 19 Uhr	Christian Haase – Optimismus 23 Tour
07.10.2023 19 Uhr	Die Oderhähne „Alles hört auf kein Kommando“
13.10.2023 19 Uhr	Der Tod „Gevatter Unser“
20.10.2023 19 Uhr	Uckermärkische Bühnen Schwedt „Marilyn – Träume, Sex & Hollywood“
21.10.2023 19 Uhr	Thekentratsch „Vom Leben verwöhnt“
27.10.2023 19 Uhr	Club der toten Dichter
29.10.2023 16 Uhr	Daniel Pacitti & Gäste
03.11.2023 19 Uhr	Jan Preuß & seine Gäste
11.11.2023 19 Uhr	Die Oderhähne „Hammerfrauen“
24.11.2023 19 Uhr	Marco Tschirpke: Gedichte & Lieder in überwiegend komischer Manier
02.12.2023 19 Uhr	Die Oderhähne „Ein Herz und eine Seele“
09.12.2023 19 Uhr	Tanzstudio Miral 1001 Nacht“
16.12.2023 19 Uhr	Søren Gundermann – Piano solo

Kulturfabrik Fürstenwalde gGmbH

Domplatz 7 | 15517 Fürstenwalde | www.kulturfabrik-fuerstenwalde.de



Der Klassiker*

Tauchen Sie ein in das Flair des traditionsreichen Kurortes Bad Saarow, spazieren Sie durch den Kurpark, die Ludwig-Lesser-Promenade am Seeufer entlang und lauschen Sie den Geschichten über Prominente und Künstler.

Ganzjährig, 2 Stunden, max. 20 Personen, Gruppe: 60 €

* auch als 2-stündige Gästeführung per Rad
bzw. 2 Stunden Ortsführung im eigenen Bus der Gruppe buchbar: je 75 €

Auf Fontanes Spuren*

Wanderung in die Rauener Berge zum größten landliegenden Findling Deutschlands. Erfahren Sie Interessantes zur Geschichte der Rauener Steine und entdecken Sie auf der Rücktour die Häuser prominenter Bewohner der Künstlersiedlung.

Ganzjährig, 3 Stunden, max. 20 Personen, Gruppe: 90 €

* mit Besuch des Aussichtsturmes Rauener Berge und Ortsgeschichte,
ca. 4 Stunden: 120 € zzgl. 1 € p. P. für Turmbesichtigung

Zum Gutshaus der Löschebrands*

Wanderung am Ufer des Scharmützelsees nach Saarow Dorf zu einem Stammsitz der Adelsfamilie von Löschebrand mit einem Abstecher zum Waldfriedhof.

Ganzjährig, 2 Stunden, max. 20 Personen, Gruppe: 60 €

* auch mit Rücktour über den ältesten Ökohof Deutschlands, Marienhöhe, möglich,
oder mit Besuch des Waldfriedhofs, ca. 4 Stunden: 120 €

Boxer-Tour

Wanderung auf dem Schmeling-Rundweg um die Moorwiesen Bad Saarows, vorbei am Moorstich, dem Schmeling-Haus und dem alten Grundstück der »Moorhexe«.

Ganzjährig, 2 Stunden, max. 20 Personen, Gruppe: 60 €

Das flache Gelände ist bei feuchtem Wetter nur eingeschränkt nutzbar.

Gern planen wir Ihre individuelle Ortsführung entsprechend Ihren persönlichen Wünschen.

Kleingruppen von 2 - 8 Personen sind ebenso willkommen. Der Preis beträgt 45 € für 2 Stunden. Wir beraten Sie gern. Information und Buchung: Tel. 033631 438380 oder info@scharmuetzelsee.de



Entdecke
Bad Saarow

ORTSFÜHRUNGEN



SONDER-
FÜHRUNGEN
zum
Jubiläumjahr
im Innenteil

Ortsführungen

Genießen Sie das Flair des Thermalsole- und Moorheilbades Bad Saarow während eines geführten Rundganges. Lassen Sie sich von den »Traumgehäusen« verzaubern und hören Sie Geschichten zu bemerkenswerten und namhaften Persönlichkeiten.

Sonntagsrundgang: jeden Sonntag 10:30 Uhr ganzjährig

Abendspaziergang: jeden Mittwoch 17:00 Uhr von Mai bis Oktober

Treffpunkt: Bahnhofsvorplatz Bad Saarow

Dauer: 1,5 Stunden

Kosten: 5 € Erwachsene

2 € Jugendliche über 14 Jahre



Herzlich willkommen

Tourist-Information Bad Saarow im historischen Bahnhof

Bahnhofplatz 4
15526 Bad Saarow
Tel. 033631 438380
Fax 033631 438389
info@scharmuetzelsee.de

Tourist-Information Wendisch Rietz im Haus des Gastes

Kleine Promenade 1
15864 Wendisch Rietz
Tel. 033679 648420
Fax 033679 648417
tourismus@scharmuetzelsee.de

Ob Vermittlungen von Unterkünften, Informationen über Veranstaltungen oder kulinarische Empfehlungen, Ausgabe von Prospekt- und Kartenmaterial: Der Tourismusverein Scharmützelsee e. V. ist der Partner in allen Fragen rund um Urlaub und Freizeit.

Geschäftsstelle: Tourismusverein Scharmützelsee e.V., Kleine Promenade 1, 15864 Wendisch Rietz

Impressum
erscheint im 16. Jahrgang

DER **Urlauber**

Verlag: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde, Tel.: (03361) 5 71 79

www.hauke-verlag.de

(hier finden Sie auch unsere DSGVO-Informationen)
Postanschrift: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde, V.i.S.d.P.: Michael Hauke

E-Mail: info@hauke-verlag.de. Redaktion: Jan Knaupp, Satz: Carola Libera-Vogt, Tilo Schoerner, Melanie Wittgen, Druck: BV Berliner Zeitungsdruck GmbH, Titelfoto: Jan Knaupp, Kontakttelefon: 0172/600 650 2

Anzeigenblätter in Brandenburg seit 1990
HAUKE
VERLAG

Beliebte Ausflugsziele in der Region

Moorwiesen, Bad Saarow

1912 entdeckte man nördlich des Scharmützelsees ein Raseneisenstein-Moor-Vorkommen. Das bedeutete, dicht unter der Erdoberfläche fanden sich Spuren von Eisenerzvorkommen. Bereits zwei Jahre später eröffnete ein Moorbad, in dem die Betreiber das heilkräftige Moor der Wierichwiesen anwendeten. Dank der umfangreichen Vorkommen dieses natürlichen Heilmittels konnte sich der beliebte Kurort entwickeln. 1998 wurde Bad Saarow als erster Ort im Land Brandenburg als Sole- und Moorheilbad staatlich anerkannt. Reichhaltige Solevorkommen wurden 1996 in unmittelbarer Nähe neu erschlossen, um die SaarowTherme zu betreiben.

Rauener Berge mit Aussichtsturm

Die Rauener Berge sind benannt nach dem Ort Rauen und befinden sich südlich von Fürstenwalde. Ihre höchste Erhebung misst 153 Meter. Berühmt und bekannt sind die Rauener Berge vor allem durch die aus Granit bestehenden und als Naturdenkmal geschützten Markgrafensteine. Der Große und der Kleine Markgrafenstein gelten als die größten bisher in Brandenburg entdeckten Findlinge und sind eine Hinterlassenschaft der letzten Eiszeit.

Ganz in der Nähe der Markgrafensteine befindet sich ein 40 Meter hoher Aus-

sichtsturm. Der Aufstieg für 1,00 EUR lohnt sich in jedem Fall. Von oben ist der Blick über den Scharmützelsee, die Dubrower Berge, nach Fürstenwalde und Rauen einmalig. Bei schönem Wetter und guter Sicht erkennt der Besucher im Westen den Berliner Fernsehturm und im Süd-Westen das Tropical Islands.

Dubrower Berge mit Osterquelle

Bei den Dubrower Bergen handelt es sich um eine eiszeitlich geformte Erhebung. Sie liegen etwa sechs Kilometer südöstlich von Fürstenwalde zwischen der Gemeinde Langewahl und dem Ortsteil Alt Golm. Wanderer können die ausgedehnten Wälder und das abwechslungsreiche Gelände der Dubrower Berge sowie der Umgebung durchstreifen. Mountainbiker finden hier anspruchsvolle Touren. Versteckt im Buchenwald und nicht weit von der Ortschaft Langewahl entfernt befindet sich die „Oster-Quelle“.

Binnendüne, Storkow

An den Waltersbergen geht es hinauf zu einer der höchsten Binnendünen Brandenburgs. Sie entstand vor 8.000 bis 10.000 Jahren als sich die Gletscher der Eiszeit langsam zurückzogen und am Gletscherrand große vegetationsfreie Landschaften zurückließen. Seltene Steppenpflanzen wachsen hier, Sandoffenflächen, Trockenrasen und lichte

Kiefernbestände prägen die Landschaft. Die Düne erhebt sich 36 Meter über die Wasseroberfläche des Storkower Sees und ermöglicht an ihrem höchsten Punkt einen fantastischen Rundblick über ausgedehnte Wälder, Flure und nicht zuletzt den Storkower See. Erleben Sie eine einmalige Landschaftsform und informieren Sie sich auf dem Naturlehrpfad „Martin-Graef-Weg“ über die Tiere und Pflanzen dieses seltenen Lebensraumes.

Salzwiesen, Storkow

Die Storkower Salzwiesen sind eine der am besten erhaltenen Binnensalzstellen im Land Brandenburg. Viele der auf den Salzwiesen wachsenden Pflanzenarten wie Strand-Aster, Strand-Milchkraut und Salzbinse sind sogenannte Halophyten, die an einen salzhaltigen Standort gebunden sind und hier in großer Zahl wachsen.

In dem rund 100 Hektar großen Naturschutzgebiet fühlen sich besonders wiesenbrütende Vögel, wie der Kiebitz, wohl. Vom Aussichtsturm an den Marstallwiesen blickt man nicht nur bis zum Schaplowsee, sondern kann auch ungestört Rehe, Kraniche, Wildgänse und Störche beobachten. Der 8,5 Kilometer lange Salzweg gewährt Ein- und Ausblicke in die faszinierende Welt der Salzwiesen. Von der Burg Storkow führt der Rundweg am Bahnhof vorbei durch die Luchwiesen nach Philadelphia und Groß Schauen. Entlang der Marstall- und Burgwiesen geht es zurück zur Burg Storkow.

turlandschaft bietet der Fischereierlebnishof Köllnitz nahe des Storkower Ortsteils Groß Schauen. Während die Großen fangfrischen Fisch genießen, das Fischereimuseum besuchen und sich von der Seenlandschaft verzaubern lassen, wartet auf die kleinen Gäste neben Schautisch und Spielplatz die Erlebnisausstellung „Eintauchen und Abheben“. Von der Fischerei Köllnitz aus erreichen Sie bequem zu Fuß die Aussichtstürme in Selchow und am Schablower Weg an den Salzwiesen.

Naturpark Dahme-Heideseen

Der Naturpark Dahme-Heideseen erstreckt sich über 594 km² und repräsentiert einen typischen Ausschnitt der Jungmoränenlandschaft innerhalb des Ostbrandenburgischen Heide- und Seengebietes.

Zahlreiche Gewässer und die endlos scheinenden Waldgebiete geben dem Naturpark Dahme-Heideseen sein besonderes Gepräge. Der teilweise kleinräumige Wechsel unterschiedlicher Lebensräume hat im Naturpark eine vielfältige Flora und Fauna hervorgebracht. Hier leben Biber und Fischotter neben Krebssechse und Schwanenblume. Große Vogelarten wie Seeadler, Fischadler und Kranich lassen sich ebenso gut beobachten wie der kleine, prachtvoll gefärbte Eisvogel. In den kargen Talsand- und Dünengebieten sind es vor allem die naturnahen Flechten-Kiefernwälder, lichten Laubmischwälder und Sandtrockenrasen, die Lebensraum für wärmeliebende Tier- und Pflanzenarten sind. Das Maskottchen des Naturparks Dahme-Heideseen ist der Walker, auch Türkischer Maikäfer genannt, ein bis zu 3,6cm großer Blatt-hornkäfer.

Informieren Sie sich im Besucherzentrum des Naturparks auf der Burg Storkow über die Lebensräume, Tiere und Pflanzen der Region und erleben Sie die besonderen Reize der eindrucksvollen Natur in diesem Großschutzgebiet. Entdecken Sie besondere Biotope, beobachten Sie seltene Tiere und genießen Sie saubere Luft und angenehmes Klima nur 50 Kilometer von Berlin entfernt.

Quelle: www.scharmuetzelsee.de

Heimattiergarten Fürstenwalde

Ein Besuch lohnt sich!

Gäste aus Nah und Fern erfreuen sich immer wieder an der Artenvielfalt im Heimattiergarten Fürstenwalde.

Dank der steten Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer können wir mit Stolz darauf verweisen, ein gern besuchtes Ausflugsziel in der Region zu sein.

Besonders für unsere kleinen Besucher sind die putzigen Jungtiere ein besonderes Erlebnis.

Sei es, die zutraulichen Schafe und Ziegen zu füttern oder die Zwergotter bei ihren lustigen Spielen zu beobachten. Aber auch



die Muttertiere mit ihren neugierigen Frischlingen im Wildschweingehege erfreuen sich großer Beliebtheit. Vor einigen Tagen hielten auch neue Wildkaninchen ihren Einzug.

Die Vorbereitungen für das Countryfest am Sonntag, den 3. September haben bereits begonnen und versprechen viele tolle Überraschungen für die Besucher. Am besten Sie besuchen uns und überzeugen sich, wie entspannend ein Aufenthalt in unserer Einrichtung sein kann. Für Leib und Wohl ist ausreichend gesorgt.

Besuchen Sie den Heimattiergarten Fürstenwalde!

Heimattiergarten Fürstenwalde
Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 10b | 15517 Fürstenwalde
Tel. 03361/4541 | www.tierpark-fw.de

Heinz Sielmann Naturlandschaft Groß Schauener Seenkette

Zur Groß Schauener Seenkette gehören der Schaplowsee, der Groß Schauener See und der große Wochowsee sowie der Selchower See, der Schweriner See und der Bugker See. Sie ist einer der bedeutendsten Flachwasserseenketten Europas mit breiten Ufer- und Gelegezonen. Hier bietet sich noch Lebensraum für bestandsbedrohte Pflanzen- und Tierarten. Die gesamte Fläche ist seit April 2000 als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Die Heinz-Sielmann-Stiftung erwarb im Januar 2002 dieses Areal. Einen Einblick in die Schönheiten dieser einmaligen Na-

IMMER EIN REICHHALTIGES ANGEBOT – REGIONAL, FRISCH & IN BESTER BIO-QUALITÄT

- ✓ Obst und Gemüse
- ✓ frische Eier
- ✓ Molkereiprodukte
- ✓ u.v.m.
- ✓ Bio-Geflügel & Wurst
- ✓ Backwaren
- ✓ Süßigkeiten

Einfach alles was man zum gesunden Leben braucht – an 365 Tagen im Jahr!

Schauen Sie rein und überzeugen Sie sich selbst!

Naturkost Reim
Mühlenstr. 25
15517 Fürstenwalde

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9:00 - 18:30 Uhr,
Sa: 9:00 - 12:00 Uhr



Pack die Badehose ein – Badestellen in der Region



In den erfrischenden Fluten kann man baden, schwimmen, paddeln, rudern, segeln, surfen, Motor- und Tretboot, Wasserski und Wakeboard fahren.

Wer sich im Sommer auf eine Wanderung oder Radtour begibt, sollte unbedingt Badesachen einpacken. Eine Erfrischung im kühlen Nass ist stets willkommen, denn das Baden ist an allen öffentlich zugänglichen Stellen am See möglich!

Badespaß bei jedem Wetter erleben Sie im Freizeitbad Schwapp in Fürstenwalde. Im warmen Thermalwasser der SaarowTherme gönnen Sie sich eine Auszeit und genießen Erholung und Ent-

Das Glitzern des Sees und die saubere Wasserqualität laden zum Hineinspringen ein.

Rund um den Scharmützelsee, Storkower und mehr als 25 Waldseen, finden Sie viele öffentliche Badestellen und Seezugänge.

spannung pur.

Badestellen

Bad Saarow: Öffentliche Badstellen – Seebad Mitte, Cecilienpark, Lustgarten, Pieskow Am Trift, Kleistpark, Saarow-Dorf und Strandwiese (Saarow-Strand) – alle unbewacht

Seezugänge – Schlosspark, Markgrafenplatz, Platz am Stein, Kurpark, Uferpromenade, Uferstraße und Regattaplatz

Diensdorf-Radlow – Öffentliche Badestellen: Gemeindewiese Diensdorf und Radlow, unbewacht

Wendisch Rietz – Öffentliche Badestellen: Festwiese, Strandstraße, Campingplatz Schwarzhorn, Wendisch Rietz-Ausbau, unbewacht

Storkower See: Strandbad Storkow, bewacht, Badestellen Karlslust und Wolfswinkel, unbewacht, Dahmsdorf Badestelle Nähe Campingplatz, unbewacht

Petersdorfer See: verschiedene Seezugänge am Wanderweg, unbewacht

Großer Kolpiner See: Kolpin, unbewacht

Glubigseenkette mit Glubigseen, Springsee und Grubensee: Badestelle am Großen Glubigsee

Springsee: Naturcampingplatz Lims-

dorf, unbewacht

Grubensee: Badestelle Limsdorf, unbewacht

Dobrasee: Schwerin, unbewacht

Kutzingsee: Görzdorf bei Storkow, unbewacht

Groß Schauerer See: Groß Schauen, unbewacht

Hunde-Badestellen

Es ist wieder ein warmer Tag und Ihr Vierbeiner braucht eine Abkühlung?

In unserer Ferienregion kein Problem, denn auch hier kann Ihr Hund an offiziellen Hundestränden ins Wasser gehen.

Offiziellen Hundestrände:

Diensdorf-Radlow am Wasserwanderrastplatz, offener Hundestrand

Strand Ferienpark Wendisch Rietz, eingezäunter Bereich

Naturcampingplatz am Springsee, eingezäunter Bereich + Tageseintritt ist zu entrichten

www.scharmuetzelsee.de

Camellia am See – Bistro & Café



Direkt am Werlsee, aus Fürstenwalde kommend direkt vor dem Ortseingang Fangschleuse rechts auf den Parkplatz – und aus Erkner kommend direkt hinter dem Ortsausgang Fangschleuse links auf den Parkplatz abbiegen.



Nach einem kurzen Fußweg von 20 Metern lädt Sie das Team von „Camellia am See“ zum gemütlichen Verweilen ein.

**Bratwurst
Schnitzel
Hähnchen
Burger
versch. Salate
Chicken Nuggets
Chicken Wings
Spiegeleier
Pommes
hausgemachter
Kartoffelsalat**

**kalte & warme
Getränke
Eiscafé
Eisschokolade
Biere
Weine
Cocktails**

**große Auswahl
an Eis – in der
Waffel oder
im Becher**



Am Eichbrand 4 • 15537 Grünheide
täglich geöffnet von 11.00 - 23.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Parkbühne Fürstenwalde

Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 10

15517 Fürstenwalde



Samstag, 09.09.23

BOUNCE - BON JOVI TRIBUTE



Einlass: 19:30 Uhr, Beginn: 20:30 Uhr,
Tickets: 33,90 €,

BOUNCE ist mit rund 70 Konzerten pro Jahr die meistgebuchte Bon Jovi Tributeband Europas und gilt seit vielen Jahren auch als die Authentischste.

Sonntag, 10.09.23

MICHAEL HAUKE –

„CORONA WAR ERST DER ANFANG“



Einlass: 14:00 Uhr, Beginn: 15:00 Uhr,
Tickets: 10 € (im Hauke-Verlag) oder
12 € im Vorverkauf,

Von Ausgangs- und Kontaktsperren zum Heizungsverbot und Zwangssanierungen. Von der Kontrolle der Impfausweise zur Kontrolle des Heizungskellers. Vom Corona-Lockdown zum Klima-Lockdown? Was steckt hinter den nicht aufgehenden Krisen? Kommen Sie zu einem spannenden und mitreißenden Vortrag.

Karten für die alle Veranstaltungen auf der Parkbühne Fürstenwalde gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet unter

www.die-parkbuehne.de



MST Reisen Herzberg GmbH & Co. KG

Für Sie unterwegs



Tagesfahrten

30.07.2023

Berlin mit Schifffahrt auf dem Wannensee

Leistungen: Bus, ca. 2,5-stündige Stadtrundfahrt mit Reiselgt. in Berlin, Mittagessen, ca. 1,5-stündige Schifffahrt auf dem Wannensee

p.P. 70,-

05.08.2023

Warnemünde „Baden & Bummeln“

Leistungen: Bus, ca. 5 Stunden freier Aufenthalt in Warnemünde

p.P. 50,-

12.08.2023

„Hansesail“ in Rostock

Leistungen: Bus, individuelle Freizeit in Rostock zur Besichtigung der größten Windjammer- und Segelschiffparade (ca. 5 Stunden)

p.P. 50,-

19.08.2023

Hansestadt Wismar mit Schwedenfest

Leistungen: Bus, ca. 5 Stunden Aufenthalt in Wismar, Besuch des größten Volksfestes der Skandinavier außerhalb von Schweden

p.P. 50,-

21.08.2023

„Naturkostbarkeiten im Nationalpark Sächs. Schweiz erleben...“

Die Bastei & Raddampferfahrt durchs Elbsandsteingebirge

Leistungen: Bus, Reiselgt., Hr. Siedentopf, Eintritte, Führungen, Schifffahrt, Mittagessen

Zusatztermin!

p.P. 93,-

23.08.2023

„Berlin wie haste dir verändert...“

Zu Gast im ehemaligen Berliner Stadtschloss & Kaffeeklatsch auf dem Fernsehturm

Leistungen: Bus, Reiselgt., Hr. Siedentopf, Eintritt & Führung im Humboldt-Forum, Kaffeegedeck auf dem Fernsehturm

Zusatztermin!

p.P. 84,-

26.08.2023

Abendliche City-Tour durch Berlin

Leistungen: Bus, Abendessen, abendliche Schifffahrt durch die City

p.P. 79,-

27.08.2023

Findlingspark Nochten &

Fürst Pückler Park Bad Muskau

Leistungen: Bus, Besichtigung & Führung Findlingspark Nochten, Mittagessen, Besichtigung & Führung Fürst Pückler Park

p.P. 78,-

02.09.2023

Auf geht's nach Prag

Leistungen: Bus, Stadtführung, ca. 2-stündige Schifffahrt auf der Moldau mit Mittagessen, ca. 1,5-stündige individuelle Freizeit in Prag (Achtung gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich!)

p.P. 79,-

09.09.2023

Hengstparade in Neustadt/Dosse

Leistungen: Bus, Eintrittskarte (Überdachte Sitzplätze)

p.P. 75,-

Ki. b. 14 J. 65,-

12.09.2023

Weinfest beim Rosenwirt

Leistungen: Bus, Mittagessen, Unterhaltungsprogramm mit „Regina Ross“, Kaffeegedeck

NEU

p.P. 75,-

22.09.2023

Das Kloster St. Marienstern und der Schwarze Müller - Eine Rundfahrt durch das Land der Obersorben

Leistungen: Bus, Reiselgt., Mittagessen, Führung Klosteranlage, Kaffee

p.P. 78,-

NEU

Mehrtagesfahrten

10.-17.09.2023

Polens Schätze

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 2x Ü/HP Hotel Gniecki***, 2x Ü/HP Hotel Huszka***, 2x Ü/HP Hotel Ibis Warszawa Stare Miasto***, 1x Ü/HP Hotel Conrad****, Zi. mit DU oder Bad/WC, 1x Ganztagesführung Dreistadt (Danzig, Oliwa, Sopot, Gdingen), 1x Eintritt Kathedrale Oliwa m. Orgelkonzert, 1x Eintritt Bernsteinmanufaktur m. Kostprobe Danziger Goldwasser, 1x Eintritt u. 2 Std. Führung Marienburg, 1x 2 Std. Schifffahrt Oberlandkanal, 1x Ganztagesführung Masuren, 1x Besuch Kloster Heilige Linde m. Orgelkonzert, 1x Besuch Rastenburg, 1x Eintritt u. 1 Std. Führung Wolfsschanze, 1x 3 Std. Stadtführung Warschau zu Fuß am 15.09. oder Rundfahrt am 14.09., 1x 1,5 Std. Besichtigung Kloster Jasna Gora, 1x 3 Std. Stadtführung Krakau, 1x 1,5 Std. Führung Königsschloss Warschau, Ortstaxen

p.P. DZ 945,-
EZZ 200,-

21.-24.09.2023

Almabtrieb in Stumm im Zillertal

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 3x Ü/HP im 3*Hotel in der Ferienregion Zillertal/Gerlos/Inntal, 1x Begrüßungsschnapsel bei Ankunft, 1x halbtags Reiselgt., Achensee, 1x Schifffahrt Achensee, 1x Eintritt Musiknachmittag Erlebnis Sennerei Zillertal, Mayrhofen, 1x Eintritt Almabtrieb Stumm mit Musik, Bauernmarkt, u.v.m., Ortstaxen

p.P. DZ 549,-
EZZ 54,-

24.-28.09.2023

Im Land der Bayrischen Königsschlösser

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 4x Ü/HP im 4*Hotel, Zimmer Dusche/WC, TV, Radio, Sauna, Hallenbad, permanente Reiselgt., Herr Siedentopf, Besichtigung hauseigener Brauerei, Führung Schloss Linderhof, Herrenchiemsee und Neuschwanstein, Besichtigung Kloster Ettal, Aufenthalt in Oberammergau und Garmisch-Partenkirchen, Schifffahrt Prien-Herreninsel und zurück, Angebot der Fahrt auf die Zugspitze

p.P. DZ 630,-
EZZ 40,-

13.-15.10.2023

Lichterfest in Prag

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 2x Ü/HP im 4*Hotel Comfort Prague City East, Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, 1x Eintritt und Halbtagesführung Prager Burg, 1x 3 Std. abendliche Stadtführung zu den schönsten Lichtinszenierungen in Prag, Ortstaxe

p.P. DZ 360,-
EZZ 84,-

Fahrt A: 01.-04.10.2023

Fahrt B: 22.-25.10.2023

Fahrt ins Blaue - 4 tolle Tage voller Überraschungen

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 3x Ü/HP im 3*- oder 4*Hotel, Ausflüge mit Reiselgt., Kurtaxe, alle anfallenden Steuern und Straßengebühren

Fahrt A

Fahrt B

p.P. DZ 555,-
EZZ 72,-

p.P. DZ 520,-
EZZ 72,-

17.-19.10.2023

Vivaldi's „Die vier Jahreszeiten“ in Dresden

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 2x Ü/HP im Quick Hotel Dresden West, Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, 1x Halbtagesführung Dresden mit Park Pillnitz, 1x Eintritt Park Pillnitz, 1x Eintrittskarte „Vivaldi – Die vier Jahreszeiten“ (Kat. 1, freie Platzwahl) Dresdner Residenz Orchester im Wallpavillon des Dresdner Zwingers, 1x Elbschifffahrt Pillnitz-Dresden, Beherbergungssteuer

p.P. DZ 399,-
EZZ 38,-

30.12.2023-02.01.2024

Prost Neujahr in Prag

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, 1x Ü/F im 4*Hotel Duo, 2x Ü/HP/Hotel, Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, 1x 3 Std. Stadtführung Prag, 1x Eintritt und Halbtagesführung Prager Burg, 1x 1Std. Moldauschifffahrt inkl. 1 Getränk, 1x Eintritt zur Silvesterfeier im Hotel inkl.: Begrüßungsgetränk, Gala-Buffer, 3 Getränke (Bier, Wein, alkoholfreie Getränke), Live-Musik und Tanz 1 Glas Sekt zum Jahreswechsel, Mitternachtssnack, Ortstaxe

p.P. DZ 855,-
EZZ 274,-

**ACHTUNG – gilt für alle Mehrtagesfahrten!
Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich.**

Hartensdorfer Str.19 | 15848 Rietz Neuendorf OT Herzberg | Tel. 033677 326 | www.mst-reisen-herzberg.de

BÜROZEITEN Mo, Die & Do 9:00-18:00 Uhr | Mi 9:00-16:00 Uhr | Fr 9:00-14:00 Uhr

Rock beim Stadtfest und „Ramba Zamba“ auf der Parkbühne



Stefan Krähe & Band

tenwalder Stadtverordneten gefordert. Die vielen bunten Krähe-Fans erlebten ein tolles, friedliches und wichtiges Konzert, mit emotionalen Liedern wie „Gefallene Engel“, „Mein Sohn“, „Geiler isses hier“, die sie lauthals vor der Bühne tanzend mitsangen.

„Vielen Dank, Fürstenwalde! Es war ein geiler Abend. Schön, dass die Demokratie stark genug war und gesiegt hat. Viel Wirbel um eigentlich etwas Selbstverständliches. Das Konzert war im Grunde wie alle anderen Konzerte. Ich habe gesagt und gespielt, was ich wollte. Ich denke, Fürstenwalde hat keinen Schaden genommen. Bis zum nächsten Mal!“, schrieb der Musiker Stefan Krähe auf Facebook, nach seinem Auftritt in der Domstadt Fürstenwalde.

Zwischen seinen Songs erklärte er, wie bei jedem seiner Konzerte, dass er sich von jeder Art von Krieg distanziert und stellte klar „Ich bin kein Reichsbürger!“.

Die Mühlenstraße bot einheimischen Bands eine Bühne

Krähe rockte auf dem Stadtfest der Domstadt Fürstenwalde

Mit viel Spannung wurde der Auftritt des Brandenburgischen Musikers Stefan Krähe und seiner Band am Freitagabend auf der Bühne vor dem Dom erwartet.

Bürgermeister Matthias Rudolph hielt vor dem Auftritt eine mahnende Rede über Demokratie und schob dem Auftritt von Krähe keinen Riegel vor, wie von einigen Fürs-

Sven Elix, Inhaber der Fürstenwalder Kneipe „Zur alten Brauerei“, bot seinen Gästen an allen drei Stadtfest-Tagen auf eigene Kosten ein buntes Live-Musik-Programm. Am Freitagabend spielte die vierköpfige einheimische Rock-&-Metal-Band „Metrokolis“ mit Micha an der Gitarre, Sporty an den Drums, Herrn Schmidt am Bass und Karl am Mikro auf. Es gab satte Sounds auf die Ohren.

„44. Jahre Ramba Zamba“ vom Tanzkreis Fürstenwalde auf der Parkbühne – Generationen feierten zusammen

Die Parkbühne Fürstenwalde wurde von 170 Kindern und deren Familien am 26. Juni komplett eingenommen. Auf der Büh-

ne ging es dementsprechend den ganzen Tag bis in die Nacht heiß her. Es war ein großes Fest mit vielen Emotionen, auch bei den ausgeschiedenen ehemaligen Tänzern, die die Show besuchten. Die Kinder und Jugendlichen des 1979 gegründeten Tanzkreises zeigten ihrem großen Publikum eine vierstündige Zeitreise aus verschiedenen Tänzen. Geschäftsführer Marcel Schnieber bedankte sich nach der erfolgreichen Tanzshow bei seinen Schützlingen, den fleißigen Eltern, den jungen und alten Trainern. Aber auch bei Ricardo Liebsch, dem Betreiber der Parkbühne Fürstenwalde, der dem Tanzkreis Fürstenwalde auf der Parkbühne freie Hand ließ und sie unterstützte.

Fotos: Zeitlupe



Stille Enteignung – Verbände wehren sich!

Mit großem Befremden haben der Waldbesitzerverband Brandenburg und die Familienbetriebe Land und Forst Brandenburg die neuen Pläne des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) zur Vorprüfung der Verträglichkeit und Unzulässigkeit forstlicher Maßnahmen in NATURA 2000-Gebieten aufgenommen. Mit den neuen Regelungen versucht die Landesbehörde, die im Waldgesetz geregelte Privilegierung der guten fachlichen Praxis der Waldbesitzer durch eine Anzeigepflicht für forstwirtschaftliche Maßnahmen im Wald zu konterkarieren. Für die Verbände steht fest: Ein solches Formblatt-Monster führt weder zu mehr Rechtssicherheit noch zu einer Verbesserung des Erhaltungszustandes in den FFH-Gebieten selbst. „Die Vorstellungen des MLUK werden bei den vielen kleinen Waldbesitzern zu Verärgerung und Verweigerung führen. Gerade jetzt, wo unsere Wälder voll in der Klimakrise stecken, sollte die Verwaltung die Eigentümer nicht vor bürokratische Monster stellen“, stellt Freiherr von Lüninck, stellvertretender Vorsitzender des Waldbesitzerverbandes Brandenburg klar. Mit den vorgeschlagenen Regelungen und auch den weitergehenden Ideen, die Verantwortung auf die Schutzgebietsverwaltungen zu übertragen, wird das Eigentum in FFH-Gebieten grundsätzlich in Frage gestellt. Damit verspielt das Land weiter jede Glaubwürdigkeit, denn die Schutzgebietskulissen wurden mit dem Versprechen ausgewiesen, dass diese keine nachteiligen Auswirkungen auf die Bewirtschaftung haben werden.

„Unsere Betriebe arbeiten tagtäglich mit Herzblut für mehr Vielfalt und zukunftsfähige, generationengerechte Ökosysteme, dafür brauchen wir das notwendige Vertrauen der Verwaltung“, gibt Rudolf Hammerschmidt, Vorsitzender der Familienbetriebe Land und Forst Brandenburg, zu bedenken. Alle Akteure im ländlichen Raum sind sich einig, die ökologischen Ziele in den NATURA 2000-Gebieten (FFH- und Vogel-

schutzgebiete) langfristig nur sichern und weiterentwickeln zu können, wenn Schutz und Nutzung miteinander vereint werden. Diese wertvollen Lebensräume sind vielerorts erst durch Bewirtschaftung der im und vom Land lebenden Grundbesitzer entstanden. „Ihnen jetzt durch eine Anzeigepflicht die Eigentumsfreiheit zu entziehen, wird der Lebenswirklichkeit nicht gerecht“, so Hammerschmidt. Jetzt ist mehr Miteinander statt Gegeneinander gefragt. Vertrauen und Begegnung auf Augenhöhe sind dafür unabdingbar. Alle Bundesländer stehen vor den gleichen rechtlichen und ökologischen Herausforderungen, daher ist ein Blick über den Tellerrand notwendig. Abschließend gibt Freiherr von Lüninck zu bedenken: „Andere Bundesländer zeigen, dass diese Herausforderungen auch ohne bürokratische Ungetüme gemeistert werden können. Wenn es uns nicht gelingt, eine Reihe von bislang selbstverständlichen Bewirtschaftungsvorgängen vom Genehmigungsvorbehalt einer ausufernden Naturschutzgesetzgebung zu befreien, kommt dies einer stillen Enteignung gleich. Dagegen wenden wir uns mit aller Kraft.“

Die mit der geplanten Einführung einer Anzeigepflicht verbundene Bürokratie ist „nur“ unwürdiges Ärgernis. Erschwerend ist die damit einhergehende prinzipielle Verdachtslage, d.h. die in dem Genehmigungsvorbehalt zum Ausdruck kommende Generalverdacht, dass jegliches Tätigwerden letztlich schadensstiftend sein könnte und deshalb der vorherigen behördlichen Überprüfung bedarf. Und dies selbst bei Handlungen, die seit Jahrhunderten zum ganz normalen Handwerkzeug der Forstwirtschaft zählen. Dass dieses Handwerkzeug und sein geübter Einsatz nicht so völlig falsch gewesen sein können, zeigt die ja auch im internationalen Vergleich keineswegs schlechte Bilanz des deutschen Waldes.

Waldbesitzerverband Brandenburg e.V.
• Familienbetriebe Land und Forst Brandenburg e.V.



- Technischer Leiter

Übernahme der technischen, wirtschaftlichen und personellen Leitung unserer Technikabteilung

- Sachbearbeiter Versand

Erstellung von Lieferscheinen und Frachtpapieren, enge Zusammenarbeit mit den Schichtleitern, Erfassung von Daten sowie deren Auswertung

- Personalsachbearbeiter

Beratung und operative Betreuung von Mitarbeitern in allen personalwirtschaftlichen Themen

- Hausmeister / Haustechniker

Gewährleistung der Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit des Betriebsgeländes und der Gebäude

- Mitarbeiter Qualitätssicherung

Kontrolle und Überwachung der Produktqualität in der Produktion

- Mitarbeiter Produktionsplanung

Erstellung und Aktualisierung des täglichen Produktionsplanes, Vorbereitung aussagefähiger Analysen, Disposition von Handelswaren

- Mitarbeiter Technik

Mechatroniker, Elektroniker, Betriebsschlosser

- Sachbearbeiter Betriebsbüro Produktion (Teilzeit 30 Stunden/Woche)

Erfassung von Daten in unseren Systemen, Erstellung diverser Auswertungen

Alle Stellen sind für m/w/d ausgeschrieben.

Interessiert? Schicke deine Bewerbungsunterlagen an:



Plukon Storkow GmbH
Personalabteilung
Fürstenwalder Straße 55
15859 Storkow
Tel. 033678 404318/88
Personalabteilungstorkow@plukon.de

Hangelsberger SPD Ortsvorsteher Koman bezeichnet Bauprojektzahlen als „reines Hirngespinnst“ von aufgebrachten Anwohnern

In einer übervoll besuchten Gemeindevollversammlung in der Müggelspreehalle taten am 29. Juni die Hangelsberger ihrem Unmut kund. Grund war der anstehenden „Aufstellungsbeschluss“ zur Beplanung eines 14 Hektar großen Waldgebietes mit Mooranteil. In einer Bürgerstunde wurden beeindruckende 436 Anwohnerunterschriften gegen das angedachte Wohngebiet „Am Unsal“ übergeben. Hatte sich doch zuvor schon der Hangelsberger Ortsbeirat zwei Mal mehrheitlich gegen das Projekt am Ortsrand – wenn leider auch nicht entscheidungsbindend – ausgesprochen.

Es kam dann aber wie schon so oft, dass kurzfristig auch dieses Konfliktthema von Bürgermeister Christiani erneut aus taktischen Gründen von der Tagesordnung genommen wurde. Er wollte es gar auf eine Sondersitzung kurz vor den Sommerferien in die 275 Jahre Hangelsberger Festwoche verlegen, um das Thema aus dem späteren Wahlkampf herauszuhalten. Der Anwohnerprotest war gegen diesen Termin verständlicherweise groß, so dass die Beratung darüber nun erst am 12. Oktober weitergeführt werden

wird.

In der auch zu jenem Thema dann stattfindenden Bürgeranhörung, wurde dann unverständlicherweise vom Hangelsberger Ortsvorsteher Peter Koman (SPD-Freiwillige Feuerwehr-ALG-Freie Wählergemeinschaft-Fraktion) vehement darauf gedrängt, dass vor der schriftlichen Bürgerbefragung erst einmal eine Stellungnahme des Landes zur möglichen Umwandlung des Waldes eingeholt werden sollte. Ein klar durchschaubarer Winkelzug, da jene sich nie gegen solch vermeintliches Interesse einer Gemeinde stellen würde. Noch doller kam es, als er behauptete, dass es überhaupt noch keine konkreten Planungsideen oder gar Projektzahlen für dieses Gebiet gäbe. Die medial kursierenden 400 Wohnungseinheiten (auch in der MOZ) wären ein „reines Hirngespinnst von aufgebrachten Anwohnern“.

Dazu Thomas Löb, ÖDP Kreisvorstand Oder-Spree: „Solch ein Bürgervertreter, mit einem solch störrischem und eigenem Ansinnen, ist eine komplette Fehlbesetzung und sollte endlich per Abwahlantrag ersetzt werden“.



Drohnenbild markiert Abholzgebiet am Unsal Hangelsberg.

© ÖDP Brandenburg

Ein weiteres Kuriosum war dann noch der Antrag aus dem Gemeinderat heraus, die schriftliche Anwohnerbefragung auf die ganze Großgemeinde Grünheide auszudehnen. Ob Grünheider aus Ortsteilen, die gar 10 km von der betroffenen Stelle entfernt wohnen, sich gegen die Hangelsberger Umwandlung des Landschaftsschutzgebietes aussprechen würden? Wohl eher kaum, sicherlich wäre jeder froh, dass sein eigener Hauswald erst einmal nicht betroffen ist, der Kelch an ihm, durch den enorm zu erwartenden Zuzug vorübergehen, würde.

„Gerade in Zeiten von Klimawandel und zunehmender Trockenheit können wir uns aber keinen weiteren Waldverlust leisten! Wir müssen nicht ein abstraktes Klima retten – sondern uns selbst!“ Thomas Löb, Landesvorsitzender der ÖDP Brandenburg ergänzt: „Diese Missachtung von Natur ist Wahnsinn. Gerodeter Wald lässt sich nicht so einfach ersetzen. Auf kahlen Flächen neuen Wald als Ersatz anzupflanzen, ist angesichts der Trockenheit kaum möglich. Die meisten Setzlinge sterben in den ersten drei Jahren ab.“ Die Luftaufnahme zeigt, wie groß das Gebiet ungefähr ist. Es würde nie in das Konzept des bestehenden Ortsbildes passen. Man sieht zwar von oben überwiegend Kiefernkronen, darunter ist jedoch klar zu erkennen, dass dort auch viele Laubbäume gedeihen. Der Wald ist ideal für einen behutsamen „Waldumbau“ hin zu einem widerstandsfähigen Mischwald. Der mögliche Verlust des Waldes summiert sich mit anderen bedrohten Arealen. Überall soll es den Bäumen an die Rinde gehen – sei es zur Erweiterung von Tesla, für den Bau von Windrädern zwischen Kienbaum und Hangelsberg, Pendlerparkplätzen oder eben zur Umwandlung zu komplexen Wohnbaugebieten.

Thomas Löb fragt: „Wer hat einen Vorteil von diesem Baugebiet? Die Hangelsberger bestimmt nicht!“ Die Anwohner sollten sich nicht berirren lassen und weiterhin gegen eine solche Vernichtung von Lebensqua-

lität und Erholungsraum unweit des Gemeindestrandes gehalten. Für die Gerüchte, mit den neuen Einwohnern käme auch ein großer Supermarkt in den Ort, gibt es zudem keinerlei Belege. Eher ist mit erhöhten Belastungen zu rechnen: „Der Verkehr innerhalb des Ortes wird deutlich zunehmen. Wenn viele neue Einwohner dort leben, werden die meisten durch das Nadelöhr Berliner Landstraße von dort mit Auto zum Bahnhof oder Richtung A10 fahren.“ Es ist mit einem Zusatzverkehr von 600 und mehr Autos zu rechnen, die zweimal pro Tag zusätzlich durch den Ort bewegt werden.

Deshalb fordert die ÖDP eine behutsame Nachverdichtung in allen Ortsteilen, um neuen Wohnraum zu schaffen. Dafür sollten vor allem kahle und versiegelte Flächen in Anspruch genommen werden, alte und unattraktive Gewerbegebiete aufgekauft und umgewandelt werden. Löb: „Das muss aber alles natur- und gemeinwohlverträglich geschehen. Norman Hess, auch Wald- und Moorexperte der ÖDP, führt zum Unsal-Wald aus: „Er produziert sauerstoffreiche, feuchte und kühle Luft. Das ist in der Straße ‚Am Unsal‘ und in den Nebenstraßen zu spüren. Eine Betonwüste dagegen würde im Sommer zu heißer und staubiger Luft führen. Wer kann das wollen?“ Bekannt ist dieser Wald auch für die Krötenschutzzäune an der Straße Richtung Fürstenwalde, denn genau hier wandern Kröten Richtung Spree. Ein Baugebiet würde ihnen und weiteren Wildtieren den Lebensraum stehlen. Auch das können wir uns angesichts massiven Artensterbens nicht leisten. Die Devise muss heißen: „Wald erhalten heißt Leben erhalten!“ Wir als ÖDP bleiben wachsam.

Übrigens: zur Kommunalwahl 2024 plant die ÖDP ihre Teilnahme in mehreren Orten – auch in Grünheide. Wer auch an einer Mitarbeit oder Kandidatur interessiert ist (auch parteilos möglich) schreibe bitte an thomas.loeb@oedp.de

ÖDP Brandenburg

Sichern Sie sich jede Ausgabe!

Das Abo zum Selbstkostenpreis – jetzt bestellen!

Ihre Vorteile:

- pünktliche Zustellung der druckfrischen Ausgabe
- Sie müssen sich die Zeitung nicht selbst holen

So geht's: Pro Zeitung berechnen wir 2,- € Selbstkostenpreis. Das Abo gilt zunächst für 12 Monate, in denen wir Ihnen 26 Ausgaben der gewünschten Zeitung bequem nach Hause schicken. Innerhalb der 12 Monate ist das Abo ohne Einhaltung einer Frist kündbar oder läuft unverändert weiter.

Ja, ich möchte 26 Ausgaben im Jahres-Abo für einmalig 52,00 € zum nächstmöglichen Zeitpunkt bestellen.

Bitte gewünschte Zeitung hier ankreuzen!



Bitte liefern Sie meine Zeitung an folgende Adresse:

Name, Vorname: Tel.:

Straße:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Ich bin damit einverstanden, dass der Michael Hauke Verlag e.K. die fälligen Abokosten in Höhe von 52,- Euro von meinem Konto einzieht:

Kontoinhaber:

Unterschrift:

IBAN: DE

Per Post an: Michael Hauke Verlag, Alte Langewahler

Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde oder eingescannt

per Mail an: info@hauke-verlag.de,

Betreff: Zeitungsabo

Anzeigenblätter in Brandenburg seit 1990
HAUKE
VERLAG

Klimaschutz mit Augenmaß – Ampel schwenkt um

Mehr Optionen und mehr Zeit für Eigentümer beim Heizungstausch

„Die kritische Debatte über den ersten Entwurf des Heizungsgesetzes aus dem Habeck-Ministerium hat sich gelohnt.“ So kommentiert Kai Warnecke, Präsident des Eigentümerverbandes Haus & Grund Deutschland, den nun von den Ampel-Fraktionen geänderten Gesetzentwurf. Für die Eigentümer bedeute dies, dass sie nicht mehr zum Einbau einer Wärmepumpe gezwungen würden. Nun stünden realistisch einige weitere Optionen zur Verfügung, wie etwa der Einbau einer Gas- oder Ölheizung, die mit Bio-Brennstoffen betrieben werden können. „Damit schwenkt die Ampel ein gutes Stück Richtung Machbarkeit und Bezahl-

barkeit um“, unterstrich Warnecke. Auf den letzten Metern seien auch für private Vermieter Hürden beseitigt worden. So werde es künftig für den Heizungsaustausch eine zusätzliche Modernisierungsumlage geben. Diese biete insbesondere für Kleinrentner eine Möglichkeit, die Investition in eine neue Heizung zu refinanzieren, bevor die Anlage wieder erneuert werden müsse. „Diese Ergänzung wird allerdings nur dauerhaft in der Praxis relevant sein können, wenn die sehr niedrig angesetzte Kappungsgrenze von 50 Cent pro Quadratmeter und Monat an die Preisentwicklung angepasst wird“, merkte Warnecke an. Er wies zudem

darauf hin, dass Vermieter nun nicht – wie ursprünglich geplant – bei anderen Öko-Heizungen einen Teil der Betriebskosten selber tragen müssen. Nach Einschätzung des Eigentümerverbandes wäre das für Kleinrentner nicht tragbar gewesen.

„Die ganze Debatte hätte sich die Ampel-Koalition ersparen können, würden zwei der drei Partner nicht der Wirksamkeit des CO₂-Zertifikatehandels dermaßen misstrauen. Kombiniert mit einer Rückgabe der Einnahmen daraus in Form eines Pro-Kopf-Klimageldes wäre dies die effizientere und zielgenauere Lösung“, erläuterte Warnecke und verwies auf Empfehlungen zahlreicher

Wirtschaftsexperten weltweit. Ordnungsrecht hingegen sei die teurere und mit Blick auf die Klimaziele unsicherere Variante. Zudem verschleierte die Ge- und Verbotspolitik der Regierung die wahren Kosten der Heizwende.

Haus & Grund Deutschland

Kleinanzeigen

An- & Verkauf

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160
www.wm-aw.de FA

Suche

Suche Grünland und Ackerland im Landkreis LOS und Umgebung zur Pacht und Kauf. Kontakt: 0175-877 63 52

Suche Hilfe für Gartenarbeiten in Beeskow-Luch, Tel. 0172-802 14 10

Verschiedenes

24 Std. erfahrene Betreuerinnen /Pflegerinnen für Zuhause aus Siebenburgen mit Deutschkenntnissen, ab 1.850 EUR / Monat
Tel. 0157/35 28 34 19

Erfolg für den Spreewald: Regierung gibt Pläne für Wildnisgebiete auf

Der Druck von BVB/FREIE WÄHLER und der Bürgerinitiative „SpreeWald statt Wildnis“ erzeugt Bewegung: Die Landesregierung gibt ihre umstrittenen Pläne zur Umwandlung großer Teile des Spreewaldes in ein Wildnisgebiet endlich auf.

Auf Anfrage des BVB/FREIE WÄHLER Fraktionsvorsitzenden Péter Vida antwortete Umweltminister Axel Vogel (Grüne) für die Landesregierung: „(...), dass wir jetzt keine Einstufung von zusätzlichen Wildnisflächen im Spreewald vornehmen werden, sondern die Flächen als Naturwaldentwicklungsfläche betrachten. Die 233 ha werden daher auch bis auf Weiteres nicht gegenüber dem Bund als Wildnisflächen benannt.“

„Die Vernunft hat gesiegt. Das ist ein großer Erfolg und wird für erleichtertes Aufatmen in der Region sorgen“, kommentiert Péter Vida die Antwort des Ministers. Doch es stellt sich die Frage, wie es in der Landesregierung überhaupt zu dieser merkwürdigen Idee kam. Schließlich ist der Spreewald eine vor vielen Generationen geschaffene Kulturlandschaft, die ohne den Menschen gar nicht existieren kann. Ideologische Scheuklappen mit dem Ziel, die Natur bestmöglich schützen zu wollen, erzeugen genau das Gegenteil: Zerstörung. Denn Wildnis bedeutet keinerlei Eingriffe des Menschen in die Natur, bis hin zu Betretungsverboten. Genau das wäre aber der Untergang des Spreewaldes. Werden die typischen Gräben und Fließe des Spreewaldes nicht regelmäßig gepflegt, stirbt in Folge des steigenden Wassers der empfindliche Erlenwald ab. Ein Effekt, der in den bereits bestehenden Wildnisgebieten

schon deutlich zu beobachten ist. Ein Gespräch des Ministers mit den Betroffenen vor Ort, hätte bestimmt für Klarheit sorgen können, fand aber nicht statt.

Nach bisherigen Planungen beabsichtigt das Brandenburger Umweltministerium unter der Leitung von Minister Axel Vogel, zur Erfüllung von EU-Vorgaben mindestens 2% der Landesfläche zu Wildnisgebieten zu erklären. Ursprüngliche Überlegungen sahen vor, dafür große Flächen im Biosphärenreservat Spreewald, dem Herzstück des Spreewaldes, als Wildnis zu deklarieren. Der große Widerstand in der Bevölkerung durch die Bürgerinitiative „SpreeWald statt Wildnis“ und die parlamentarischen Aktivitäten von BVB/FREIE WÄHLER, wie ein Antrag und mehrere Anfragen, haben zum Glück zu einem Umdenken geführt.

Anstatt Wildnisgebiete auszuweisen, überlegt die Regierung nun, Teile des Spreewaldes in sogenannte Naturwaldentwicklungsflächen umzuwandeln. Anders als bei Wildnisflächen sind hier jedoch Entwicklungs- und Pflegemaßnahmen möglich. Die Flächen können außerdem im Rahmen des allgemeinen Waldbetretungsrechtes auf eigene Gefahr begangen werden. Also keine Wildnis und kein Betretungsverbot für die Menschen. Christine Wernicke, die umweltpolitische Sprecherin der Landtagsfraktion BVB/FREIE WÄHLER wird auch weiterhin am Ball bleiben: „Als Fraktion BVB/FREIE WÄHLER werden wir uns vom Umweltminister Axel Vogel genau erklären lassen, welche Besonderheiten mit Naturwaldentwicklungsflächen ver-

bunden sein sollen. Wir werden uns gemeinsam mit den Menschen im Spreewald auch weiterhin für einen Umweltschutz mit gesundem Menschenverstand einsetzen.“

BVB/FREIE WÄHLER







Bürokraft (w/m/d)

zur sofortigen Einstellung gesucht

**Du hast Spaß an Büroarbeit?
Dann bewirb dich jetzt und werde Teil
unseres Teams!**

Auch Quereinsteiger herzlich willkommen!

www.heimhaus.de
HEIM&HAUS | Ernst-Laas-Str. 11 | 15517 Fürstenwalde
Telefon: 03361- 30 60 10 | Email: buero-fuerstenwalde@heimhaus.de

Werden Sie noch heute Mitglied der AfD!

Nicht meckern, sondern selber anpacken.
Gerade jetzt. Damit es morgen noch ein
Land der Deutschen gibt.



Gleich klicken: www.afd.de/mitwirken
oder schreiben an: info@afd-los.de

Ihr AfD-Kreisverband Oder-Spree



Eine unglaubliche Geschichte

Es war einmal eine junge, schöne und kluge Mutter. Die hatte zwei kleine Kinder, die anders waren als andere Kinder. Die Großmutter mit ihrer Erfahrung und eine alte weise Medizinfrau bemerkten das zuerst. Viel später erst die Mutter, aber der Vater nicht. Er wollte das nicht sehen. (Er hatte nämlich eine Schwester, die auch so anders war.) Die Kinder stritten, bockten, schmissen mit Gegenständen und bisßen sogar ihre Mama und Oma. Da halfen nur Strafen und Schläge, so meinte der Papa, aber Mutter und Oma versuchten es immer wieder mit Liebe. Nun stritten auch die Eltern, bis die Mutter die Kinder nahm und sich versteckte. Doch der Vater fand sie und ließ ihr keine Ruhe. Schließlich kam ein Häuptling des Wegs und verbot ihm bei Strafe, sich der Mutter und den Kindern zu nähern. Aber er sann auf Rache. Mit einer List gelang es ihm, wichtige Häuptlinge davon zu überzeugen, dass seine Frau ja krank und vielleicht eine Hexe sei und die Kinder nicht erziehen könnte. Diese saß inzwischen zu Hause, fütterte mit den Kindern Hühner und pflanzte Blumen, backte Kuchen mit ihnen, sang und bastelte mit ihnen und den Nachbarskindern, so dass sie nicht mehr so böse waren und schnell lernten. Es waren nämlich kluge Kinder. Doch – man glaubt es kaum – hatten andere Häuptlinge dem Vater Recht gegeben. Sie haben der bösen Mutter die Kinder ganz heimlich weggenommen, so dass sie zu Hause kein Kind mehr fand, nur eine weinende Oma. Es waren leider keine Häuptlinginnen (ein noch nicht erfundenes Wort!) zur Stelle, die vielleicht etwas von Mutterliebe verstanden hätten. (So mussten sie einen Männerüberschuss in den verschiedenen Häuptlingsabteilungen feststellen.) Die ganze große Familie mit Onkel, Tante, Cousinen und der Pfarrer – alle halfen bitten, aber ohne Erfolg. Die Kinder fanden sich plötzlich in die Stadtwohnung des Vaters versetzt, ohne ihr Spielzeug. Die gepflanzten Tomaten konnten sie nicht reifen sehen, die schönen Geburtstage und Feste mit den Verwandten nicht mehr feiern. Die Mutter weint sich nun seit fast zwei Jahren die Augen aus, weil sie die Kinder nicht in die Arme schließen kann. Keine Auskunft von den Erzieherinnen. Die Mutter bringe die Kinder durcheinander, weil sie

dann nach Hause wollen. Inzwischen ist auch von den Häuptlingen bestätigt, dass die Kinder anders sind. Trotzdem darf die Mutter nach dem Oberhäuptlingsbeschluss ihre Kinder nicht mehr bekommen, da sie einen schlechten Einfluss auf sie habe. (Kann denn Liebe Sünde sein?) Der Vater aber, hat er Erfolg mit seiner strafenden Erziehung? Achtung, Mütter! Mutterliebe ist heutzutage gefährlich, sie ist nicht mehr modern. Schließlich haben wir große Vorteile durch das Gendern. Die Männer müssen auch einmal berücksichtigt werden. Sie waren lange genug bei Scheidungen benachteiligt. Auch ist die Traumatisierung der Kinder Nebensache. Einmal Irrtum, immer Irrtum. Wenn kein Wunder geschieht durch einen ÜberOberhäuptling, so wird die unglaubliche Geschichte eben eine unendliche Geschichte mit Verlierern auf der ganzen Strecke.

Dr. med. Sabine Müller

„Ampelkoalition“ - eine Schadensbilanz

Nach der letzten Bundestagswahl hat man eine „Ampelregierung“ aus drei Wahlverliererparteien zusammengepresst. Das macht die Demokratie zwar möglich, lässt jedoch keine demokratische Grundhaltung bei diesen Akteuren erkennen und das ist schnell erklärt. Die Grünen zum Beispiel verfügen mit 85,2% Wählerablehnung über keinen Wählerauftrag und dennoch hat man diesen berufslosen Parteikadern das Ressort Wirtschaft und Außenpolitik zugeteilt. Und nun sehen Sie sich mal an, was diese kompetenzlosen „Politiker“ aus unserem Land und der Welt gemacht haben. Hätte Claudia Pechstein die Zustände in der DDR ehrlich und kritisch angesprochen, hätten ihr ebenfalls disziplinarische Konsequenzen gedroht. Wenn sich die Innenministerin über ihre linksrotgrüne Ideologie auslässt, dann darf ihr keiner widersprechen?

Die gescheiterte Integration ist an so vielen Tatbeständen zu erkennen, und immer mehr Bürger stellen sich die Frage, wie lange die verantwortlichen Politiker diese Zustände noch totschweigen wollen und können? Clankriminalität, Revierkämpfe, Antisemitismus, Frauenfeindlichkeit, Raub von Kunstschätzen, professioneller Asyl- und Sozialmissbrauch, Pflegebetrug und offene Ableh-

nung der Gesetze und der bürgerlich-demokratischen Grundordnung sind hier nur die Schwerpunkte. Der Umgang der Justiz mit diesen schweren Gesetzesverstößen lässt bereits eine Kapitulation vor den Folgen der misslungenen Integration erkennen und „Bänke für Toleranz“ lösen keines dieser Probleme! Allein die Hochrechnung der Geburtenraten auf Kita- und Schulplätze bezogen, lässt Schlimmes befürchten.

Eine katastrophale Fehlentwicklung ist leider auch in der deutschen Außenpolitik zu erkennen. Das ganze negative Ausmaß wurde beim gemeinsamen Auftritt von US-Präsident Biden und Kanzler Scholz deutlich, als Biden offen sagte, dass die USA die deutschen Gasleitungen nicht wünschen und auch zu verhindern wissen! Und nun spielt der Kanzler wieder den Ahnungslosen? Er hat offensichtlich auch die Berichte von 2014 in ARD und ZDF über den profaschistischen Putsch in Kiew und die Tötung von über 14.000 Russen im Donbas vergessen? Kann Olaf Scholz eigentlich noch als ehrlich eingestuft werden? Bei Frau Baerbock liegt die Sache etwas anders. Sie verfügt weder über eine geeignete Berufsausbildung noch über den notwendigen Sachverstand. Hier hat praktisch die Demokratie versagt, denn Frau Baerbock hätte niemals Außenministerin werden dürfen! Das hat uns in der Welt lächerlich gemacht, an den Rand eines großen Krieges geführt und erleichtert China die Bildung einer neuen Weltmacht.

Doch damit nicht genug, denn auch Herr Habeck hätte auf Grund seiner fehlenden Berufsausbildung und Fachkompetenz niemals Wirtschaftsminister werden dürfen. Doch hinter seinem „Einsatz“ als Wirtschaftsminister muss ein geostrategischer Plan stecken, und der wurde nicht in Deutschland eronnen. Sie fragen warum? Ganz einfach, Herr Habeck hatte schon 2018 und 2020 seinen Plan vom Bruch mit Russland angekündigt. Da hätten alle Ökonomen aufschrecken müssen, denn nun sehen wir die Folgen. Deutschland wird nie wieder Gas und Strom sicher und zu günstigen Preisen bekommen. Im Gegenteil, heute müssen wir das teure und umweltschädliche Fracking-Gas aus den USA beziehen. Das wird mit schwerölbetriebenen Tankschiffen geliefert! Mit diesem Gas und mit Kohle erzeugen wir nun Strom, den wir dann für Elektroheizungen (Wärmepumpen) verwenden! Die sicheren deutschen Atomkraftwerke hat Habeck tatsächlich abschalten lassen, und dafür bezieht Deutschland nun teuren französischen Atomstrom und beteiligt sich am Bau neuer Atomkraftwerke in Europa. Habeck hat sich eigens für seine ideologisch verseuchten Pläne ein mafiöses Netzwerk aus „Beratern“ und bezahlten „Umweltinstituten“ geschaffen und will gegen jeglichen Fach- und Sachverstand seine grünen Träume durchsetzen. Das mag für ihn und sein familiäres Netzwerk ein profitables Geschäft sein, doch seine auf Anweisung betriebene Embargopolitik hat ebenfalls nur Russland stark gemacht, aber Deutschland und Europa nachhaltig geschadet. Eigentlich war die Mehrheit der Deutschen 1989 für die Beendigung des sozialistischen Wirtschaftsdesasters. Daher ist die jetzt erlebte Reaktionsstarre der gesamten bürgerlichen Gesellschaft fast schon erschreckend. Schweigend lassen sich die arbeitenden Menschen immer mehr Geld aus den Taschen ziehen. Ob CO2-Steuer, Tanksteuer oder Grundsteuer, dass saubere Deutschland kann so die Welt nicht retten. Dazu müsste die

Bundesregierung eine ehrliche Politik beginnen und die weltweite Zerstörung unserer Umwelt durch Rohstoffraubbau, Meeresverschmutzung, Uranmunition oder Urwaldvernichtung beenden. Das tut sie aber nicht. Einigkeit herrscht unter den G7-Staaten nur beim gemeinsamen Krieg gegen Russland. Es wird gemacht, was die Amerikaner befehlen! Dafür wurde ja auch mit der Ukraine wieder ein dummer Stellvertreter gefunden. Russland hatte sich seit 2014 von der NATO provozieren lassen und erst ganz zum Schluss begriffen, dass die NATO das Minsker Abkommen nur als Zeitgewinn zur Kriegsvorbereitung ausnutzte! Wir sind uns vermutlich alle einig, die USA hätten bei solchen Provokationen nicht so viele Jahre gewartet. Erfahrungsgemäß hätten sie sofort präventiv zugeschlagen und ich meine damit nicht nur die Kubakrise. Putin hatte aber bis zum Schluss gezögert und muss sich dafür nun auch noch beschimpfen lassen? Warum also belügen uns die Politiker und ihre Medien so dummdreist? Ist diese ekelregende Doppelmoral nur mit der politischen Unterwürfigkeit zu erklären? Einen Aufschrei der Solidarität gab es jedenfalls nicht für die betroffenen Menschen im Irak, in Syrien oder Libyen. Wenn das unser neues Demokratieverständnis sein soll, müssen sich unsere Politiker nicht mehr wundern, wenn sich immer mehr Menschen abwenden oder extremistischen Strömungen anschließen. Und auch hier helfen keine „Bänke für Toleranz“, auch hier helfen nur Ehrlichkeit, Moral und Mut zur Wahrheit! **Andreas Heising**

Sind wir wirklich so dumm?

Sehr geehrter Herr Hauke, am 03.06.23 rief der Brandenburger Ministerpräsident Woidke (SPD) in Falkensee protestierenden Bürgern zu: „Freiheit ist auch, dass ihr hier krakeelen könnt.“ Nach Gutsherrenart werden die Bürger, die für Woidke offenbar nichts als Untertanen sind, geduzt. Kritik wird als „Krakeelen“ abgetan, statt darüber nachzudenken. Das Polit-Personal, selbst das der zweiten und dritten Reihe wie Woidke, hat jeden Realitätsbezug verloren. Der Kanzler toppte Woidke indessen noch, indem er den Bürgern, ebenfalls in Falkensee, allen Ernstes unterstellte, keinerlei Verstand zu haben. Das sagte ausgerechnet der SPD-Kanzler, der sich bezüglich seiner tiefen persönlichen Verstrickungen in die organisierte Kriminalität (Cum-ex, Wirecard, Warburg-Bank etc.) mit seinem Verstand „an nichts erinnern“ kann. Die Bürger werden sich hoffentlich sehr gut an die Machenschaften und unverschämten Wählerbeschimpfungen von Woidke und Scholz erinnern. Ich erinnere mich auch jederzeit an die (Un-)Taten einer Frau Nonnemacher (Grüne) während des Corona-Terrors, die von Woidke gutgeheißen und gedeckt wurden. Und an Brandenburger SPD-Bundestagsabgeordnete, die ohne jede Sachkenntnis für Zwangs-„impfungen“ gestimmt haben. Die deutsche Unterstützung des Ukraine-Krieges (nicht „der Ukraine“) beläuft sich nach unabhängigen Berechnungen (nachdenkseiten.de) bereits jetzt auf rund 14.000 Euro pro Haushalt. Darin enthalten sind die Waffenlieferungen in das Kriegsgebiet, vor Rot-Grün ein absolutes Tabu deutscher Politik, die direkten Zahlungen an das korrupte Regime in Kiew und natürlich die Kostenexplosion durch

Leserkarikatur von Siegfried Biener



die untauglichen Sanktionen. 14.000 Euro für jeden deutschen Haushalt! Ich hätte bessere Verwendung für das Geld gehabt. Zum Beispiel die vielen Obdachlosen von der Straße zu holen, anständige Renten zu zahlen oder den 25% (!) der Schulkinder, die das in Deutschland nicht mehr können, Lesen und Schreiben beizubringen. Ihnen wäre sicherlich auch etwas Vernünftigeres eingefallen als mit schwerem Kriegsgerät und Flüssiggas-Importen der Umwelt den Rest zu geben. Der von den Grünen so vehement unterstützte Ukraine-Krieg hat allein im Zeitraum Februar bis November 2022 mit 100 Mio. Tonnen soviel (zusätzliches) CO2 verursacht wie die gesamten Niederlande. Dabei sind die vielen Toten und der CO2-Anfall des später notwendigen Wiederaufbaus (den gemäß Vertrag mit der Ukrainischen „Regierung“ natürlich die US-Firma BlackRock „leiten“ – also zur gigantischen Abzocke nutzen – soll) noch gar nicht berücksichtigt.

Auch die korrupte EU hat schlankerhand 500 Mio. Euro, die als „Corona-Hilfen“ deklariert waren, für ukrainische Wafentlieferungen umgewidmet. Besser kann man gar nicht demonstrieren, dass es Brüssel bei Corona nie um Gesundheit und bei der Ukraine nie um Freiheit ging. BlackRock ist es am Ende ja egal, welchen Grund von der Leyen für die Überweisungen auf seine Konten angibt, ob das Geld an BlackRocks Pharmakonzerne oder an BlackRocks Rüstungsunternehmen geht. Die Dividenden werden schließlich immer an die gleiche schwerkreiche Klientel ausgezahlt, also an Rothschild, Rockefeller, Gates und Co. Auch hierbei handelt es sich übrigens um unser Steuergeld.

Dazu passt sehr gut, dass das offizielle Konto der Europäischen Union auf Weibo (dem „chinesischen Twitter“), „Die EU in China“, von den USA aus betrieben wird. Das zeigte die dazugehörige IP-Adresse. Und auch die deutsche Botschaft in China ließ ihr offizielles Weibo-Konto von den USA aus verwalten. Nachdem dieses mehr als eindeutige Signal, wer in Brüssel und Berlin das Sagen hat, in China für größte Heiterkeit gesorgt hat, wurden die IP-Adressen hektisch geändert.

Allein eines der Ende März abgeschalteten drei letzten deutschen Atomkraftwerke könnte genauso viel CO2 einsparen wie theoretisch (!) die flächendeckende Einführung von Zwangs-Wärmepumpen, die die Menschen rund eine halbe Billion (500 Milliarden) Euro kosten wird, die sie gar nicht haben. „Theoretisch“ deshalb, weil die vielen Wärmepumpen dann ja vor allem mit Kohlestrom betrieben werden müssen. Der CO2-Ausstoß wird durch diese „Klimaschutzmaßnahme“ also deutlich steigen. Finnland hat übrigens das Gegenteil gemacht und ein neues Atomkraftwerk in Betrieb genommen. Der Strompreis ist daraufhin um 75% gefallen. Das könnten wir ohne die grüne Milliardenlobby auch haben.

Die „Klimaziele“ der Grünen kosten, wenn man sie konsequent umsetzt, jeden Deutschen rund 700 Euro pro Monat, 8.500 Euro pro Jahr, und zwar vom Nettoeinkommen. Und das Weltklima? Es merkt nicht einmal etwas davon, und zwar einerseits, weil der deutsche Beitrag sowieso nur bei höchstens einem Promille liegt, und andererseits, weil die meisten „Klimaschutzmaßnahmen“ am Ende zu mehr CO2 führen statt zu weniger. Die einzigen, die wirklich etwas davon haben, sind die überwiegend US-amerikanischen BlackRock-Aktionäre im Hintergrund. Die von Vanguard natürlich

auch. Nicht umsonst fördern und finanzieren sie nach Kräften genau die grünen Organisationen, aus denen Habeck seine „Experten“ holt, oder die die öffentliche Meinung in die „richtige“ Richtung steuern. Alle anderen einschließlich Klima und Umwelt zahlen drauf. Sind wir denn wirklich so dumm uns das immer weiter gefallen zu lassen?

Und selbst der Mond spielt beim „durch Menschen verursachten Klimawandel“ nicht mit: Er ist seit 1977 um 3,5 Grad wärmer geworden („Focus“), obwohl es dort weder Menschen noch CO2 gibt. Sogar der Mars hat sich laut „Stern“ (2007) zwischen 1977 und 2007 um 0,65 Grad erwärmt, also stärker als die Erde. 2007 durfte man das noch schreiben. Heute fällt es unter „Klimaleugnung“ und wird zensiert oder – weil nicht wahr sein kann, was nicht wahr sein darf – von der „Klimaforschung“ allen Ernstes mit den Fußspuren der Apollo-Astronauten „erklärt“. Diese seien dunkler als die Umgebung und würden deshalb mehr Wärme absorbieren. Ernsthaft. Eine natürliche Ursache muss offensichtlich unbedingt ausgeschlossen werden, selbst um den Preis der Lächerlichkeit, weil das ja Zweifel am „menschengemachten Klimawandel“ wecken könnte. Falls Sie das jetzt alles plausibel finden, hätte der Kanzler mit seiner Beschimpfung vielleicht doch recht gehabt. Wenn nicht, wäre er am Ende allerdings selbst der Dumme. Bleiben Sie bei Verstand,

Dr. H. Demanowski

Haben Sie gewusst...

Folge 1: Am 14. Oktober 2021 wurde Einspruch gegen die Wahl zum 20. Bundestag am 26. September 2021 eingelegt. Sowohl die Wahl, als auch die Überhangmandate verstoßen gegen das Grundgesetz, das Wahlgesetz und die Wahlordnung. Der Kläger bemängelt bis ins kleinste Detail, wo seines Erachtens nach von Seiten der Regierung eine Rechtsverletzung stattgefunden hat. Der Bundestag bestätigt, trotz Abweisung des Verfahrens, die Kritik des Klägers, indem er ausführt, nach welchem Recht und vor allem wer an Wahlen teilnehmen kann. Es kann nämlich nur derjenige an Wahlen teilnehmen, wer zum Tag der Wahl im Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit ist. Der Reisepass und der Personalausweis lassen nur den Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit vermuten. Warum wird das nur vermutet? Weil keiner von uns bei der Beantragung des Personalausweises oder Reisepasses, seine Eigenschaften als Deutscher nachgewiesen hat, so wie es das Personalausweisgesetz Paragraph 9 Absatz 3 und das Passgesetz Paragraph 6 Absatz 2 verlangen. Auch dieser Missstand ist den Behörden und Gerichten bekannt. Das einzige gültige Dokument zum Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit ist der Staatsangehörigkeitsausweis oder auch Gelber Schein genannt, gemäß Paragraph 30 des Staatsangehörigkeitsgesetzes. Im Archiv des Deutschen Bundestages, aus dem Jahr 2017, kann man nachlesen, dass die Bundesrepublik gar nicht weiß, wie viele Bürger und Abgeordnete im Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit sind. Da

es so etwas wie ein Register der Staatsangehörigen nicht gibt und auch nicht vorgesehen ist. Das Spannende bei dem Beschluss ist aber, dass selbst der deutsche Bundestag nicht daran interessiert ist, eine Rechtsheilung herbeizuführen, sondern versucht zu erklären, warum sie nicht in der Lage sind, sich an Recht und Gesetz zu halten. Unter anderem erklärt der Bundestag, „dass bei einem Massenfeststellungsverfahren zur deutschen Staatsangehörigkeit, kein rechtzeitiges Wahlergebnis vorliegen würde“. Noch deutlicher kann ein Rechtsbankrott durch das Bundesverfassungsgericht nicht aufgezeigt werden. In der kommentierten Fassung zum Bundeswahlgesetz vom Carl Heymanns Verlag in der 11. Auflage aus dem Jahr 2021 lesen wir folgendes: „Im Wahlrecht erfolgt im Regelfall keine gesonderte Prüfung der Eigenschaften als Deutscher durch die Wahlbehörden und Wahlgänge, obwohl nach Paragraph 16 Abs. 7 BWO die Wahlrechtsvoraussetzungen nach den Paragraphen 12 und 13 - und damit auch der Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit – vor Aufnahme der Wahlberechtigten in das Wählerverzeichnis zu prüfen sind. Vor Wahlen behördliche Massenfeststellungsverfahren einleiten zu wollen, würde jedoch die Durchführung von Wahlen faktisch unmöglich machen, weil bis zum Wahltermin kein Ergebnis vorläge“. Und weiter lesen wir: „Problematisch ist, dass die Wahlbehörden häufig keine Kenntnis von der Annahme einer ausländischen Staatsangehörigkeit haben und so die Wahlteilnahme nicht wahlberechtigter Personen möglich ist. Dieser Umstand widerspricht dem demokratischen Grundsatz der Herrschaftsausübung durch das Staatsvolk und ist unabhängig von der Zahl der Betroffenen jedenfalls grundsätzlich geeignet, das Wahlergebnis zu beeinflussen und letztlich zu verfälschen.“ Die Frage, die sich stellt, ist man nur zu faul oder besteht kein Interesse an einer ordentlichen und rechtmäßigen Wahl? Ist es auch nicht eine Art Doppelmoral? Vom Bürger verlangt man, dass er sich an Recht und Gesetz hält und die Regierung kann machen, was ihr beliebt? Wie auch immer es sein mag, die Regierenden wissen über die Missstände bestens Bescheid und zeigen keinerlei Bereitschaft, eine Heilung der Rechtslage herbeizuführen. Man nimmt dann eher in Kauf, dass das Wahlergebnis verfälscht sein kann. Wer sich die Beschlussfrage mal anschauen möchte, gibt in der Suchmaschine seines Vertrauens die „Drucksache 20/5800“ ein und schaut sich insbesondere die Seiten 171 - 174 an. Das Verfahren wurde nur vom Deutschen Bundestag abgewiesen, eine Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes ist noch offen und bleibt abzuwarten. Solange kein Urteil oder Beschluss des Bundesverfassungsgerichtes vorliegt, gilt der Verwaltungsakt als noch nicht abgeschlossen. Somit stellt sich die Frage, inwieweit der Bundestag überhaupt beschlussfähig ist, der durch das noch offene Verfahren nicht rechtmäßig im Parlament sitzt. Man könnte jetzt mit dem Bestandsschutz argumentieren, doch der Bestandsschutz gilt nur für ein rechtmäßiges gewähltes Parlament.

Alexander Goldschmidt

Grundgesetz Artikel 5 (1)

„Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.“

Jeder hat das Recht, einen Leserbrief zu schreiben: info@hauke-verlag.de

Ist Deutschland noch zu retten?

Schauen wir uns mal die zum SED Abklatsch mutierten Altparteien an. Wieso SED Abklatsch? In dieser Partei bestimmten die Parteioberen (ZK der SED), wo es lang ging. Sie versuchten, genau wie heute speziell die Grünen und die SPD, Kinder und Jugendliche mit ihrer Ideologie zu indoktrinieren. Nur sie hatten Recht, jede andere Meinung war Verrat am Sozialismus. Wenn man es heute wagt, eine eigene Meinung zu haben ist man ein Antidemokrat oder ein Rechtsradikaler. Und sie hatten genauso die Medien unter Kontrolle wie die heutigen Machthaber. Gehen wir mal die Parteien aus dem Bundestag durch.

SPD, eine Partei, die ihre Werte schon lange verraten hat. Es war mal eine Partei, die für die Arbeiter und die einfachen Leute stand. Heute würden sich wahrscheinlich Willy Brandt, Helmut Schmidt, Egon Bahr und andere ehemals bedeutende SPD-Politiker im Grab umdrehen, wenn sie ihre heutige Partei erleben müssten. Ihre Größe, nur noch ein Abklatsch ihrer selbst. Bei denen geht es nur noch darum, wer den Parteiboss spielen darf, bis der nächste kommt und an seinem Stuhl säßt. In der Regierung nur noch Befehlsempfänger der Grünen. CDU/CSU, eine Partei die, dank Frau Merkel, extrem nach Grün/Links verschoben wurde. Diese Frau hat der CDU den gleichen Schaden zugefügt wie damals Herr Schröder der SPD.

Die CSU hat ihren eigenen Zerstörer zum Parteichef gemacht. Wendehals Markus Söder. Gegen diesen Mann waren die alten SED-Bonzen nach der Wende die größten Steifhälse. Diese beiden Parteien biederern sich den Grünen regelrecht an. Sie sind keine Alternative mehr.

Die Linke, eine Partei die sich selbst zerstört mit ihrem Zickenkrieg. In dieser Partei gibt es in der Spitze eventuell noch eine Handvoll fähiger Politiker. Wie zum Beispiel Frau Wagenknecht, Frau Löttsch, Frau Pau oder Herrn Gysi. Den großen Rest interessiert nur noch die Ideologie der Grünen und das Gendern. Darum haben sie selbst im Osten ihre Wähler verloren.

FDP, eine Ein-Mann-Partei. Die Partei eines Herrn Lindner, der für den Finanzminister-Posten wahrscheinlich alles tun würde. Diese Partei hat nichts aus ihrer Vergangenheit gelernt! Sie flog schon einmal wegen Überheblichkeit aus den Bundestag. Herr Lindner sagte einmal: „Lieber nicht regieren als falsch regieren!“ Tja, Herr Lindner, dann raus aus dieser Regierung! Wenn diese Partei nicht bald handelt, wird sie wahrscheinlich die nächsten Wahlperioden nicht mehr in den Bundestag kommen.

Die Grünen, Sie merken, liebe Leser, ich schreibe absichtlich nicht von Bündnis 90/Die Grünen.

Ich möchte die Bürgerrechtler aus der ehemaligen DDR nicht beleidigen. Den heutigen Grünen würden sie sich niemals anschließen. Dann hätten sie sich auch mit der SED verbrüdern können. Die Grünen haben kaum jemanden in der Führungsspitze, der eine abgeschlossene Ausbildung hat oder schon mal echte Werte für dieses Land geschaffen hätte. Sie haben ja nicht mal eigene Ideen oder Vorschläge zum Umweltschutz. Alles was sie durchsetzen wollen, kommt von fremden Vereinen, die von Millionären und Milliardären, die zum Beispiel aus den USA kommen, finanziert werden.

Und so etwas holt sich Herr Habeck als Staatssekretäre in sein Ministerium. Könnte man da nicht schon von Beeinflussung einer fremden Macht auf Umwegen sprechen? Ich frag ja nur mal!

aFD, eine Partei, bei der mir auch nicht alles oder jeder gefällt. Es ist aber eine Partei die noch offen ausspricht, was ihre Wähler denken. Und sie haben trotz Anfeindungen der Nationalen Front (Altparteien) es geschafft, gewaltig in der Wählergunst zu steigen. Übrigens für die Jüngeren, die Nationale Front war eine Einheitsfront der DDR-Parteien unter Führung der SED bei Wahlen. Die Altparteien haben wahnsinnige Angst vor dieser Partei, weil sie ihre fetten Pfründe wegschwimmen sehen. Dann gäbe es keine dicken Diäten und Gehälter mehr für Politiker der Altparteien. Keine großen „Parteienspenden“, keine dicken Posten in der Privatwirtschaft. Und sie könnten ihre Machtbesessenheit, ihre Arroganz nicht mehr austoben. Leider haben wir noch mehrere große Probleme. Medien, Justiz, Verfassungsschutz, Bürokraten und die USA. Aber, das würde jetzt zu lang werden.

Benutzen Sie weiterhin ihr eigenes Gehirn und bleiben Sie frei. **Fred Müller**

Muss mit Lob vorsichtiger sein

Hallo Herr Hauke,

ich wollte nach Leseprüfungen der letzten Ausgaben Ihnen mal Grüße schicken und eine wieder zunehmende Ausgewogenheit in Ansichten und Themen Ihrer Zeitung loben.

Doch dann erwischte ich die letzte Seite mit dem dramatischen Hinweis: „Klimakiller SF6 und Neodym stecken in jeder Anlage – Die Lüge von den klimafreundlichen Windrädern“ und muss jetzt mit dem Lob vorsichtiger sein. Natürlich ist der Hinweis auf Schwefelhexafluorid, kurz SF6, und seine klimaschädliche Wirkung nicht falsch. Wo es verwendet wird und dass es in der Atmosphäre zunimmt, auch alles richtig.

Und dass Sie öffentlich-rechtliche Fernseher schauen, ehrt Sie. Ja, Tagesschau und das ARD-Magazin „Plusminus“ griffen das Thema im August 2022 auf. Richtig. Die Diskussion ist aber schon älter und nicht nur die Windkraftindustrie nutzt SF6.

Ob es erst ein BBC-Beitrag im September 2019 war, also drei Jahre vorher, der das Thema in die Öffentlichkeit brachte, oder schon frühere Beiträge im In- und Ausland, überblicke ich nicht.

Das aus 2019 sollten Sie mal nachlesen: „Klimawandel: Das ‚schmutzige Geheimnis‘ der Elektroindustrie fördert die Erwärmung“ von Matt McGrath, im Original „Climate change: Electrical industry’s ‚dirty secret‘ boosts warming“ (<https://www.bbc.com/news/science-environment-49567197>).

Ich will und kann die Leserinnen und Leser jetzt nicht mit 4 oder 5 Seiten Zitaten langweilen, ich kürze das mal auf wenige Zitate ein.

Matt McGrath schreibt schon im Jahr 2019 an verschiedenen Stellen seines Beitrags: „Der Ausbau der Stromnetzanschlüsse hat den Einsatz von SF6 erhöht. Es ist das stärkste Treibhausgas, das die Menschheit kennt, und die Emissionen sind in den letzten Jahren rapide angestiegen, wie die BBC erfahren hat. (...)“

Als unbeabsichtigte Folge des Booms der grünen Energie steigen die Werte. SF6 ist billig und nicht brennbar und ein farbloses,

geruchloses synthetisches Gas. Es ist ein äußerst wirksames Isoliermaterial für elektrische Mittel- und Hochspannungsinstallationen. Es ist in der gesamten Branche weit verbreitet, von großen Kraftwerken über Windkraftanlagen bis hin zu Umspannwerken in Städten. (...)

„Am Ende war die Lobby der Elektroindustrie zu stark und wir mussten ihr nachgeben“, sagte der niederländische grüne Europaabgeordnete Bas Eickhout, der für den Versuch, F-Gase zu regulieren, verantwortlich war. „Der Elektrizitätssektor hat sehr stark argumentiert, dass man mehr Elektrogeräte braucht, wenn man eine Energiewende will und mehr auf Elektrizität umsteigen muss. Und dann braucht man auch mehr SF6.“ (...)

Für den Mittelspannungsbetrieb gibt es jedoch mehrere bewährte Materialien. Einige in der Branche sagen, dass der konservative Charakter der Elektroindustrie der Hauptgrund dafür sei, dass nur wenige auf eine weniger schädliche Alternative umsteigen wollen. (...) Die EU wird den Einsatz von SF6 im nächsten Jahr überprüfen und prüfen, ob Alternativen verfügbar sind. Allerdings gehen selbst die optimistischsten Experten nicht davon aus, dass es vor 2025 zu einem Verbot kommen wird. (Ende der Zitate)

Im Übrigen hat auch das Umweltbundesamt eine klare Haltung zum Schwefelhexafluorid, was als SF6 abgekürzt wird. Das Umweltbundesamt schreibt: „Für ein SF6-Verbot ist es höchste Zeit! Bereits 2002 hat sich das UBA für ein Verbot von SF6 in Mittelspannungsschaltanlagen ausgesprochen“ und: „Umso wichtiger ist jetzt ein klares Signal gegen diesen Stoff mit seinem extrem hohen Treibhauspotenzial. Nur so können sich die Alternativen am Markt durchsetzen und eine weitere Anreicherung dieses Stoffes in der Atmosphäre verhindert werden. Nach der Verordnung (EU) 517/2014 ist die EU-Kommission aufgefordert, bis 1. Juli 2020 zu bewerten, ob ein Verbot für neue sekundäre Mittelspannungsschaltanlagen möglich ist. Bis Ende 2022 hat die Kommission dann den Auftrag zu prüfen, ob weitere emissionsbegrenzende Maßnahmen notwendig und möglich sind, zum Beispiel für SF6 in anderen elektrischen Betriebsmitteln.“

Also, ich wiederhole mich vielleicht: Weltweit weiß man schon seit vielen Jahren, dass SF6 abgelöst werden muss. Die Industrie tut sich schwer, das ist so ein bisschen wie Ende der 1980er Jahre mit den FCKWs in den Kühlschränken. Zum Glück war die britische Premierministerin Margaret Thatcher ausgebildete Chemikerin und verstand das Problem der Zerstörung der Ozonschicht. Nun, die Probleme in der Welt sind vielschichtig. Nicht alles lässt sich mit einfachen Lösungen und Gesetzentwürfen klären. Das sehen wir an der derzeitigen „Ampel-Politik“. Ihre Abneigung gegen SF6 ist nachvollziehbar, aber die Stoßrichtung gegen Energiewende und Windkraft ist vielleicht Ihr Lieblingsthema, aber deshalb nicht unbedingt richtig. Und damit bin ich bei einer Aussage, wo ich mich wirklich frage, ob Sie es ernst meinen. Sie schreiben: „Dass sich der Anteil von Kohlendioxid in den vergangenen 150 Jahren in der Atmosphäre nicht verändert hat, ist noch einmal eine andere Geschichte. Sein Anteil liegt konstant bei 0,038%. Das ist so ziemlich der geringste Anteil, den es in der Erdgeschichte je gegeben hat. Und es ist am untersten Bereich dessen, was Leben auf

der Erde noch möglich macht. Das Thema werde ich in einer der kommenden Ausgaben näher beleuchten“.

Fakt aber ist: die CO2-Konzentration ist seit Beginn der Industrialisierung von 280 ppm (dem Wert der vorangegangenen Jahrtausende des Holozäns) auf inzwischen über 420 ppm angestiegen, oder in Prozentzahlen von 0,028% auf 0,042%. Die CO2-Konzentration ist damit jetzt bereits höher als seit mehreren Millionen Jahren.

Das ist der Stand der Messungen u. a. von amerikanischen und deutschen Behörden und Universitäten und selbst EIKE streitet die Zunahme nicht ab. Ich bin gespannt, was Sie da in „einer der kommenden Ausgaben näher beleuchten“ wollen. **Dr. Bernd Stiller**

Nur, wenn es ins Narrativ passt

Sehr geehrter Herr Hauke,

soeben habe ich auf Telegram Ihren Artikel zur Lüge von den klimafreundlichen Windrädern gelesen – ganz herzlichen Dank dafür!!!

Bei uns in der Region (Enzkreis/Baden-Württemberg) wird die „Windrad-Agenda“ gerade auf Biegen und Brechen ohne Rücksicht auf Verluste durchgezogen. Die Scheinheiligkeit, mit der Presse und Politiker das Thema vorantreiben, ist kaum zu ertragen – Fakten und Zahlen interessieren nur, wenn sie ins Narrativ passen und werden bei Bedarf einfach passend gemacht...

Ihr Text ist für uns sehr hilfreich! Fasst er die doch die ganze Doppelmoral wunderbar zusammen und eignet sich daher perfekt zum Weiterleiten an unsere Gemeinderäte.

Dr. Imke Querengässer

Klimakiller in Windrädern

Werter Herr Hauke,

ich möchte mich bei Ihnen für die vielen interessanten Beiträge bezüglich Klima und Klimalügen bedanken. Von dem Klimakiller SF6 habe ich das erste Mal durch ihren Beitrag in der der vergangenen Ausgabe gehört. Danke für die Aufklärung! Ja, die Menschen lassen sich gern belügen. Wenn eine Lüge oft genug wiederholt wird, glaubt sie irgendwann jeder! Für mich ist nach wie vor die schlimmste Lüge, die es hier auf dieser Welt gibt, die Lüge der Evolution. Diese Lüge führt dazu, dass in den Köpfen der Menschen Gott, der Schöpfer allen Lebens, vernichtet wird. Spätestens mit der Entdeckung des genetischen Codes hätte doch jedem Menschen klar sein müssen, dass solch ein genialer Code nicht durch Zufall entsteht. Jede Information benötigt einen intelligenten Absender! -- Hinter allen Lügen steckt der Teufel. Jesus Christus bezeichnet ihn als „Vater der Lüge“, siehe Johannes-Evangelium 8,44. Jesus Christus, der Sohn Gottes, ist hingegen der König der Wahrheit, siehe Joh.14,6 und Joh. 18,37.-- Vielleicht können Sie auch einmal auf diese Tatsachen hinweisen, denn wirklich wahrhaftige Informationen über Gott und seine geniale Schöpfung findet man kaum noch. Auch die Kirchen sind unterwandert und predigen nicht mehr die Wahrheit. Bitte, lesen Sie doch mal das Neue Testament. Ich wünsche Ihnen dazu Gottes Segen. **Dorothea Meißner, Eisfeld in Thüringen**

Ost und West

Ein Autor der einzigen Tageszeitung in unserer Region, André Bochow, versucht regelmäßig, das Desaster zu verharmlosen, das die Ampel für ganz Deutschland veranstaltet. Ein Desaster, das uns allen dauerhaft den Wohlstand, den Sozialstaat und die soziale Marktwirtschaft zerstört. Zitat: „Und jetzt reichen ein paar Fehler von „denen da oben“, um die Beherrschung zu verlieren?“

Es sind nicht irgendwelche beliebigen Fehlerchen. Es ist ein Komplettversagen: 1998 die Energiewende ins Nichts, auch unter Merkel auch mit der FDP. Dann die Nordstreamsprengung. Dann 10 selbstverschuldete Energieboykotte, dann in Zeiten höchster Energienot und höchster Strompreise der Erde werden dann auch noch die letzten drei Atomkraftwerke ausgeschaltet. Das ist nicht irgendein Fehlerchen, sondern der Todesstoß für die Industrie und den Mittelstand in Deutschland und ein grauenhafter Inflationstreiber, der Millionen von Bürgern in die Armut treibt. Das können sich die Menschen heute schon täglich anschauen. Letztes Opfer z.B.: die Firma Weck, die seit 1.1.1900 Einmachgläser hergestellt hat. 2021 noch ein Nachsteuergewinn von etwa 1,8 Millionen, jetzt Insolvenz. 121 Jahre lang hat diese Firma durch alle Systeme hindurch funktioniert, da steckt die Mühe und Arbeit von vielen Generationen drin, nach zwei Jahren Ampel sind die ruiniert. Wegen der steigenden Energiepreise können sie nicht mehr. So wirkt die Ampel. Nicht nur dort, sondern flächendeckend.

Herr Bochow möchte stattdessen ein Gefühl des Stolzes bei den Ostdeutschen befördern. Man solle darauf stolz sein, die harten Jahre nach dem Ende der DDR hinter sich gebracht zu haben. Dieser „Stolz“ zahlt aber keine Rechnung. Weder Strom noch Gas noch Lebensmittel noch die Tankstelle. Er zahlt auch keine Dämmung und keine neue Heizung. Er zahlt auch nicht für den Verlust von Arbeitsplätzen. Bochow sieht durch die Landratswahlen in Sonneberg den „antifaschistischen Schutzwall durchbrochen“. Anscheinend hat er sich bei Honecker und Mielke wohler gefühlt und möchte neuen Mauerbau und neue Mauerschützen? Oder wie sonst soll man so etwas verstehen? Dass die Sonneberger einfach „einen der ihren“ gewählt haben könnten, kommt ihm nicht in den Sinn. Sesselmann ist dort geboren. Er hat sicher auch vor 2013 persönliches Vertrauen aufbauen können innerhalb seines Berufslebens. Sein Erfolg hängt nicht alleine an der AfD.

Es geht derzeit nicht nur das verloren, was in den „Transformationsjahren“ erreicht worden ist. Sondern durch staatliches und parteipolitisch getriebenes Handeln wird aus einer hochmodernen Bildungs- und Industriegesellschaft sukzessive eine verarmende und verduemte Flüchtlingsrepublik. Alles, was mit Ludwig Erhards Konzept vom „Wohlstand für alle“ und Willy Brandts Konzept „Mehr Demokratie wagen“ erreicht worden war, geht jetzt verloren. Das nicht zu sehen, sondern zu leugnen, ist unwürdig. Sich dagegen zu wehren ist Bürgerpflicht. Die Ostdeutschen haben gelernt, wie man Diktaturen loswird, die von außen nicht mehr unterstützt werden. Wie lange Transatlantik noch unsere Führungsschicht beherrscht und unterstützt, wissen wir noch nicht. Wer die Russen zum friedlichen Abzug bringt, wird irgendwann auch die Amerikaner ermutigen müssen, in Frieden abzumarschieren. **Axel Fachtan**

„Mit Hitze keine Witze!“

Die Bundesregierung erklärt den Sommer zum Staatsfeind Nr.1



Von Michael Hauke

Erinnern Sie sich an die warmen Tage während der Corona-Zeit? Dieselben Protagonisten, die die Menschen bei 35 Grad unter Masken zwingen, weil es ja die Gesundheit schützte, verbreiten jetzt Panik vor der „tödlichen Sommerhitze“. Und dabei war es bei der Maske völlig egal, ob es Schulkinder oder Schwerkranke waren. Was hier passierte, war staatliche Körperverletzung!

Jetzt verordnet die Regierung den Menschen einen Hitzeschutzplan, der erneut Einschränkungen des öffentlichen Lebens ermöglichen soll. Aber vor allem dient er dem Narrativ: Der menschengemachte Klimawandel ist das neue Corona: die tödliche Gefahr für uns alle!

Gesundheitsminister Lauterbach erklärt allen Ernstes: „Es ist nicht akzeptabel, wenn es jedes Jahr zwischen 5.000 und 20.000 hitzebedingte Todesfälle gibt. Es ist ein vermeidbarer Tod.“

Die Lügner, Betrüger und Fälscher aus der Corona-Zeit sind wieder am Werk. Aber ihr größter Gegner ist erneut die Wahrheit aus den offiziellen Zahlen. Schon während der „Pandemie“ konnte nicht eine der von den staatlichen Stellen veröffentlichten Zahlen auch nur eine einzige der Corona-Zwangsmaßnahmen rechtfertigen. Bei der aktuellen Panikmache ist es nicht anders. Es geht um die Wahrung des Narrativs: Die Hitze durch den „menschengemachten Klimawandel“ kostet Tausende Menschenleben. Wir müssen handeln! Verbrennerverbot, Heizungsverbot, Abschaffung der Tierhaltung – dafür noch mehr Windräder, Solarparks, Elektroautos – und ganz neu: Insektenessen.

Lauterbach (wir erinnern uns an seine ungezählten Corona-Lügen einschließlich frei erfundener „Killervarianten“) erklärt den Sommer widerspruchlos zur Bedrohung für Menschenleben. Er redet mal von 4.500, dann von 5.000 bis 20.000 Hitzetoten. Mit der Wahrheit hat das so wenig zu tun, wie ein positiver PCR-Test mit einer Infektion; auch wenn man gar nichts hatte, war man eben symptomlos schwer erkrankt...

Zur selben Zeit wie Lauterbach von 20.000 Hitzetoten in Deutschland spricht, verkündet die Tagesschau: „Spanien meldet 355 Hitzetote für vergangenes Jahr“ (28.06.2023).

Ist es in Deutschland tatsächlich so viel heißer als in Spanien? Die Weltbank hat dazu Zahlen ermittelt: Deutschland steht auf Platz 188 der wärmsten Länder der Welt. Von einem heißen Land sind wir so weit entfernt wie Lauterbachs Gebiss von einem Zahnpastälä-

cheln. Deutschland gehört zu den ganz wenigen Ländern in der Welt, die eine einstellige Durchschnittstemperatur aufweisen: 9,49 Grad. Zum Vergleich: In wirklich warmen Ländern liegen die Durchschnittstemperaturen rund zwanzig Grad höher. Selbst das auf Platz 145 liegende Ruanda hat noch eine doppelt so hohe Durchschnittstemperatur wie Deutschland. Dafür haben wir aber feuerrote Wetterkarten und jetzt auch einen Hitzeschutzplan – wegen der bis zu 20.000 Hitzetoten. Kann der Rest der Welt ohne Deutschlands neuesten Maßnahmenplan überleben – oder wird es wieder Leichenberge auf Afrikas Straßen geben, wie es die „Experten“ schon bei Corona prophezeiten?

Nachdem drei Jahre lang alles verboten war, was Spaß macht, darf man sich nun über einen schönen Sommertag nicht mehr freuen. Während man selbst am See liegt, sterben Tausende den Hitzetod. Das ist die neue Wahrheit. Es gibt in Deutschland laut offiziellen Angaben statistisch zehn heiße Tage pro Jahr (30 Grad Höchsttemperatur oder mehr). An diesen Tagen sterben laut Lauterbach bis zu 20.000 Menschen den Hitzetod, also 2.000 pro Tag.

„Mit Hitze keine Witze!“, heißt die neue Losung der Bundesregierung. Aber was soll man denn machen, wenn alles so lächerlich ist?

Das heißt nicht, dass Menschen nicht unter hohen Temperaturen leiden und auch daran sterben können. Aber diese Todesfälle bleiben eine absolute Ausnahme; die meisten Menschen sterben eben nicht im Sommer, sondern in den kalten Monaten. Bei destatis.de findet man dazu Daten: In den Jahren 2015 bis 2023 sehen die Zahlen so aus (Differenz zum 12-Monatsdurchschnitt):

2015:	Winter:	+ 57.000 Tote
	Sommer:	- 25.000 Tote
2016:	Winter:	+ 5.000 Tote
	Sommer:	- 18.000 Tote
2017:	Winter:	+ 49.000 Tote
	Sommer:	- 39.000 Tote
2018:	Winter:	+ 43.000 Tote
	Sommer:	- 28.000 Tote
2019:	Winter:	+ 6.000 Tote
	Sommer:	- 18.000 Tote
2020:	Winter:	+ 21.000 Tote
	Sommer:	- 15.000 Tote
2021:	Winter:	+ 56.000 Tote
	Sommer:	- 37.000 Tote
2022:	Winter:	+ 38.000 Tote
	Sommer:	- 15.000 Tote
2023:	Winter:	+ 43.000 Tote

Die tödliche Gefahr lauert also tatsächlich im Winter; dann sterben überdurchschnittlich viele Menschen, während es in den warmen Monaten unterdurchschnittlich wenige sind. Jahr für Jahr. Die Zahlen halten sich einfach nicht an die Propaganda. Aus der Statistik lässt sich ablesen, dass die Sterblichkeit sinken würde, hätten wir in Deutschland mehr warme Monate. Stattdessen wird eine etwaige Erwärmung als Lebensgefahr dargestellt.

Der Widerspruch ist so eklatant! Dieselben Politiker, die jetzt vor dem Hitzetod warnen, drängten die Menschen im letzten Winter dazu, die Heizung runterzudrehen, um Gas zu sparen und Putin zu besiegen. Und sie sorgten mit

ihren Sanktionen dafür, dass die Energiepreise so stark stiegen, dass viele Menschen in einer kalten Wohnung sitzen mussten. Obwohl gerade in dieser Zeit viel mehr Menschen sterben. Echte Fürsorge sieht anders aus.

Aber die Propaganda hört bei der kompletten Verdrehung der Todeszahlen nicht auf. Jetzt heißt es auch noch, der Klimawandel führe zu mehr Pandemien. Das RKI und Lauterbach arbeiten hier – wie bei Corona – erneut im Gleichschritt. Dabei muss man gar nicht in irgendwelche Statistiken gucken, sondern sich nur seines gesunden Menschenverstandes bedienen. Wann gibt es Grippeerkrankungen? Wenn es kalt oder warm ist? Eine der „Hitzeexperten“ der Bundesregierung (die gibt es jetzt wirklich!), Elke Hertig, sagt dann den Satz, auf den alle gewartet haben: „Um klimabedingte Gesundheitsrisiken für Menschen in Deutschland künftig zu verringern, ist es wichtig, dass die Bevölkerung auf den Klimawandel reagiert, unter anderem indem sie sich informiert oder etwa durch Impfungen schützt.“

Wenn dem wirklich so wäre, müssten die Menschen in all den wärmeren Ländern der Erde, von denen es immerhin 187 gibt, unter dauernden Epidemien und Erkrankungen leiden – außer natürlich sie sind geimpft.

Wie immer wird alles medial begleitet, einer Gehirnwäsche gleich. Ohne feuerrote Wetterkarten kommt man dabei nicht aus. Die bekannten Protagonisten aus der Coronazeit sind wieder an Bord, z.B. Dr. Eckart von Hirschhausen, der sowohl von der Bill-und-Melinda-Gates-Stiftung als auch von der

Bundesregierung Geld erhält. Er verkündet in einem an Trivialität und Infantilität kaum zu überbietenden Filmchen folgendes: „Ein gekochtes Ei hat für immer die Chance auf Leben vertan. Denn das Ei besteht aus Wasser, Fett und Eiweiß, genau wie das menschliche Gehirn. Deshalb sind Hitzewellen so gefährlich für uns Menschen.“ War Hirschhausen jemals in wärmeren Ländern oder gar in der Sauna? Kam er tatsächlich mit einem hartgekochten Hirn wieder raus? Er weiß natürlich, dass er absoluten Bullshit erzählt. Aber es geht darum, den Menschen Angst zu machen. Schon wieder. Es wiederholt sich wirklich alles.

Der Mann ist zwar inzwischen Lobbyist, aber ursprünglich Arzt. Diesem Berufsstand geht in voreuseilendem und gut bezahltem Gehorsam offensichtlich jedes Ethos verloren. Kardiologen und andere Mediziner, die ihren schwerkranken Patienten eine FFP2-Maske aufzwingen, haben schon in der „Pandemie“ jede Seriosität verspielt, aber Dr. von Hirschhausen besorgt den Rest. Sie können sich das Video auf meinem Telegram-Kanal (Michael Hauke, Verleger) ansehen. Der Fernsehdoktor hält dabei anschaulicherweise ein Plaste-Hirn in der Hand.

Der Spot hat mit Aufklärung nichts zu tun und ist – wie so viel andere Propaganda unserer Zeit – eine Beleidigung, ja eine Verhöhnung der Menschen, die nicht mit hartgekochtem Plaste-Hirn in der Hand dastehen, sondern ihr Gehirn noch an der richtigen Stelle haben und in der Lage sind, sich ihres eigenen Verstandes zu bedienen.

Michael Hauke auf der Parkbühne

„Corona war erst der Anfang!“

Kommen Sie zu einem spannenden und mitreißenden Vortrag.

Ort: Parkbühne Fürstenwalde,
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 10

Wann: Sonntag, 10.09.2023, 15:00 Uhr (Einlass: 14:00 Uhr)

Achtung Gruppenrabatt!
10 Karten kaufen = die elfte gratis!

(nur beim Kartenkauf im Hauke-Verlag)

Kartenvorverkauf (10 €):

Fürstenwalde: Musik & Buch Wolff, Eisenbahnstraße 134
Michael Hauke Verlag, Alte Langewahler Chaussee 44

Erkner: Buchhandlung Wolff, Friedrichstraße 56

Woltersdorf: Blumen-Anders, August-Bebel-Straße 28
Papier-Rasch, Köpenicker Straße 74

Online (12 €):

www.die-parkbuehne.de --- www.reservix.de



EP: Electro Christoph

Electronic Partner

Hausgerätekundendienst - Meisterbetrieb -

EP: Electro Christoph - Ihr Händler und Fachwerkstatt in Fürstenwalde

Elektrische Hausgeräte kauft man beim Fachmann!

Unser ständig geschultes Personal betreut Sie vom Kauf bis zur Installation bzw. Einbau. Wir sind Fachhändler der Marken:

LIEBHERR AEG Constructa BOSCH

SIEMENS Miele smeg



ständig
0%
Finanzierung
(über 10 Monate)
Auf alle Haushaltsgroßgeräte!

Keine Reparaturkosten durch

➔ **WERTGARANTIE®**

Unsere Verkäufer und Techniker beraten Sie gern.

Service: (03361) 6 92 25

Handy: 0171 - 7 27 37 47

**Unser
Service
macht den
Unterschied**

Fürstenwalde, Einkaufszentrum Süd: Bahnhofstr. 22 A, Tel. 03361/5 71 02 - Werkstatt: Langewahl, Am Luch 1-4

24 Stunden shoppen unter: www.ep-electro-christoph.de

Neue
Küche,
leicht
gemacht!

Rundum-
sorglos-
Service

- ✓ 3D-Küchenplanung
- ✓ Aufmaß
- ✓ Lieferung & Montage
- ✓ Küchenmodernisierung
- ✓ Küchenumzüge
- ✓ 0%-Finanzierung

Häcker
kitchen.germanMade.

MENGelektro
seit 1920

Breite Str. 3 • 15848 Beeskow

Tel. 03366 20427 • www.meng-beeskow.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr
und nach Vereinbarung auch bei Ihnen zu Hause

Unsere Erfahrung – Ihr Vorteil!